

Leistungsverzeichnis

Leistungsbeschreibung



Planverfasser ...
GSP Architekten
Adelgundenstr. 13
80538 München

Tel.: +49 89-290097-0

kit@gsp-architekten.de

Projekt

085.2

KA Studentenwohnen KIT Ost - BTB

Bauvorhaben

Studentenwohnanlage KIT Campus Ost

Neubau

Rintheimer Querallee 2, Geb.70.02

76131 Karlsruhe

Leistung (LV)

039

Trockenbauarbeiten, WC-Trennwände

Ausführungsbeginn

siehe DTVP

Ausführungsende

siehe DTVP

Angebotsaufforderung

siehe Formblätter

Abgabetermin

siehe DTVP

Abgabezeit

siehe DTVP

Abgabeort

Vergabevorgang (Art der Ausschreibung)

Offenes Verfahren

Zuschlagsfrist

siehe DTVP

MwSt.

19,00 %

Währung

EUR

Seiten ohne Anlage(n)

Seiten: 107

Leistungsverzeichnis (ohne 3. Seite LV-Deckblatt)

Leistungsverzeichnis

Projekt (085.2)

KA Studentenwohnen KIT Ost - BTB

Leistung (LV)

039 Trockenbauarbeiten, WC-Trennwände

Bauvorhaben

**Studentenwohnanlage KIT Campus Ost
Neubau
Rintheimer Querallee 2, Geb.70.02
76131 Karlsruhe**

Bauherr

Studierendenwerk Karlsruhe AöR
Adenauerring 7
76131 Karlsruhe

Telefon +49 721 6909-149
Fax +49 721 6909-292

wohnen@sw-ka.de

Ansprechpartner: ...
Kai Schuster

Planverfasser / Ausschreibung

GSP Architekten
Adelgundenstr. 13
80538 München

Telefon +49 89-290097-0
Fax

kit@gsp-architekten.de

Ansprechpartner: ...
Frank Arnoldi

Bauleitung

JOHNNY karlsruhe GmbH
Hertzstr. 16a
76187 Karlsruhe

Telefon +49 721 909871-53
Fax
Mobil 0151 10517695
kit@johnny-architecture.de

Ansprechpartner: ...
Lewon Eberhardt

Ansprechpartner / Bemerkung

Diese Unterlagen sind vollständig auszufüllen und mit Stempel/Unterschrift einzureichen. Bitte sorgen Sie für den termingerechten Eingang Ihres Angebots am Abgabeort (siehe Deckblatt). Sie haben noch Fragen? (kit@gsp-architekten.de)

Angebotssumme in EUR

Angebotssumme, Netto:

.....

.....

zzgl. MwSt. (19,0 %):

.....

.....

Angebotssumme, Brutto:

.....
Angebotsabgabe

.....
Geprüft

.....
Anbieter - Datum, Ort

.....
Ausschreibender - Ort, Datum

Stempel

Stempel

.....
Anbieter - Unterschrift

.....
Angebotssumme nachgeprüft

039	LV	Trockenbauarbeiten, WC-Trennwände	
Nr.		Bezeichnung	Seite
		Deckblatt des Leistungsverzeichnisses	1
		ALLGEMEINE BAUBESCHREIBUNG	4
		ATV ALLGEMEINE REGELUNGEN FÜR BAUARBEITEN JEDER ART - DIN 18299	5
		0.1. ANGABEN ZUR BAUSTELLE - DIN 18299	5
		0.2. ANGABEN ZUR AUSFÜHRUNG - DIN 18299	13
		0.3. ANGABEN ZUR BAUSTELLE - DIN 18340, 18355, 18357, 18360	19
		0.4. ANGABEN ZUR AUSFÜHRUNG - DIN 18340, 18355, 18357, 18360	19
		0.5. EINZELANGABEN IN ERGÄNZUNG ZU DEN ATV	20
		0.6. ANLAGENVERZEICHNIS	23
		ZTV - ZUSÄTZLICHE TECHNISCHE VERTRAGSBEDINGUNGEN	24
01	Titel	Übergeordnete Leistungen	27
01.01	Untertitel	Erweiterte Baustelleneinrichtung	27
01.02	Untertitel	Projektabwicklungsmethodik	28
01.03	Untertitel	Muster / Musterzimmer	30
01.04	Untertitel	Schutz- und provisorische Maßnahmen	31
01.05	Untertitel	Dokumentation	33
02	Titel	Trockenbauarbeiten - Wände	35
02.01	Untertitel	Trennwände / Schachtwände / Vorsatzschalen mit Brandschutzanforderungen	35
02.02	Untertitel	Trennwände / Schachtwände / Vorsatzschalen ohne Brandschutzanforderung...	45
02.03	Untertitel	Gipsriegel-Schott	57
02.04	Untertitel	Anschlüsse / Freie Wandenden / Verjüngungen	60
02.05	Untertitel	Öffnungen / Wanddurchbrüche herstellen / Verstärkungen	63
02.06	Untertitel	Revisionsklappen inkl. Öffnungen herstellen	80
03	Titel	Trockenbauarbeiten - Decken	83
03.01	Untertitel	Gipskarton Abhangdecken mit / ohne Brandschutzanforderungen	83
03.02	Untertitel	Anschlüsse / Freie Deckenenden	93
03.03	Untertitel	Revisionsklappen inkl. Öffnungen herstellen	95
04	Titel	WC-Trennwände	99
04.01	Untertitel	Technische Bearbeitung	99
04.02	Untertitel	WC Trennwände EG	102
05	Titel	Nachweisarbeiten	104
05.01	Untertitel	Stundenlohnarbeiten	104
		Zusammenfassung der Gliederungspunkte	107

039 LV Trockenbauarbeiten, WC-Trennwände

ALLGEMEINE BAUBESCHREIBUNG

ALLGEMEINE BAUBESCHREIBUNG

Der AG Studierendenwerk Karlsruhe AöR errichtet auf dem Gelände KIT Campus Ost, ehemalige Mackensen Kaserne, mit der postalischen Anschrift Rintheimer Querallee 2, 76131 Karlsruhe (Flurstück Nr. 22808/38) eine Wohnanlage für Studierende, bestehend aus einem Neubau (Bauteil B) und dem Umbau und Sanierung eines denkmalgeschützten Bestandsgebäudes (Bauteil A - ehemaliges Stabsgebäude).

Das Baugrundstück umfasst insgesamt eine Fläche von rund 11.500 m². Innerhalb des Baugrundstücks befindet sich eine für den Neubau mit 201 Wohnplätzen Fläche (Baufeld) von rund 2.600 m².

Im Zusammenhang mit dem Bestandsgebäude definieren die zwei Gebäude einen Platz, in dem Grünflächen, Sitzplätze und Fahrrad-Stellplätze integriert sind.

Die Eingänge zum Neubau befinden sich an den nordöstlichen und nordwestlichen Gebäudeecken; von diesen sind über kleine Foyers zwei Treppenhäuser zu erreichen. Das dritte Treppenhaus befindet sich zentral an der internen Promenade, die die zwei Eingänge verbindet. Im hohen Gebäudeteil an der Ostseite wird ein Aufzug vorgesehen.

Im EG sind alle Gemeinschaftsnutzungen untergebracht, außerdem stehen 2 barrierefreie Appartements zur Verfügung.

Der große Gemeinschaftsraum, der Musikraum und die Werkstatt liegen an der internen Promenade und haben direkten Zugang zu den zwei privaten Höfen.

Der Neubau ist im mittleren Bereich für Technikräume teilunterkellert.

Das Leistungsverzeichnis beinhaltet nachfolgende Leistungen

Gegenstand dieser Ausschreibung sind die Trockenbauarbeiten sowie die WC-Trennwandanlagen für den Neubau.

Verwendete Abkürzungen

AN	Auftragnehmer
AG	Auftraggeber
AZ	Abschlagszahlung
OÜ	Objektüberwachung
LV	Leistungsverzeichnis
BV	Bauvorhaben
BE	Baustelleneinrichtung
EG	Erdgeschoss
OG	Obergeschoss
UG	Untergeschoss
FFB	Fertigfußboden
RFB	Rohfußboden
OK	Oberkante
UK	Unterkante
VK	Vorderkante
SiGeKo	Sicherheits- und Gesundheitsschutzkoordinator
UVV	Unfallverhütungsvorschrift
WBVBs	Weitere Besondere Vertragsbedingungen
ZTV	Zusätzliche Technische Vertragsbedingungen
EP	Einheitspreis
o.glw.	oder gleichwertig

039 LV Trockenbauarbeiten, WC-Trennwände

ALLGEMEINE BAUBESCHREIBUNG

ATV ALLGEMEINE REGELUNGEN FÜR BAUARBEITEN JEDER ART - DIN 18299

Soweit in der Leistungsbeschreibung auf Technische Spezifikationen, z.B. nationale Normen, mit denen Europäische Normen umgesetzt werden, europäische technische Bewertungen, gemeinsame technische Spezifikationen, Internationale Normen, Bezug genommen wird, werden auch ohne den ausdrücklichen Zusatz "oder gleichwertig" immer gleichwertige Technische Spezifikationen in Bezug genommen.

Wird in der Leistungsbeschreibung ein Fabrikat mit dem Zusatz "oder gleichwertiger Art" vorgegeben, so ist die Gleichwertigkeit als Mindestforderung zu verstehen.

Gleichwertigkeit im Sinne der Leistungsbeschreibung bedeutet, dass die geforderten Parameter (z.B. Maße, technische, physikalische, chemische und biologische Eigenschaften), die Schadensbeständigkeit und die Nutzungsdauer durch das angebotene Fabrikat eingehalten werden. Kriterien der Prüfung und Zulassung müssen in ihrer Gesamtheit erfüllt sein. Vorgeschriebene Prüfungen durch Rechts- oder Verwaltungsvorschriften oder nach DIN- oder EN-Normen müssen nachweisbar sein. Zu beachten sind ggfs. ergänzende Konkretisierungen zu einzelnen Positionen.

Ist ein Fabrikat nach dem Zusatz "oder gleichwertiger Art" in den vorgesehenen Freiraum für "Angebotenes Fabrikat:" vom Bieter nicht eingetragen, so gilt im Falle der Auftragserteilung das vom AG eingetragene Fabrikat als vereinbart. Die Gleichwertigkeit ist bei Angebotsabgabe durch Prüfzeugnisse, Prospekte, Muster oder anderweitig darzulegen.

0.1. ANGABEN ZUR BAUSTELLE - DIN 18299

0.1.1. Lage der Baustelle, Umgebungsbedingungen, Zufahrtsmöglichkeiten und Beschaffenheiten der Zufahrt, sowie etwaige Einschränkungen bei Ihrer Benutzung

Das Grundstück liegt auf dem KIT Gelände (KIT Campus Ost) ehemalige Mackensen Kaserne und wird durch eine Zufahrt der Rintheimer Querallee angefahren. Es liegt in unmittelbarer Nachbarschaft zum Technologiepark Karlsruhe, zur ehemaligen Bundeswehrfachschole, zur Karlsruher Niederlassung der Deutschen Flugsicherung, zu Kleingartenanlagen und zum Hauptfriedhof am Schnittpunkt der Büchiger Allee (einer der strahlenförmig vom Karlsruher Schloss abgehenden Straßen) und der Rintheimer Querallee. Das Baufeld hat einen Abstand von rund 15 m zum südlich verlaufenden Fuß- und Radweg, der Hagsfelder Allee, in Richtung Innenstadt und in Richtung Sportzentrum und Wohngebiet Hagsfeld im Nordosten. Innerhalb des 15 m breiten Grünraums sind alle Bäume in Verlängerung des Schlusstrahls der Hagsfelder Allee zu erhalten und zu schützen.

Die Zufahrt ist durch eine Schrankenanlage abgesperrt. Die Schranke ist 24 Stunden über eine Ruftaster erreichbar. Auf dem Gelände entlang der bestehenden Kasernengebäude sind zweispurige Fahrbahnen vorhanden.

Lage: Rintheimer Querallee 2c, 76131 Karlsruhe (Flurstück Nr. 22808/38)

Die Baustelleneinrichtungsfläche wird bis auf die Flächen der Erdarbeiten, soweit möglich auf befestigten Flächen (Asphalt, Pflaster und Plattenbeläge) belassen. Die Flächen der Baustelleneinrichtungen und der Baustellensicherung sind im Baufortschritt in Abschnitten anzupassen. Flächen für die Baustelleneinrichtung sowie Stellplätze für Firmenfahrzeuge stehen nur in begrenztem Umfang zur Verfügung und werden dem AN von der OÜ zugewiesen. Die Abgrenzung der Lagerfläche und die Aufbewahrung von Werkzeugen und Material ist Sache des AN.

039 LV Trockenbauarbeiten, WC-Trennwände

0.1. ANGABEN ZUR BAUSTELLE - DIN 18299

0.1.2. Besondere Belastungen aus Immissionen, besondere klimatische oder betriebliche Bedingungen

Immissionen

Im Umfeld, d.h. im Einwirkungsbereich der Baustelle liegen bestehende, zum Aufenthalt von Menschen bestimmte Gebäude (u.a. Wohngebäude). Diese Gebäude sind vor Schallimmissionen aus dem Baustellenbetrieb zu schützen. Die Einstufung der angrenzenden Bebauung ist im Bebauungsplan nach folgenden Einstufungen deklariert:

Immissionsrichtwert nach AVV für Mischgebiet:

von 7 bis 20 Uhr: 60 dB (A)

von 20 bis 7 Uhr: 45 dB (A)

Immissionsrichtwert nach AVV für Wohngebiete:

von 7 bis 20 Uhr: 55 dB (A)

von 20 bis 7 Uhr: 40 dB (A)

Arbeitszeiten

Regelarbeitszeit werktags (Mo-Sa) von 7-20 Uhr

Die Nachtruhe von 22-6 Uhr ist zwingend einzuhalten. In diesen Zeiträumen dürfen keine Bautätigkeiten ausgeführt werden. In den Randzeiten 6-7 und 20-22 Uhr dürfen nur lärmfreie Arbeiten durchgeführt werden. Die Allgemeine Verwaltungsvorschrift zum Schutz gegen Baulärm ist zu beachten und einzuhalten.

Baumaschinen

Es sind ausschließlich lärmarme Baumaschinen und -geräte, die in der 32. BImSchV als lärmarm klassifiziert sind und mindestens den Anforderungen der Stufe II in Artikel 12 der Richtlinie 2000/14/EG genügen, einzusetzen.

Für Baumaschinen und -geräte, die nicht nach Artikel 12 der Richtlinie 2000/14/EG eingeordnet sind, ist der Stand der Lärminderung separat nachzuweisen. Es dürfen nur Baumaschinen und -geräte eingesetzt werden, die mit der CE-Kennzeichnung und der Angabe des garantierten Schallleistungspegels entsprechend der EU-Richtlinie versehen sind.

Witterung

klimatische Bedingungen: Entsprechend dem Stadtteil Oststadt / Hagsfeld, Karlsruhe

Witterungseinflüsse während der vertraglich vereinbarten Ausführungszeit mit denen normalerweise gerechnet werden muss, gelten nicht als Behinderung.

0.1.3. Art und Lage der baulichen Anlagen, z.B. auch Anzahl und Höhe der Geschosse

Gebäudekennzahlen

Der Neubau hat nachfolgende relevanten Abmessungen. Die Höhen beziehen sich auf der gemittelten Geländeoberkante $\pm 0,00 = 114,06\text{m}$ ü. NHN

- Der Neubau hat einen trapezförmigen Grundriss mit Kantenlängen von ca. 78m, 10m, 85m, 43m.
- Der Neubau unterteilt sich in 3 Gebäudeteile mit 2 Zwischenbauten
- Die Zwischenbauteile erstrecken sich über 3 Geschosse.
- Der westliche Gebäudeteil erstreckt sich über 4 Geschosse.
- Der mittlere Gebäudeteil erstreckt sich über 4 Geschosse und ist für Technikräume teilunterkellert..
- Der östliche Gebäudeteil erstreckt sich über 7 Geschosse.

RFB Untergeschoss: -3,22 m

RFB Erdgeschoss: -0,18 m

RFB 1. Obergeschoss: +3,295 m

039 LV Trockenbauarbeiten, WC-Trennwände

0.1. ANGABEN ZUR BAUSTELLE - DIN 18299

RFB 2. Obergeschoss:	+6,185 m
RFB 3. Obergeschoss:	+9,075 m & RFB Flachdach: +9,115 bei den Zwischenbauten
RFB 4. Obergeschoss:	+11,965 m
RFB 5. Obergeschoss:	+14,855 m
RFB 6. Obergeschoss:	+17,745 m

Die Geschoßhöhen des Rohbaus entsprechen

Untergeschoss:	3,04 m
Erdgeschoss: bis	3,475 m
1. bis 6. Obergeschoss:	2,89 m
2. Obergeschoss Zwischenbauten:	2,93 m

Der flachgedeckte Neubau ist höhengestaffelt von West nach Ost mit Traufhöhen von ca. 10m, 13m und 21m. Am höchsten Punkt hat der Neubau eine Attikahöhe von 21,295 m und eine Deckenhöhe von 20,635 m über der gemittelten Geländeoberkante

BGF Neubau:	ca. 6.550,00m ²
BRI Neubau:	ca. 19.870,00m ³

Konstruktionsweise, Angaben zur Baukonstruktion Neubau

Der Neubau wird als Stahlbeton-Schottenkonstruktion & die nichttragenden Außenwände als Stahlbetonfertigteile ausgeführt. Die Fassade wird mit einer wärmegeprägten, hinterlüfteten Faserbeton-Konstruktion bekleidet.

Gründung

Die Gründung erfolgt entsprechend dem Bodengutachten (siehe Anlagen) und statischer Erfordernis. Zum geplanten Bauvorhaben liegt ein geotechnisches Gutachten vom Ingenieurbüro Roth & Partner vom 22.12.2021 vor.

Die Gründung des gesamten Gebäudes erfolgt aus Gründen der Wirtschaftlichkeit und wegen der sichereren Tragwirkung bzgl. Erdbeben auf einer tragenden Bodenplatte (Erdbebenzone 1).

Außenwände

Die erdberührten Bauteile werden als Weiße Wanne nach WU-Richtlinie 12/2017 DAfStb ausgeführt.

Die aussteifenden Treppenkerne und der Aufzugsschacht werden in robuster Massivbauweise aus Stahlbeton ausgebildet.

Die tragenden Aussenwände werden in Stahlbeton 20 - 25 cm und teilw. 30 cm (Turm) hergestellt. Die nichttragenden Aussenwandteile werden als raumhohe nichttragende Betonfertigteile mit d = 16 cm vorgesehen.

Die Stb.- Aussenstützen d = 35 - 40 cm werden im Deckenbereich flankierend gedämmt.

Die Außenwandbekleidung besteht aus einer hinterlüfteten Fassade mit Faserzementplatten, die auf einer Metall-Unterkonstruktion sichtbar montiert werden. Zusätzlich umfasst die Bekleidung auch die Laibungen und die Unterseiten der Stürze.

Innenwände

Einige Innenwände werden aus statischen und brandschutztechnischen Gründen in Stahlbeton oder Mauerwerk ausgeführt.

Die übrigen Innenwände werden als Leichtbauwände errichtet. Diese sind Teil der anzubietenden Leistung.

039 LV Trockenbauarbeiten, WC-Trennwände

0.1. ANGABEN ZUR BAUSTELLE - DIN 18299

In den Sanitärräumen kommen zusätzlich Trennwände und Vorwandinstallationen in Form von Gipskarton-Ständerwänden zur Ausführung. Diese sind ebenfalls Teil der anzubietenden Leistung.

Fenster/Glasfassaden

Das Foyer erhält an der Nordfassade sowie an den zurückversetzten Eingangsbereichen im Osten und Westen großflächige Glasfassaden, ausgeführt als Pfosten-Riegel-Konstruktionen mit thermisch getrennten Stahl- oder Aluminiumprofilen.

An der Südfassade, im Bereich der Gemeinschaftsräume und Flure vom Erdgeschoss bis zum 2. Obergeschoss, werden ebenfalls Pfosten-Riegel-Fassaden eingebaut.

Für die Zugänge im Osten und Westen des Gebäudes sind jeweils nach außen öffnende Aluminiumrahmen-Glastüren vorgesehen.

Zum Sonnenschutz werden Raffstoreanlagen vorgehängt installiert.

In den restlichen Bereichen (Zimmer, Küchen etc.) sind Kunststofffenster mit Öffnungsflügel, einer absturzsichernden Festverglasung und je nach Einbausituation mit einem Seitenelement geplant.

Der Sonnenschutz wird durch einen in der Fassade integrierten Schiebeladen ausgebildet.

Decken

Die Zwischendecken werden als Flachdecken aus Stahlbeton ausgeführt.

In den Zimmerfluren, den Fluren der Wohngruppen, den öffentlichen WCs sowie den Bädern in den Zimmern und Apartments werden die Stahlbetondecken gespachtelt.

In EG werden größtenteils abgehängte, glatte Gipskartondecken mit integrierten Einbauleuchten installiert.

Die Eingangsflure der Apartments erhalten zwischen dem Bad und dem Einbauschränk teilweise eine abgehängte Gipskartondecke, die als Installationsebene dient.

In den Gemeinschaftsräumen und Foyers werden abgehängte, gelochte Gipskartondecken mit Akustikvliesauflage eingebaut, um die Anforderungen an die Raumakustik zu erfüllen.

Dächer

Die Flachdachkonstruktion wird als Warmdach mit extensiver Begrünung ausgeführt.

Die Wärmedämmung erfolgt als Gefälledämmung, um eine gezielte Ableitung des Regenwassers zu gewährleisten. Die Entwässerung erfolgt über Einlaufkörper, die direkt oberhalb der Versorgungsschächte der Zimmer positioniert sind, da ein Leitungsverzug in der Decke nicht möglich ist.

Notüberläufe sind über geplante Öffnungen in den Attiken vorgesehen.

0.1.4. Verkehrsverhältnisse auf der Baustelle, insbesondere Verkehrsbeschränkungen

Es gelten die Regelungen der aktuellen Straßenverkehrsordnung (StVO). Weiteres regelt der Sicherheits- und Gesundheitsschutzplan des Koordinators nach Baustellenverordnung.

Der AN hat dafür Sorge zu tragen, dass die Baustellenzufahrten nach Arbeitsende und bei Arbeitsunterbrechungen verschlossen werden. Die angrenzenden öffentlichen Straßen sind vom AN sauber zu halten bzw. bei Bedarf arbeitstäglich zu reinigen von den Verschmutzungen, die der AN verursacht hat. Bei entsprechendem Fuhrbetrieb und Witterungslage sind die Straßen bei Bedarf täglich zu reinigen. Die Kosten für die Straßenreinigung sind vom AN zu tragen und in die eigene Baustelleneinrichtung einzukalkulieren.

039 LV Trockenbauarbeiten, WC-Trennwände

0.1. ANGABEN ZUR BAUSTELLE - DIN 18299

Das Bauzauntor ist dauerhaft geschlossen zu halten.

0.1.5. Für den Verkehr freizuhalten Flächen

Für die umliegenden Bestandsgebäude, welche während der Bauphase weiterhin genutzt werden, müssen alle sicherheitsrelevanten Maßnahmen uneingeschränkt zur Verfügung stehen. Das heißt Flucht- und Rettungswege oder die Freihaltung notwendiger Feuerwehrflächen ist ständig zu gewährleisten.

Verkehrsflächen zur Aufrechterhaltung des Betriebes und der Nutzung der Bestandsgebäude müssen ebenfalls jederzeit freigehalten werden.

Die Verkehrssicherung- und die Winterdienstpflichten der Baustellenzufahrt und das vom Bauzaun umschlossene Baugeländes liegt bis zur Fertigstellung der Maßnahme beim AN Baustelleinrichtung, es sei denn es wird im Leistungsverzeichnis eine Ausnahme beschrieben. Das Räumen der Fuß- und Verkehrswege des Baugeländes von Schnee und Eis erfolgt bei Schneefall in der Regel jeweils bis 7:00 Uhr morgens, zum Beginn eines Arbeitstages (§4 Abs. 5 S.2 VOB/B).

0.1.6. Art, Lage, Maße und Nutzbarkeit von Transporteinrichtungen und Transportwegen, z.B. Montageöffnungen

Das Fassadengerüst inkl. 3 Bauaufzüge an der Nordseite wurde bauseits durch den AN Gerüstbau errichtet. Die Bauaufzüge fahren jedes Geschoss an und haben ein vorgelagertes Absetzpodest. Die Aufzüge werden wie folgt ausgeführt:

max. Traglast:	ca. 2.000 kg
Hubgeschwindigkeit:	12 m / min
Grundfläche Fahrkorb:	mind. 1,50 x 3,50 m, Farkorb geeignet für Transporte von Güten bis H = 2,80 m

Weiteres ist dem beiliegenden BE-Plan zu entnehmen.

0.1.7. Lage, Art, Anschlusswert und Bedingungen für das Überlassen von Anschlüssen für Wasser, Energie und Abwasser

Die Medienanschlüsse für alle nachfolgenden Unternehmen werden bauseits zur Verfügung gestellt und werden über die gesamte Bauzeit vorgehalten. Die Lage der Hauptanschlüsse ist dem beiliegenden BE-Plan zu entnehmen.

0.1.7.1. Baustrom

Der Baustrom wird bis zum Zeitpunkt des Beginn der Ausführung der Arbeiten durch den AN BE errichtet. Es werden nachfolgende Baustromverteiler zur Verfügung gestellt:

- 2 x Hauptstromverteiler
- 3 x Unterverteiler zur allg. Baustromversorgung
- 2 x Unterverteiler zur Baustromversorgung der Kräne (allstromsensitiv)
- 2 x Unterverteiler zur Versorgung der Containeranlage
- 1x Unterverteiler je Treppenhaus
- 3 x Unterverteiler je Geschoss (bis 3.OG), 1x Unterverteiler je Geschoss (ab 4.OG)

Für die Stromversorgung des Arbeitsplatzes hat der AN während der Bauphase selbst zu sorgen. Alle hieraus resultierenden Kosten sind mit den vertraglich vereinbarten EPs abgegolten (§4 Abs.1 S.2 VOB/B).

039 LV Trockenbauarbeiten, WC-Trennwände**0.1. ANGABEN ZUR BAUSTELLE - DIN 18299****0.1.7.2. Bauwasser**

Der Bauwasseranschluss wird bis zum Zeitpunkt des Beginn der Ausführung der Arbeiten durch den AN BE errichtet. Sofern größere Wassermengen benötigt werden, ist dies vorab mit der OÜ abzustimmen. Es werden nachfolgende Wasserentnahmestellen zur Verfügung gestellt:

2 x Auslaufventil DN 15 - 1/2"

2 x Auslaufventil DN 20 - 1/2"

1 x DN 50 einschl. Absperrarmaturen und Übergang C-Kupplung

Für die Wasserversorgung des Arbeitsplatzes hat der AN selbst zu sorgen. Alle hieraus resultierenden Kosten sind mit den vertraglich vereinbarten EPs abgegolten (§4 Abs.1 S.2 VOB/B).

0.1.7.3. Abwasser / Regenwasser

Abwasser darf keine größeren Verunreinigungen aufweisen, als die Entwässerungssatzungen der öffentlichen Ver- und Entsorgerbetriebe zulassen.

0.1.7.4. Baubeleuchtung

Die Baubeleuchtung der Flucht- und Rettungswege erfolgt bauseits. Für die Arbeitsplatzbeleuchtung während der Ausführung der Arbeiten hat der AN selbst zu sorgen. Alle hieraus resultierenden Kosten sind mit den Vertraglich vereinbarten EPs abgegolten.

0.1.7.5. Energie- und Wasserumlage

Eine Umlage der Verbrauchskosten ist vorgesehen. Die Abrechnung der Energie- und Wasserumlage ist in den WBVBs geregelt.

0.1.8. Lage und Ausmaß der dem Auftragnehmer für die Ausführung seiner Leistung zur Benutzung oder Mitbenutzung überlassenen Flächen, Räume

Der AN hat grundsätzlich keinen Anspruch auf die Überlassung von Räumen innerhalb der Baustelle, stattdessen werden Flächen für Mannschafts- und Materialcontainer im Bereich der Baustelleneinrichtung zur Verfügung gestellt (§ 4 Abs. 1 S.1 Nr. 1 VOB/B). Es sind jedoch nur Tagesunterkünfte, Büros und Materialcontainer zugelassen. Das Aufstellen von Wohnwagen, Schlafunterkünften und die Unterbringung von Personal im Bereich der Baustelle und auf dem Grundstück ist ausdrücklich untersagt.

Die Inanspruchnahme der Baustelleneinrichtungsfläche ist mit der OÜ vor der Nutzung abzustimmen. Hierfür muss vom AN innerhalb von 10 Tagen nach Auftragserteilung der Bedarf an Containerstellflächen (u.a. Größe und Anzahl) an die OÜ übermittelt werden.

Außerhalb des umzäunten Baufeldes darf keine Baustelleneinrichtung des AN aufgestellt werden. Alle von der Maßnahme nicht betroffenen Grünanlagen und befestigten Flächen, sowie Straßen dürfen nicht beschädigt werden. Für Schäden an der Beseitigung haftet der AN.

Ein Baustellen-WC wird Bauseits zur Verfügung gestellt. Die Lage ist dem BE-Plan zu entnehmen.

0.1.9. Bodenverhältnisse, Baugrund und seine Tragfähigkeit. Ergebnisse von Bodenuntersuchungen

- keine Angaben -

0.1.10. Hydrologische Werte von Grundwasser und Gewässern. Art, Lage, Abfluss, Abflussvermögen und Hochwasserverhältnisse von Vorflutern. Ergebnisse von Wasseranalysen

039 LV Trockenbauarbeiten, WC-Trennwände

0.1. ANGABEN ZUR BAUSTELLE - DIN 18299

- keine Angaben -

0.1.11. Besondere umweltrechtliche Vorschriften

Die aktuellen gültigen gesetzlichen Bestimmungen sind zu beachten.

Materialien, Hilfsmittel, Geräte, Maschinen usw. dürfen nicht auf dem Baugrundstück gereinigt werden oder es sind entsprechende Schutzmaßnahmen vorzusehen. Es dürfen keine verunreinigten Abwässer und andere Flüssigkeiten in/auf den Baugrund gegeben werden. Festgestellte Verunreinigungen werden bauseits durch einen Bodenaustausch zu Lasten der Verursacher beseitigt.

0.1.12. Besondere Vorgaben für die Entsorgung, z. B. Beschränkungen für die Beseitigung von Abwasser und Abfall

Die Entsorgung von Baumaterial hat nach den Vorgaben der Abfallentsorgung der Stadt Karlsruhe zu erfolgen.

Zur Entsorgung von verunreinigten Abwässern und anderen Flüssigkeiten sind nach Rücksprache mit der OÜ und der zuständigen Behörde geeignete Auffangwannen zugelassen. Diese sind unverzüglich nach Gebrauch und zu eigenen Lasten zu entsorgen. Zwischendeponie von Bauschutt, Aushub etc. im Bereich der Baustelle ist außerhalb des firmeneigenen Schuttcontainers nicht zulässig. Jedes Unternehmen hat die Möglichkeit auf die ihm von der örtlichen OÜ zugewiesene Flächen eigene Schuttcontainer zu stellen. Siehe hierzu auch beiliegenden BE-Plan.

Die Entsorgung von Baustellenabfällen ist Sache des AN.

0.1.13. Schutzgebiete oder Schutzzeiten im Bereich der Baustelle, z. B. wegen Forderungen des Gewässer-, Boden-, Natur-, Landschafts- oder Immissionsschutzes; vorliegende Fachgutachten oder dergleichen

- siehe Punkt "0.1.2." -

0.1.14. Art und Umfang des Schutzes von Bäumen, Pflanzenbeständen, Vegetationsflächen, Verkehrsflächen, Bauteilen, Bauwerken, Grenzsteinen und dergleichen im Bereich der Baustelle

Baumbestand

Der Baumbestand entlang der Hagsfelder Allee ist in einer Streifenbreite von 15 m zu schützen und zu erhalten. Die zu schützenden Bäume werden Bauseits mit einem Bauzaun von der Baustelle abgetrennt.

Beweissicherung Straßenbeläge

Eine Beweissicherung am Bestandsgebäude oder an benachbarten Gebäuden und Freiflächen wurde vom AG nicht durchgeführt. Der generelle Zustand des/der Bestandsgebäude und der Freiflächen wird im Zuge einer gemeinsamen Begehung zwischen AN und OÜ festgestellt und mit Arbeitsbeginn mit Fotos dokumentiert.

Der Zustand angrenzender Verkehrsflächen ist durch den AN mittels Fotodokumentation mit Beschriftung festzuhalten und spätestens 2 Wochen nach Arbeitsbeginn der OÜ vorzulegen.

Dem AN steht es frei zu seiner eigenen Sicherheit darüber hinaus eigene Beweissicherungsmaßnahme durchzuführen. Die hierfür erforderlichen Kosten trägt der AN selbst.

039 LV Trockenbauarbeiten, WC-Trennwände

0.1. ANGABEN ZUR BAUSTELLE - DIN 18299

0.1.15. Art und Umfang der Regelung und Sicherung des öffentlichen Verkehrs

Das Grundstück befindet sich auf dem Gelände des KIT Campus Ost. Öffentlicher Verkehr ist in diesem Bereich nicht vorhanden.

0.1.16. Im Baugelände vorhandene Anlagen, insbesondere Abwasser- und Versorgungsleitungen

- keine Angaben -

0.1.17. Bekannte oder vermutete Hindernisse im Bereich der Baustelle, z. B. Leitungen, Kabel, Dräne, Kanäle, Bauwerksreste und, soweit bekannt, deren Eigentümer

- keine Angaben -

0.1.18 Bestätigung, dass die im jeweiligen Bundesland geltenden Anforderungen zur Erkundungs- und ggf. Räumungsmaßnahmen hinsichtlich Kampfmitteln erfüllt wurden

Eine Kampfmitteluntersuchung wurde durch den AN Erd- und Rohbauarbeiten ausgeführt. Die Baustelle wurde als frei von Kampfmitteln bestätigt.

0.1.19. Gemäß der Baustellenverordnung getroffene Maßnahmen

Nähere und weitere Regelungen zur Baustelle und Abwicklung sind der Baustellenordnung (Anlage der Ausschreibung) zu entnehmen. Durch die Bestimmungen der Baustellenordnung soll ein störungsfreier Bauablauf und ein Höchstmaß an Sicherheits- und Gesundheitsschutz für die Beschäftigten und sonstige auf der Baustelle befindlichen Personen erreicht werden.

Hierzu werden darin für alle am Bau Beteiligten Regelungen und Maßgaben zur Arbeitssicherheit sowie zur Organisation, Logistik, Koordination und Überwachung des Baustellenbetriebes vorgenommen.

Der AN hat vor Beginn seiner Tätigkeit die Baustellenordnung nachweislich jedem seiner Mitarbeiter, die auf der Baustelle tätig werden, zur Kenntnis zu geben. Dies gilt für beauftragte Nachunternehmer sinngemäß. Auf Verlangen ist der Nachweis der Bauüberwachung vorzulegen.

Sicherheits und Gesundheitsschutz

Auf der Grundlage der Baustellenverordnung aktuellste Fassung wird vom AG ein SiGeKo eingesetzt. Der SiGeKo hat gegenüber allen am Bau Beteiligten uneingeschränkte Kontrollbefugnis und ist nur gegenüber des AGs nachweispflichtig.

Er oder ein von ihm beauftragter Vertreter überwacht die Einhaltung der Baustellenverordnung, sowie Arbeitsschutz- und UVV und schreitet bei erkennbaren Gefahrenzuständen ein.

Die Tätigkeit des/r SiGeKo befreit den AN nicht von der eigenen Verantwortung zur Erfüllung seiner Arbeitsschutz- und UVV.

Insbesondere bleibt die Verpflichtung des Unternehmers bezüglich des Einsatzes von eigenen Sicherheitsfachkräften, -beauftragten und Ersthelfern unberührt.

Des weiteren sind die Regelungen der Baustellenordnung (Anlage der Ausschreibung) zu beachten.

039 LV Trockenbauarbeiten, WC-Trennwände

0.1. ANGABEN ZUR BAUSTELLE - DIN 18299

Rauch- und Alkoholverbot

Der AN verpflichtet sich für seine Mitarbeiter ein Rauch- und Alkoholverbot am Arbeitsplatz zu erlassen und dessen Einhaltung zu überwachen. Das Alkoholverbot gilt darüber hinaus auf dem gesamten Baugrundstück.

0.1.20. Besondere Anordnungen, Vorschriften und Maßnahmen der Eigentümer (oder der anderen Weisungsberechtigten) von Leitungen, Kabeln, Dränen, Kanälen, Straßen, Wegen, Gewässern, Gleisen, Zäunen und dergleichen im Bereich der Baustelle

- keine Angaben -

0.1.21. Art und Umfang von Schadstoffbelastungen, z. B. des Bodens, der Gewässer, der Luft, der Stoffe und Bauteile; vorliegende Fachgutachten oder dergleichen.

- keine Angaben -

0.1.22. Art und Zeit der vom Auftraggeber veranlassten Vorarbeiten

- Baumfällarbeiten
- Allgemeine Baustelleneinrichtung
- Erd- und Rohbauarbeiten inkl. parallelem Einbau von TGA-Fertigschächten
- Gerüstbauarbeiten inkl. Bauaufzug
- Dachabdichtungsarbeiten
- Pfosten-Riegel-Fassade
- Fensterarbeiten
- vorgehängte hinterlüftete Fassade

0.1.23. Arbeiten anderer Unternehmer auf der Baustelle

Der AN hat damit zu rechnen, dass zeitgleich andere AN auf der Baustelle tätig sein werden. Innerhalb des jeweils zugewiesenen Taktbereichs führt der AN seine Leistungen jedoch ohne parallele Arbeiten anderer AN aus.

0.2. ANGABEN ZUR AUSFÜHRUNG - DIN 18299

0.2.1 Vorgesehene Arbeitsabschnitte, Arbeitsunterbrechungen und -beschränkungen nach Art, Ort und Zeit sowie Abhängigkeit von Leistungen anderer

Der AN ist für alle organisatorischen Belange auf dem ihm zugewiesenen Baufeld zuständig und verantwortlich.

Die kooperative Mitwirkung bei Abstimmungen mit allen fachlich und übergeordneten Beteiligten erfolgt durch Integration des AN. Das heißt der AN muss sich an den Abstimmungen, die durch den AG bzw. die OÜ durchgeführt werden aktiv beteiligten, wie z.B. mit Bodengutachter, Vermessungsleistungen, SiGeKo, Tragwerksplaner, sonstige Fachplaner, Brandschutzgutachter bzw. anderer AN oder fachlich Beteiligter am Bauvorhaben für die Errichtung des Gebäudes und der umgebenden Außenanlagen etc.

Dem AN ist bekannt, dass neben seinen Tätigkeiten auch weitere Arbeiten durchgeführt werden.

039 LV Trockenbauarbeiten, WC-Trennwände

0.2. ANGABEN ZUR AUSFÜHRUNG - DIN 18299

Gegenseitige Rücksichtnahme ist unabdingbar für einen möglichst reibungslosen Bauablauf.

Der AN ist zur Mitwirkung bei der Koordinierung aller gleichzeitig laufenden Arbeiten verpflichtet.

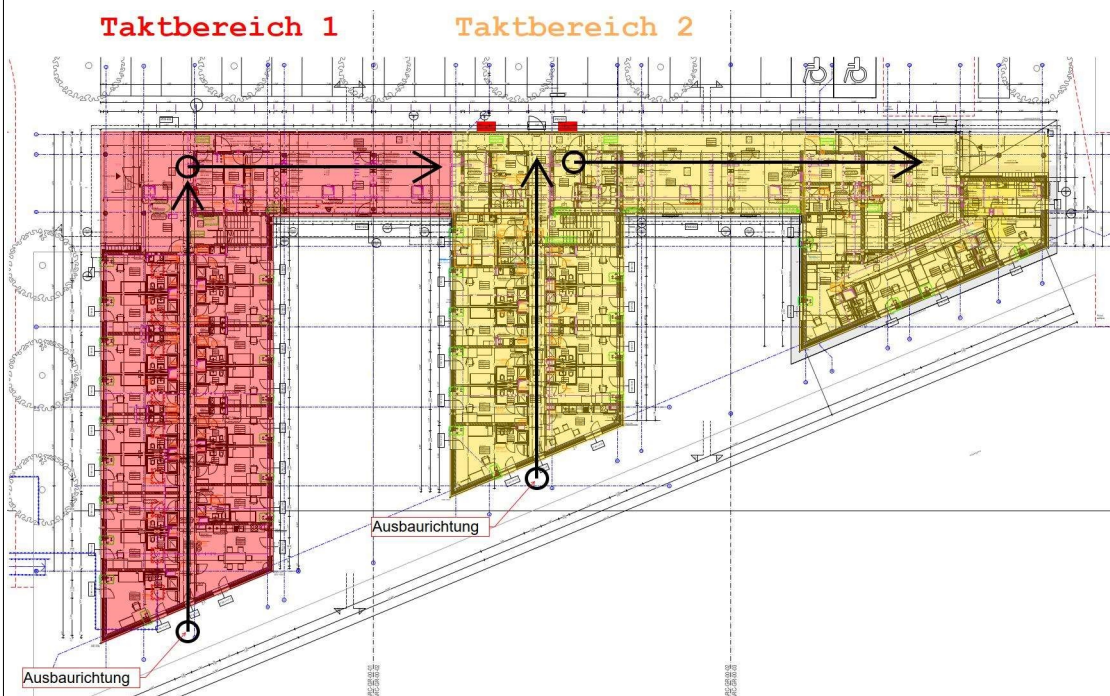
Arbeitsabschnitte/Bauablauf

Ein Grobablaufplan mit einer schematischen, grundsätzlichen Darstellung des Ablaufes der Maßnahme sowie der Darstellung der Abhängigkeiten einzelner Teilleistungen ist der Ausschreibung beigelegt. Er dient zur Orientierung und hat keinen Anspruch auf Vollständigkeit und Exaktheit in der Vorgabe der technologischen Abläufe und der einzusetzenden Geräte. Die Detailplanung obliegt dem AN.

Der Taktplan liegt der Ausschreibung bei. Die Reihenfolge der Taktbereiche ist wie folgt vorgesehen: Zunächst wird Taktbereich 1 vom EG bis zum 3. OG abgewickelt, anschließend Taktbereich 2 vom EG bis zum 6. OG.

Weiter ist folgende Gewerkesequenz für die Zimmer und die angrenzenden Flure geplant:

- Zimmertrennwände stellen, schließen und spachteln
 - Vorgefertigte verleimte Plattenstreifen im Bereich der Flurwände zur Durchführung der Heizleitungen montieren / Flurwände / Badwände / Vorsatzschale / (einseitig) vorbereiten, bzw. stellen und spachteln, Ständerwerke Schächte stellen und abstellen (AN Trockenbauarbeiten)
 - Rohmontage TGA (AN ELT und AN HLS)
 - Badwände / Vorsatzschale / Schächte / Flurwände zweite Seite schließen und Q2 spachteln und schleifen (AN Trockenbauarbeiten)
 - Trittschalldämmung und Fußbodenheizung inkl. Durchführung der Heizleitungen (AN HLS)
 - Estricheinbau (AN Estrich)
 - Fliesenspiegel Küche und Fliesenarbeiten Dusche (AN Fliesenarbeiten)
 - Abhangdecken Zimmer und Flure, Verschluss Steigschächte von Flurseite inkl. Q2 spachteln und schleifen (AN Trockenbauarbeiten)
- weitere Innenausbauarbeiten (AN Bodenbelagsarbeiten, AN Maler, AN Tischler, AN ELT, AN HLS) -



Erläuterung zur Struktur der Bauteile und der Taktbereiche

039 LV Trockenbauarbeiten, WC-Trennwände

0.2. ANGABEN ZUR AUSFÜHRUNG - DIN 18299

Lärm- und Staubentwicklung

Bei den Arbeiten ist zu beachten, dass die Lärm- und Staubentwicklung auf das unmittelbar notwendige Niveau gesenkt wird. Es dürfen nur schallgedämpfte Maschinen nach den aktuellen Richtlinien eingesetzt werden.

Säge-, Schleif- und abbrucharbeiten sind immer unter Zuhilfenahme einer geeigneten Absaugung auszuführen. Die Absaugvorrichtung ist mit den vertraglich vereinbarten EPs abgegolten.

Schutzmaßnahmen während der Ausführung

Werden vom AN auf der Baustelle Schweiß- oder Trennschleifarbeiten vorgenommen, so müssen für alle evtl. angrenzenden benachbarten Bauteile Schutzmaßnahmen vorgesehen werden. Die Schutzmaßnahmen sind mit den vertraglich vereinbarten EPs abgegolten. Weiter hat der AN entsprechendes Fachpersonal einzusetzen, welches mit den UVV der BG vertraut ist. Die entsprechenden Schweißscheine sind der OÜ vor Ausführung auszuhändigen.

Standard-Profile dürfen nicht mit Trennschleifer geschnitten werden. Es ist ein geeigneter funkenfreier Profilschneider zu verwenden.

0.2.2 Besondere Erschwernisse während der Ausführung, z. B. Arbeiten in Räumen, in denen der Betrieb weiterläuft, Arbeiten im Bereich von Verkehrswegen oder bei außergewöhnlichen äußeren Einflüssen

Schnittstellen und Leistungsabgrenzung

Es wird darauf hingewiesen, dass es sich um eine komplexe Baustelle handelt, bei welcher umfangreiche Schnittstellen und damit verbundene Abhängigkeiten zu zahlreichen anderen AN dieses Bauvorhabens bestehen.

Die Abstimmungen und Angaben zu den Schnittstellen sind im Rahmen der technischen Bearbeitung des AN und des Bauablaufs kontinuierlich fortzuschreiben. Es ist erforderlich, dass alle am Bau Beteiligten innerhalb des Zeitrahmens von der Ersterfassung bis zur abschließenden, einvernehmlich abgestimmten Festlegung der Ergebnisse, mit sämtlichen Schnittstellenpartnern zu jeder Zeit den Kontakt aufrecht erhalten und um den Partner stets und zeitnah über den aktuellen Stand der Entwicklung im Verantwortungsbereich des AN informieren.

besondere Schnittstellen TGA-Gewerke (die Koordinationspflicht liegt beim AN Trockenbauarbeiten)

Schnittstellen und Leistungsgrenzen bestehen insbesondere zu den Leistungen des Technischen Ausbaus mit den TGA-Gewerken (AN HLS und AN ELT) unter der Berücksichtigung folgender Aspekte:

- Abstimmung der Verlegung von Leitungen, technischer Ausrüstung der TGA Gewerke in oder hinter Trockenbaukonstruktionen hinsichtlich des Zeitpunkts und der Art der Verlegung und Befestigung unter Berücksichtigung der Befestigung der Trockenbaukonstruktionen. Hierbei sind Rohrleitungen des Gewerks HLS inkl. Rohrisolierungen und die Elektroinstallationen zu berücksichtigen.
- Durch das Gewerk HLS werden in den Bädern und WC-Räumen die Wandelemente für WC und Waschtische als Unterputzspülkästen und -elemente geliefert und montiert. Durch den AN Trockenbau ist die Unterkonstruktion mit Decken- und Bodenschiene vorzubereiten. Die Ständer sind lose einzusetzen. Nach der Montage der Sanitärelemente und der Rohrverlegung und -isolierung sind vom AN Trockenbau die Unterkonstruktion fertig zu stellen inkl. der Verstärkungsprofile (UA-Profile) seitlich der Sanitär-Elemente.
- Abstimmung hinsichtlich der Art der Anarbeitung an Leitungsführungen und technische Einbauten der Gewerke des TGA.
- Abstimmung zur Lage und Art von Revisionsklappen und -türen.
- Abstimmung der Trockenbaukonstruktionen hinsichtlich des Zeitpunktes für das Schließen von Schächten, Wänden, Decken, Vorsatzschalen.
- Ausfädelung von Elektroleitungen

0.2.3 Vorgaben, die sich aus dem SiGe-Plan gemäß Baustellenverordnung ergeben

039 LV Trockenbauarbeiten, WC-Trennwände

0.2. ANGABEN ZUR AUSFÜHRUNG - DIN 18299

- siehe beiliegendem Sicherheits- u. Gesundheitsschutzplan des Koordinators nach Baustellenverordnung -

0.2.4 Art und Umfang von Leistungen zur Unfallverhütung und zum Gesundheitsschutz für Mitarbeitende anderer Unternehmen, z. B. trittsicherere Abdeckungen

- siehe Punkt 0.2.3. -

0.2.5 Besondere Anforderungen für Arbeiten in kontaminierten Bereichen, gegebenenfalls besondere Anordnungen für Schutz- und Sicherheitsmaßnahmen

- keine Angaben -

0.2.6 Besondere Anforderungen an die Baustelleneinrichtung und Entsorgungseinrichtungen, z. B. Behälter für die getrennte Erfassung

Es gilt die Abfallsatzung der Stadt Karlsruhe.

weiter

- siehe 0.2.15. -

0.2.7 Besondere Anforderungen an das Auf- und Abbauen sowie Vorhalten von Gerüsten

Arbeits- und Schutzgerüste müssen bezüglich der verwendeten Bauteile, der Standsicherheit sowie der Arbeits- und Betriebssicherheit den aktuellen Vorschriften entsprechen. Sie sind vor Inbetriebnahme, nach längeren Arbeitspausen, nach konstruktiven Veränderungen und nach außergewöhnlichen Einwirkungen vom Gerüstersteller zu prüfen und entsprechend zu kennzeichnen. Evtl. notwendig werdende statische Nachweise sind vom AN zu erbringen.

Alle zur Erbringung der Leistungen notwendigen Hebezeuge, Arbeits- und Schutzgerüste und Sicherungsmaßnahmen hat der AN entsprechend den UVV der Bau-Berufsgenossenschaft zu stellen. Für die Einhaltung der Betriebssicherheit und für die bestimmungsgemäße Verwendung der Gerüste ist jeder AN verantwortlich, dessen Beschäftigte die Gerüste benutzen. Gerüste dürfen nur von fachlich qualifizierten und geeigneten Personen erstellt werden.

Innengerüste

Das Auf- und Abbauen und Vorhalten von Gerüsten und fahrbaren Arbeitsbühnen ist in den EP der jeweiligen Leistungsposition einzukalkulieren. Die Bauteil- bzw. Einbauhöhen der Bauteile sind in den jeweiligen Positionen beschrieben bzw. den Planunterlagen zu entnehmen.

Treppenkopfgerüste werden bauseits durch den AN Gerüstbau gestellt.

0.2.8 Mitbenutzung fremder Gerüste, Hebezeuge, Aufzüge, Aufenthalts- und Lagerräume, Einrichtungen und dergleichen durch den Auftragnehmer

Der AN verpflichtet sich einen Aufenthaltsraum für die Mitarbeitenden zur Verfügung zu stellen. Pausen / Essenspausen im Gebäude sind strengstens untersagt. Lagerräume können ggf. in Rücksprache mit der OÜ zur Verfügung gesetzt werden.

weiter

- siehe 0.2.7. -

039 LV Trockenbauarbeiten, WC-Trennwände

0.2. ANGABEN ZUR AUSFÜHRUNG - DIN 18299

0.2.9 Wie lange, für welche Arbeiten und gegebenenfalls für welche Beanspruchung der Auftragnehmer Gerüste, Hebezeuge, Aufzüge, Aufenthalts- und Lagerräume, Einrichtungen und dergleichen für andere Unternehmer vorzuhalten hat

Für die Dauer der Ausführung der vertraglichen Leistung. Es wird darauf hingewiesen, dass die Rückseite des Gebäudes nicht angefahren werden kann.

0.2.10 Verwendung oder Mitverwendung von wiederaufbereiteten (Recycling-)Stoffen

- keine Angaben -

0.2.11 Anforderungen an wiederaufbereitete (Recycling-)Stoffe und an nicht genormte Stoffe und Bauteile

- keine Angaben -

0.2.12 Besondere Anforderungen an Art, Güte und Umweltverträglichkeit der Stoffe und Bauteile, auch z. B. an die schnelle biologische Abbaubarkeit von Hilfsstoffen

Grundsätzlich dürfen nur neue, unbenutzte Materialien zur Ausführung kommen. Sie müssen den einschlägigen Güte-, Maß- und DIN-Vorschriften o.vgl. oder den Zulassungsbedingungen entsprechen. Vom AN sind auf Verlangen vor Lieferung der OÜ Muster der zu montierenden Materialien vorzulegen.

0.2.13 Art und Umfang der vom Auftraggeber verlangten Eignungs- und Gütenachweise

Auf Verlangen sind dem AG die Ergebnisse von Güteprüfungen zur Einsicht vorzulegen und die erforderlichen Auskünfte zu erteilen. Stoffe und Bauteile die nach deutschen behördlichen Vorschriften einer Zulassung bedürfen, müssen amtlich zugelassen sein und den Zulassungsbedingungen entsprechen.

0.2.14 Unter welchen Bedingungen auf der Baustelle gewonnene Stoffe verwendet werden dürfen bzw. müssen oder einer anderen Verwertung zuzuführen sind

- keine Angaben -

0.2.15 Art, Zusammensetzung und Menge der aus dem Bereich des Auftraggebers zu entsorgenden Böden, Stoffe und Bauteile; Art der Verwertung bzw. bei Abfall die Entsorgungsanlage; Anforderungen an die Nachweise über Transporte, Entsorgung und die vom Auftraggeber zu tragenden Entsorgungskosten

Anforderungen an die Mulde: Sämtliche Mulden müssen abschließbar sein. Die Abfälle müssen nach Inhalt und Firma (mit Ansprechpartner*in) gekennzeichnet sein und sind jeweils arbeitstäglich in die entsprechenden Container zu entsorgen.
Entsorgungskosten trägt der AN.

0.2.16 Art, Anzahl, Menge oder Masse der Stoffe und Bauteile, die vom Auftraggeber beigestellt werden, sowie Art, Ort (genaue Bezeichnung) und Zeit ihrer Übergabe

039 LV Trockenbauarbeiten, WC-Trennwände

0.2. ANGABEN ZUR AUSFÜHRUNG - DIN 18299

Ab den definierten Übergabepunkten, die im Baustelleneinrichtungsplan angegeben sind, werden die Medien Wasser / Strom zur Verfügung gestellt. Ab diesem Übergabepunkt ist der AN für die weitere Versorgungsverlegung verantwortlich und die Kosten sind mit den EPs abgegolten. Angaben zu den Medienanschlüssen siehe Punkt "0.1.7."

0.2.17 In welchem Umfang der Auftraggeber Abladen, Lagern und Transport von Stoffen und Bauteilen übernimmt oder dafür dem Auftragnehmer Geräte oder Arbeitskräfte zur Verfügung stellt

- keine Angaben -

0.2.18 Leistungen für andere Unternehmer

siehe 0.2.2.

0.2.19 Mitwirken beim Einstellen von Anlageteilen und bei der Inbetriebnahme von Anlagen im Zusammenwirken mit anderen Beteiligten, z. B. mit dem Auftragnehmer für die Gebäudeautomation

- keine Angaben -

0.2.20 Benutzung von Teilen der Leistung vor der Abnahme

- keine Angaben -

0.2.21 Übertragung der Wartung während der Dauer der Verjährungsfrist für die Mängelbeseitigungsansprüche für maschinelle und elektrotechnische/elektronische Anlagen oder Teile davon, bei denen die Wartung Einfluss auf die Sicherheit und die Funktionsfähigkeit hat (vergleiche VOB Teil B, § 13 Abs. 4 Nr. 2), durch einen besonderen Wartungsvertrag

- keine Angaben -

0.2.22 Abrechnung nach bestimmten Zeichnungen oder Tabellen

Allgemeine Regelungen zur Abrechnung

Die Abrechnung ist grundsätzlich auf der Grundlage der zur Ausführung freigegebenen Ausführungsunterlagen des AG vom AN zu erstellen. Es sind mit jedem Aufmaß die dazugehörigen Aufmaßpläne vorzulegen. Ggf. weitere erforderliche zusätzliche Skizzen und Zeichnungen für die Abrechnung - auch solche für ein örtliches Aufmaß, was zuvor mit der OÜ abzustimmen ist - sind vom AN prüfbar zu fertigen. Aus den Aufmaßplänen müssen die Positionsnummern der abzurechnenden Bauteile, sowie die Ansätze, die sich im Aufmaßblatt wiederfinden, dargestellt sein.

Beinhaltet die beauftragte Leistung mehrere Bauabschnitte oder Gebäudeteile, so sind diese entsprechend im Aufmaß gesondert auszuweisen bzw. ist die Gliederung mit der OÜ im Vorfeld abzustimmen. Alle Rechnungen, auch Teil- oder Abschlagsrechnungen sowie sämtliche Aufmaßunterlagen sind als kumulierte Rechnungen bzw. Aufmaßunterlagen aufzustellen. Rechnungen und Aufmaßunterlagen, die diese Anforderung nicht erfüllen sind nicht gültig und werden vom AG bzw. der OÜ zurückgewiesen.

Anforderungen

In der Aufmaßzusammenstellung ist eindeutig auszuweisen, welche Aufmaßblätter mit welcher AR zu

039 LV Trockenbauarbeiten, WC-Trennwände

0.2. ANGABEN ZUR AUSFÜHRUNG - DIN 18299

welcher Position eingereicht wurden und um wie viel der Mengenzuwachs je Position und AR zugenommen hat.

Neben der Einreichung der Rechnungen einfach in Papierform sind die Aufmaßunterlagen, sowie die Rechnung zusätzlich in digitaler Form (Datenaustauschformat DA11 oder Excel/OpenOffice-Format .xlsx) zu übermitteln.

Darüber hinaus gilt für Schlussrechnungen:

Zur Prüfung ist das Aufmaß und etwaige Nachweise durch den AN zweifach farbig einzureichen.

Nachträge sind wie folgt zu nummerieren:

Titel 99 „Nachträge“

Nachtrag 1 - 99.01

Nachtrag 2 - 99.02 usw.

Schrittweite 10, Anfangswert 10

Beispiel: Nachtrag Nr. 1 mit 4 Einzelpositionen

99.01.0010 bis 99.01.0040

0.3. ANGABEN ZUR BAUSTELLE - DIN 18340, 18355, 18357, 18360

- siehe ZTV, Ausführungsbeschreibungen sowie Einzelpositionen -

0.4. ANGABEN ZUR AUSFÜHRUNG - DIN 18340, 18355, 18357, 18360

0.2.8. Art, Beschaffenheit und Festigkeit des Untergrundes, z.B. verputztes oder unverputztes Mauerwerk, Beton, Porenbeton, Hohlkörper oder Holzbalkendecke, Verbundestrich, Estrich auf Trenn- oder Dämmstoffschiicht mit oder ohne Fußbodenheizung, Hohlboden, Doppelboden

Bauseits werden die Außen- und Innenwände als Sichtbeton bzw. Betonfertigteile durch den Rohbauer hergestellt. Die Oberflächen bleiben unverputzt und sichtbar. Die Wandflächen werden im weiteren Ausbau weiß gestrichen.

Die Deckenflächen werden ebenfalls als Sichtbeton bzw. Betonfertigteile ausgeführt und verbleiben unverputzt sowie unbehandelt als sichtfertige Oberflächen.

Der AN Trockenbau hat seine Arbeiten so auszuführen, dass keine optischen Beeinträchtigungen oder Beschädigungen entstehen. Klebebänder / Folien dürfen im Bereich der Betonflächen nur verwendet werden, wenn diese rückstandsfrei entfernbar sind. Vom AN verursachte Schäden / Verunreinigungen sind unverzüglich und auf eigene Kosten fachgerecht zu beseitigen. Schleifen, Säuren, aggressive Reiniger o. ä. nur nach Abstimmung mit der OÜ.

Der Estrich wird nach Abschluss der Trockenbauarbeiten durch den AN Estricharbeiten als schwimmender Estrich ausgeführt, d. h. als Estrich auf Trenn- und Dämmstoffschiicht mit Fußbodenheizung.

Aus der o.g. Beschreibung entstehende Schutzmaßnahmen werden nicht gesondert vergütet.

- weitere siehe ZTV, Ausführungsbeschreibungen sowie Einzelpositionen -

039 LV Trockenbauarbeiten, WC-Trennwände

0.5. EINZELANGABEN IN ERGÄNZUNG ZU DEN ATV

0.5. EINZELANGABEN IN ERGÄNZUNG ZU DEN ATV

0.5.1. Bauzeitenplan und BE-Plan

Vom AN ist ein Bauablaufplan zu erstellen und vor Baubeginn mit dem AG bzw. der OÜ abzustimmen. Bei begründeten Einwänden durch den AG ist der Ablaufplan entsprechend zu ändern. Mögliche Änderungen auf Grund von fachtechnischen Erfordernissen sind einzukalkulieren. Ein Bauzeitenplan ist spätestens 2 Wochen nach Beauftragung vorzulegen.

0.5.2. Baustellenbesprechungen

Der AN hat zu den Baustellenbesprechungen, welche die OÜ des AG in regelmäßigen Abständen durchführt, einen geeigneten, bevollmächtigten Vertreter zu entsenden. Für diesen besteht Anwesenheitspflicht. Unentschuldigstes Fernbleiben wird aufgrund des erhöhten Koordinationsaufwandes mit 2 h je JF (Stundensatz Vorarbeiter) bewertet, welche entsprechend in Abzug gebracht werden. Die Besprechungen finden jeweils ein- bis zweiwöchig statt.

Die Vollmacht ist spätestens 2 Wochen nach Beauftragung unaufgefordert vorzulegen.

0.5.3. Dokumentation

Der AN hat für die erstellten Leistungen der jeweiligen LV's eine Gesamtdokumentation vorzulegen. Umfang und Inhalt der Unterlagen ergeben sich aus der Beschreibung gemäß gesonderter Position. Die Dokumentation ist parallel zur Ausführung der Bauleistung zu erstellen und fortzuschreiben.

Allgemeine Schemata werden nicht anerkannt. Vergütung sowie geforderte Unterlagen gemäß gesonderter Position.

0.5.4. Ausführungszeichnungen/Planserver

Ausführungszeichnungen werden vom AG nach der Beauftragung als pdf-Datei zur Verfügung gestellt. Alle Papierausdrucke muss sich der AN selbst beschaffen. Gleiches gilt für geänderte Pläne (Indexpläne) nach der Beauftragung. Es ist von jeweils bis zu 3 geänderten Indexplänen auszugehen. Alle Pläne werden über die Internet-Plattform "Planfred" zur Verfügung gestellt und sind vom AN selbstständig herunterzuladen und zu archivieren. Hierzu erhält der AN kostenfrei Zugangsdaten und einen Nutzeraccount mit Passwort. Die Plattform ist über gängige Internet-Browser in aktueller Fassung nutzbar.

Die Übergabe der Pläne erfolgt zeitlich versetzt in Planpaketen entsprechend des Baufortschritts.

0.5.5. Mängelmanagement

Der AN verpflichtet sich der Nutzung des Mängelmanagementtools Planradar.

Der AN erhält hierzu kostenlos einen Zugang. Die Nutzung ist über gängige Internetbrowser oder Handyapp nutzbar und erfordert keine separate Software.

0.5.6. Fachbauleitung

Innerhalb von 14 Tagen nach Auftragserteilung hat der AN schriftlich einen deutschsprachigen Fachbauleiter (bevollmächtigter Vertreter) zu benennen und jeden Personalwechsel in dieser Funktion schriftlich anzuzeigen. Der Fachbauleiter ist Ansprechpartner der OÜ und verantwortlich für die Einhaltung der UVV im Fachbereich des AN.

Die Montagearbeiten sind laufend von dem verantwortlichen Fachbauleiter zu überwachen. Der Fachbauleiter darf ohne Wissen / Abstimmung der OÜ nicht ausgewechselt werden.

039 LV Trockenbauarbeiten, WC-Trennwände

0.5. EINZELANGABEN IN ERGÄNZUNG ZU DEN ATV

0.5.7. Baustellentagesberichte

Der AN hat dem AG in geeigneter Form über den Personal- und Geräteeinsatz, Materiallieferungen, die Arbeitsleistungen, den Arbeitsfortschritt und über besondere Vorkommnisse aktuell zu berichten. Hierzu zählen auch Begeheungen mit der Berufsgenossenschaft und dem Gewerbeaufsichtsamt. Dem AG sind alle Unfälle, Erste-Hilfe-Fälle und Schadensfälle unverzüglich mitzuteilen.

In die Bautagesberichte sind u.a. aufzunehmen:

- Name der Firma und der Baustelle
- fortlaufende Nummerierung
- Datum
- Witterung
- Anzahl der Arbeitnehmer
- Lohngruppe der AN
- Maschineneinsatz
- ausgeführte Leistung mit Ortsangabe
- besondere Maßnahmen und Vorkommnisse
- Unterschrift des Bauleiters

Das Bautagebuch ist der OÜ wöchentlich unaufgefordert vorzulegen.

0.5.8 Weitervergabe von Arbeiten

Leistungen dürfen nur mit dem Einverständnis des Bauherrn weitervergeben werden. Der AN hat bei der Vergabe von Arbeiten an andere Unternehmer seiner Abstimmungspflicht entsprechend § 6 Abs. 1 UVV "Allgemeine Vorschriften" nachzukommen. Sollen Arbeiten an andere Unternehmen vergeben werden, ist dies bereits mit Angebotsabgabe nach Art und Umfang mitzuteilen. Die Mitteilungspflicht umfasst auch die Weitervergabe von Leistungen an Subunternehmer, Zeitarbeitsfirmen usw.

0.5.9. Firmenschilder / Werbung auf der Baustelle

Das Anbringen von Firmenschildern oder Werbung auf der Baustelle ist nicht zulässig.

0.5.10. Gültigkeit von Vorschriften, Normen und Regeln

Es gelten jeweils die Vorschriften, Normen und Regeln in der aktuell gültigen Fassung einschließlich der Änderungen, Berichtigungen und Beiblätter.

0.5.11. LEAN Site Management (LSM)

Der AG plant im Projekt das Lean Site Management (LSM) als Steuerungswerkzeug für die Ablaufplanung und Logistik in der Ausführungsphase über alle Teilprojekte einzusetzen. Im Mittelpunkt steht hierbei der optimale Gesamtprozess für alle Beteiligten mit möglichst großer Wertschöpfung in Hinblick auf das zu erstellende Gebäude. Zur erfolgreichen Einführung des Systems ist die aktive Mitarbeit aller beteiligten Unternehmen notwendig. Die Einführung hiervon ist nicht nachtragsberechtigt.

Das System besteht aus folgenden Elementen:

Gesamtprozessanalyse - Gesamtverständnis

Die Gesamtprozessanalyse analysiert und optimiert gemeinsam den Gesamtprozess vom Fertigstellungstermin **rückwärts** zum Baubeginn. Im Mittelpunkt steht dabei die gemeinsame (alle Beteiligten) Erarbeitung / Hinterfragung des Gesamtprozesses vor Beginn.

039 LV Trockenbauarbeiten, WC-Trennwände

0.5. EINZELANGABEN IN ERGÄNZUNG ZU DEN ATV

Prozessplanung - als Vorschau

Die Prozessplanung (4-Wochen-Vorschau aller Aktivitäten auf der Baustelle), als Steuerungs- und Kommunikationsmedium zwischen Baustelle und Planung, wird auf Basis der Gesamtprozessplanung und des Terminplans monatlich mit den Beteiligten der Baustelle und der Planung erstellt. Der Fokus liegt hierbei auf der pro-aktiven Erkennung von Hindernissen und der Lösung der Probleme. Die Prozessplanung ist der erste Schritt zu einer stabilen und belastbaren Ablaufplanung.

In diesem wöchentlichen Abstimmungstermin stimmen alle relevanten Projektbeteiligten (Fachplanung, OÜ, Firmen-Projektleitung, AG) und ausführende Firmen die Aktivitäten der nächsten 4 Wochen zusammen ab. Hauptfokus hierbei ist das Erkennen und Beseitigen von Hindernissen und die Festlegung eines gemeinsamen Bauablaufes.

Ablaufplanung - im Detail

In der aus der Prozessplanung abgeleiteten detaillierten Ablaufplanung (4-Wochen-Vorschau aller Aktivitäten und der Logistik auf der Baustelle als transparentes und visuelles Planungswerkzeug) wird die Baustelle durch einen stets aktuellen „Produktionsplan“ gesteuert. Die Planung wird wöchentlich erstellt und fortlaufend angepasst. In der wöchentlichen Überarbeitung der Ablaufplanung werden alle erkennbaren Hindernisse in den nächsten 4 Wochen erfasst und ein detaillierter Ablauf in kleinräumigen Einheiten der Baustelle ausgetaktet. Die Planung wird fortlaufend an die tatsächlichen Gegebenheiten (Termineinhaltung und Qualität) angepasst und die Austaktung überarbeitet. Zur ständigen Kontrolle der Wirksamkeit werden im System Kennzahlen (Qualität und Termintreue) für die einzelnen Unternehmen erfasst und bei Bedarf ausgehängt.

Der Prozess auf der Baustelle wird damit stabil und verlässlich, so dass die Logistik und Engpassressourcen bedarfsgerecht darauf abgestimmt werden können. Für die beteiligten Unternehmen steigt die Effizienz der Abwicklung durch die belastbare Planung auf der Baustelle.

In einem wöchentlichen Abstimmungstermin (i.d.R. im Zuge der Baubesprechung) werden gemeinsam zwischen der OÜ und den ausführenden Unternehmen die Aktivitäten bis auf Tages und Bereichsbasis zusammen auf der Planungstafel für die nächsten 4 Wochen gesteckt. Dieser Termin muss durch die ausführenden Unternehmen vorbereitet werden, um die geplanten Aktivitäten gemeinsam planen und abbilden zu können und entspricht der Arbeitsvorbereitung der Unternehmen. Eine Vorbereitung und Teilnahme der Obermonteure / Poliere der Firmen als auch der Bauleitung ist, solange Arbeiten auf der Baustelle verrichtet werden, zwingend erforderlich. Der Aufwand für diesen Abstimmungstermin bewegt sich im Rahmen einer normalen Baubesprechung.

In einem regelmäßigen kurzen Abstimmungstermin werden die Aktivitäten der letzten Tage und des aktuellen Tages durchgesprochen und eventuelle Anpassungen an der Planung vorgenommen. Die offenen Punkte werden besprochen. Teilnehmer am täglichen Abstimmungstermin sind die OÜ und die ausführenden Unternehmen. Der Aufwand entspricht üblichen Abstimmungen auf der Baustelle und sollte 15-30 Minuten nicht überschreiten.

Verpflichtungen AN

Der AN verpflichtet sich, die hierfür erforderlichen Abstimmungen mit der zuständigen OÜ vorzunehmen sowie die hierfür als Grundlage erforderlichen, vorausschauenden bereichsbezogenen Ablaufplanungen (täglich, wöchentlich, monatlich) auf Anforderung rechtzeitig vorab zu erstellen und zu übergeben. Die Mitwirkung umfasst ausdrücklich die Teilnahme am Kick-off-Termin.

Der AN hat spätestens zum Kick-off-Termin einen verantwortlichen Ansprechpartner sowie eine stellvertretende Kontaktperson zu benennen. Änderungen in der Person oder Erreichbarkeit sind der OÜ unverzüglich, spätestens jedoch innerhalb von 1 Werktag nach Kenntnis, schriftlich mitzuteilen. Bis zur wirksamen Neubenennung bleibt der bisher benannte Ansprechpartner verantwortlich.

Der dem Vertrag / LV beigelegte Taktplan sowie die Gewerkesequenz sind verbindliche Grundlage der Termin- und Ablaufkoordination. Der AN hat seine Leistungen hierauf auszurichten.

Sämtliche zur Erfüllung der vorstehenden Verpflichtungen erforderlichen Leistungen, Mitwirkungen, Abstimmungen, Dokumentationen und Aufwände sind vollständig in den EPs der LV Positionen

039 LV Trockenbauarbeiten, WC-Trennwände

0.5. EINZELANGABEN IN ERGÄNZUNG ZU DEN ATV

einzukalkulieren und werden nicht gesondert vergütet.

weiter

- siehe "Besondere Vertragsbedingungen Lean Site Management" -

0.5.12. Abnahmeverfahren

Folgendes Abnahmeverfahren ist verbindlich mit der o.g. Fachbauleitung durchzuführen:

1. Vorbegehung:

Die Vorbegehung erfolgt gemeinsam mit der OÜ. Dabei werden die Restarbeiten, Mängel sowie gegebenenfalls erforderliche zusätzliche Leistungen aufgenommen und dokumentiert.

2. Abnahme:

Die formale Abnahme erfolgt auf Grundlage der Ergebnisse der Vorbegehung. Zum Zeitpunkt der Abnahme sollten mindestens 80 % der während der Vorbegehung festgestellten Mängel bereits beseitigt sein.

3. Mängelbeseitigung:

Der AN hat die in der Abnahme festgestellten Mängel, Restarbeiten und zusätzlichen Leistungen innerhalb der vereinbarten Frist zu beseitigen und die Erledigung über die App PlanRadar sowie zusätzlich per Fertigstellungsmeldung freizumelden. Nach erfolgter Freimeldung wird eine Nachbegehung durchgeführt.

4. Nachbegehung:

Sollte bei der Nachbegehung festgestellt werden, dass mehr als 20 % der festgestellten Mängel, Restarbeiten oder zusätzlichen Leistungen nicht ordnungsgemäß erledigt wurden, behält sich der AG vor, den Aufwand jeder weiteren Nachbegehung dem AN in Rechnung zu stellen. Hierfür werden aufgrund des zusätzlich entstehenden Aufwands 150 €/Stunde angesetzt.

Die Bevollmächtigung des benannten Vertreters wird vorausgesetzt.

0.6. ANLAGENVERZEICHNIS

- siehe DTVP -

039 LV Trockenbauarbeiten, WC-Trennwände

0.6. ANLAGENVERZEICHNIS

ZTV - ZUSÄTZLICHE TECHNISCHE VERTRAGSBEDINGUNGEN

- Ergänzende Regelungen zu den Allgemeinen Technischen Vertragsbedingungen -

Hinweis zu aufgeführte Normen etc.:

Das angebotene System muss einen gültigen Eignungsnachweis haben und nach den Richtlinien des Systemherstellers geplant und gefertigt werden.

Es dürfen nur Baustoffe wie Profile, Schrauben, Platten, etc. zum Einsatz kommen, für die nach der jeweils aktuellen Fassung der Bauregelliste des Deutschen Institutes für Bautechnik und den darin vorgeschriebenen Eignungs- und Prüfverfahren ein Verwendbarkeits- und Übereinstimmungsnachweis vorliegt.

Für die Auftragsabwicklung gelten:

- VOB/B (Allgemeine Vertragsbedingungen für die Ausführung von Bauleistungen).
- VOB/C (Allgemeine Technische Vertragsbedingungen für Bauleistungen).
- Die für dieses Gewerk und für die Erstellung aller ausgeschriebenen Maßnahmen aktuellen DIN-Normen, DIN EN-Normen, DIN EN ISO-Normen, Vorschriften, Richtlinien, Verordnungen, Gesetze, Arbeitsanweisungen, etc. sind einzuhalten.

Vorleistungsprüfung

Der AN hat frühzeitig vor Beginn seiner Ausführung die Voraussetzungen für den Beginn seiner Arbeiten zu überprüfen. Dazu gehört auch die Überprüfung der Vorleistung anderer Gewerke auf Eignung und Maßhaltigkeit. Eventuelle Auffälligkeiten oder Bedenken sind rechtzeitig der Bauüberwachung anzuzeigen (mindestens 2 Wochen vor Arbeitsbeginn).

Anschlussausführung

Umlaufende Anschlüsse an angrenzende Bauteile sind, soweit in den Leistungspositionen nicht anders beschrieben, als starre Anschlüsse mit hinterlegtem Dichtungsband bzw. Trennwandkitt auszuführen. Für Montagewände ohne Brandschutzanforderungen ist eine Anschlussdichtung aus Filz vorzusehen. Diese sind bereits in den EP der Wanposition einzukalkulieren und werden nicht gesondert vergütet.

Es wird nicht unterschieden zwischen Anschlüssen an massive Wände oder Trockenbauwände.

Es wird nicht unterschieden zwischen Deckenanschlüssen an massive Stahlbetondecken, Trockenbauwände und Trockenbaudeckenschotts.

Sämtliche erforderlichen Stahlrohre, Stahlprofile, Verstärkungs- und Auswechslungskonstruktionen, insbesondere bei Auswechslungen, freien Wandenden, Tür- und sonstigen Öffnungen, großformatigen Durchbrüchen, erhöhten Wandhöhen, Einbauten, Anschlüssen an angrenzende Bauteile sowie bei Bereichen mit besonderen Last- oder Stabilitätsanforderungen, sind durch den AN eigenverantwortlich statisch zu bemessen, nachzuweisen und fachgerecht auszuführen. Die Bemessung hat unter Berücksichtigung der jeweiligen Einbausituation, der zu erwartenden Lasten, der angrenzenden Konstruktionen sowie der geltenden technischen Regeln, Normen und Herstellervorgaben zu erfolgen. Sämtliche hierfür erforderlichen Nebenleistungen, Befestigungsmittel, Anschlüsse, Korrosionsschutzmaßnahmen, Zuschnitte, Anpassungen und Abstimmungen sind in die Einheitspreise einzukalkulieren.

Anforderungen an den Brandschutz

Bauteile mit den nachstehenden Benennungen "F30-A" und "F90-A" etc. sind entsprechend den bauaufsichtlichen Anforderungen der Bauordnung des Landes Baden-Württembergs auszuführen:

039 LV Trockenbauarbeiten, WC-Trennwände

ZTV - ZUSÄTZLICHE TECHNISCHE VERTRAGSBEDINGUNGEN

- F30-A = raumabschließend feuerhemmend, (mit Bauteilen aus nichtbrennbaren Baustoffen)
- F60-A = raumabschließend hochfeuerhemmend, (mit Bauteilen aus nichtbrennbaren Baustoffen)
- F90-A = raumabschließend feuerbeständig, (mit Bauteilen aus nichtbrennbaren Baustoffen)

Der Nachweis der bauaufsichtlichen Anforderung muss entsprechend DIN 4102-4 (Standardkonstruktion) oder gemäß Bauregelliste A Teil 3 (mittels eines allgemeinen bauaufsichtlichen Prüfzeugnisses) oder durch DIN EN 1363-1 und DIN EN 1364-1 in Verbindung mit DIN EN 13501-2 erbracht werden. Für die Bauprodukte und Bauarten ist der vorgeschriebene bauaufsichtliche Verwendbarkeitsnachweis bzw. Anwendbarkeitsnachweis zu erbringen.

Die Zuordnung der Klassen nach DIN 4102 bzw. nach DIN 13501 zu den bauaufsichtlichen Anforderungen gemäß Anlage 0.1.2 Bauregelliste A Teil 3 ersetzt nicht den vorgeschriebenen Verwendbarkeitsnachweis.

Flammhemmend ausgerüstete Bauprodukte (Gemische) - Zeile 42: CPs<0,1%, TCEP<0,1%

Flammhemmend ausgerüstete Bauprodukte (Erzeugnisse) - Zeile 43: CPs, keine PBB, PBDE <0,1%, TCEP<0,1%

Anforderungen an den Schallschutz

Der Anforderungswert R_w (bewertes Maß, DIN 4109) für den jeweiligen Wandtyp ist zu gewährleisten. Bei Decken- und Wandanschlüssen ist auf die fachgerechte Ausführung zu achten. Undichtigkeiten zwischen den Plattenstreifen und der Rohdecke, an den Stößen zwischen den Plattenstreifen sowie der Beplankungslagen und dem Plattenstreifen mindern das zu erreichende Schalldämm-Maß erheblich.

Dämmstoffe

Für alle Dämmmaterialien, welche der Baustoffklasse A (WLG 035), nicht brennbar nach DIN 4102 bzw. DIN EN 13501-1, entsprechen:

Zusätzlich sind – soweit für den jeweiligen Anwendungsbereich bauordnungsrechtlich relevant (insbesondere bei Anforderungen an nichtbrennbare bzw. schwerentflammbare Ausführungen) – die Angaben/Nachweise zum Glimmverhalten gemäß VV TB Baden-Württemberg einzuhalten; der Nachweis ist über DIN EN 16733 zu führen (z. B. DoP/Prüfnachweis: keine Neigung zum kontinuierlichen Schwelen). Im Zuge der Dokumentation sind hierfür mindestens vorzulegen: Leistungserklärung (DoP) und/oder Prüf-/Klassifizierungsnachweis zum Glimmverhalten nach DIN EN 16733 sowie die zugehörigen Produktdatenblätter (inkl. Zuordnung zum eingebauten Produkt/Hersteller/Typ).

Alle Decken- bzw. Brüstungsanschlüsse rauchdicht ausbilden. Es ist eine Rauchgastemperatur von 200 °C zu erwarten.

Traversen

Traversen sind im Wandhohlraum hinter folgenden Bereichen vorzusehen:

- Waschbecken
- WC Stützgriffe
- Urinale
- Küchenoberflächen
- WC-Trennwand-Elemente
- Duschsäulen

Zur Befestigung der WC-Trennwände müssen durch den AN in den benachbarten Trockenbauwänden Verstärkungen vorgesehen werden.

Lichtschalter im Türbereich:

Im Bereich von Türöffnungen dürfen innerhalb eines Abstands von 15 cm keine Profile, Ständer, Verstärkungen oder sonstigen Teile der Trockenbau-Unterkonstruktion angeordnet werden, damit der Einbau von Lichtschaltern, Schalterdosen und sonstigen Elektroinstallationen im Türbereich

039 LV Trockenbauarbeiten, WC-Trennwände

ZTV - ZUSÄTZLICHE TECHNISCHE VERTRAGSBEDINGUNGEN

uneingeschränkt möglich bleibt.

Oberflächenqualität

Die Oberflächenqualität verbleibt in Q2. Eine Erhöhung auf Q3 durch das Malergewerk ist nicht vorgesehen. Die Endoberfläche wird in Q2 gestrichen ausgeführt, ohne Fliesen-, Tapeten- oder sonstige Bekleidungsarbeiten.

Toleranzen

Toleranzen werden nach DIN 18202, Fassung 2019, bewertet.

Qualitätssicherung

Gemäß der Bauproduktenverordnung muss für jedes nachfolgend beschriebene Bauprodukt, das von einer harmonisierten Norm erfasst ist oder das einer Europäischen Technischen Bewertung entspricht, eine Leistungserklärung, in Bezug auf dessen wesentliche Merkmale (Anhang ZA der harmonisierten Norm) vorliegen. Alle für den Verwendungszweck im Mitgliedstaat geforderten wesentlichen Merkmale sind in der Leistungserklärung anzugeben.

Weiterhin können nach Landesbauordnung die Bauprodukte zusätzlich mit einer Bestätigung ihrer Übereinstimmung mit den technischen Regeln, den allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassungen, den allgemeinen bauaufsichtlichen Prüfzeugnissen oder den Zustimmungen im Einzelfall ausgestattet werden.

Zusammenbau unterschiedlicher Werkstoffe

Beim Zusammenbau unterschiedlicher Werkstoffe muss gewährleistet sein, dass keine Kontaktkorrosion und keine andere ungünstige Beeinflussung entstehen kann. Es sind Zwischenlagen aus Kunststoffolie oder dgl. vorzusehen.

039 LV Trockenbauarbeiten, WC-Trennwände

ZTV - ZUSÄTZLICHE TECHNISCHE VERTRAGSBEDINGUNGEN

01 Titel Übergeordnete Leistungen

01.01 Untertitel Erweiterte Baustelleneinrichtung

A0001 *** Ausführungsbeschreibung erweiterte Baustelleneinrichtung für Trockenbauarbeiten

Ausführungsbeschr. Maßnahmenbezogenen Baustelleneinrichtung:

Einrichten der Baustelle für sämtliche im LV beschriebene Arbeiten, d.h. Anfahren, Aufbauen und Vorhalten aller zur sach- und fristgerechten Durchführung der Arbeiten notwendigen Geräte, Werkzeuge, Staubsauger Baumaschinen, Transportmittel, Absperrungen, Gerüste, Hebezeuge, Einrichtungen zur Versorgung mit Wasser und Strom des Arbeitsplatzes, sowie zur Entsorgung von Abwasser, Tagesunterkünfte für Personal entsprechend der gesetzlichen Bestimmungen, erforderliche Arbeits- und Emissionsschutzeinrichtungen etc. einschließlich aller Verbrauchskosten und Nebenkosten für die gesamte Dauer der Arbeiten auf der Baustelle.

Vor Errichtung der BE ist die genaue Lage der Versorgungsleitungen, Container etc. gemeinsam mit der OÜ abzustimmen. Hierzu hat der AN innerhalb von 10 Tagen nach Auftragsvergabe einen geeigneten verbindlichen BE-Einrichtungsplan komplett mit allen erforderlichen Angaben in Absprache mit der OÜ dem AG vorzulegen. Dieser Plan erhält u.a. alle relevanten Informationen für Operations- und Lagerflächen sowie Daten und Trassen zu dem vom AN geplanten Versorgungssystemen im Baufeld (Strom, Wasser, Beleuchtung etc.).

Die beschriebene BE ist komplett zu liefern, herzustellen, auf Dauer der Arbeiten des AN gemäß den Vertragsfristen vorzuhalten, zu unterhalten und nach Beendigung der Arbeiten wieder abzubauen und vom Grundstück zu entfernen.

Zugänglichkeit

Die Rückseite (Südfassade) und die Innenhöhe können nicht angefahren werden. Siehe beiliegender BE-Plan.

Kalkulationsnachweis

Zu kalkulieren sind lediglich diejenigen Leistungen, welche einen Mehraufwand gegenüber den Nebenleistungen der VOB darstellen.

01.01.0010 Baustelle einrichten und räumen

Ausführung gemäß Ausführungsbeschreibung 0001
Baustelle einrichten (70%) und räumen (30%)

1 St EP GP

Übertrag:

Leistungsverzeichnis

KA Studentenwohnen KIT Ost - BTB (085.2)

039	LV	Trockenbauarbeiten, WC-Trennwände		
01	Titel	Übergeordnete Leistungen		
01.01	Untertitel	Erweiterte Baustelleneinrichtung		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
01.01.0020	Baustelleneinrichtung vorhalten Ausführung gemäß Ausführungsbeschreibung 0001 (Seite 27) Baustelleneinrichtung für sämtliche, in der Leistungsbeschreibung aufgeführten Leistungen vorhalten, Positionsmenge = Produkt aus 1 (Vorhaltemenge) mal 45 (Vorhaldedauer).			
		45 StWo	EP	GP
Summe Untertitel 01.01		Erweiterte Baustelleneinrichtung, Netto:		
01.02	Untertitel	Projektabwicklungsmethodik		
		--- PROJEKTKOMMUNIKATIONSSYSTEM ---		
A0002	*** Ausführungsbeschreibung Projektkommunikationsmanagementsystem (PKMS)			
Ausführungsbeschr.	<p>Den AG behält sich vor, für die Planungs- und Bauphase ein zentrales Dokumentenverwaltungs- und Verteilungssystem (Planfred) allen Projektbeteiligten vorzuschreiben. Das System wird vom AG eingerichtet und betrieben. Die Anwendung des Systems ist für den AN verbindlich. Der AN verwendet das Programm während der Durchführung der vertraglichen Leistungen. Die Anmeldung als Projektteilnehmer (Zutritt zum Projektraum) wird vom AG organisiert. Bei Beendigung des Vertragsverhältnisses mit dem AG endet auch der Zutritt des ANs zum Projektraum. Das PKMS ist ein browserbasiertes Programm. Die Aufwendungen (Kosten) zur Anwendung, für Hard- und Software trägt der AN.</p> <p>Durch den AN sind im PKMS Dokumente wie, BE-Pläne, Detailterminpläne, Werk- und Montageplanungen, Produktdatenblätter, Zulassungen, Unterlagen zum Bauproduktmanagement, Dokumentationsunterlagen, Bautagesberichte ect. einzustellen.</p> <p>Der AN erhält über einen Download-Link digitale Unterlagen wie Ausführungsplanungen, sonstige Unterlagen über das PKMS übermittelt.</p>			
01.02.0010	Nutzung Projektkommunikationsmanagementsystem (PKMS) Ausführung gemäß Ausführungsbeschreibung 0002 Sämtliche Aufwendungen des AN zur Anwendung des Projektkommunikations- und managementsystem (PKMS) über die gesamte Bauzeit.			
		1 psch		GP
		--- DETAILTERMINPLAN ---		
				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

KA Studentenwohnen KIT Ost - BTB (085.2)

039	LV	Trockenbauarbeiten, WC-Trennwände		
01	Titel	Übergeordnete Leistungen		
01.02	Untertitel	Projektabwicklungsmethodik		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
01.02.0020	<p>Detailterminplan erstellen fortführen</p> <p>Detaillierten Bauzeitenplan als vernetzten Balkenplan in MS Project in Abstimmung mit dem AG erstellen und monatlich fortschreiben.</p> <p>Monatliche Vorlage / Übergabe dieses Bauzeitenplans inkl. aller Fortschreibungen im MS Project-Format (MS Project 2010 mpp-Datei) sowie im PDF-Format.</p> <p><u>Als wesentliche Inhalte muss der Bauzeitenplan mindestens folgende Komponenten beinhalten:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> – Abschnittsbildung nach Projektphasen und Gewerken / Gewerkesequenzen – eindeutige Kennzeichnungen vorgezogener Aufträge – Darstellung der Arbeitsvorbereitung und Werk- und Montageplanung – Angaben der Anfangs- und Endtermine (Dauer) – Angabe der Anordnungsbeziehungen – Angabe der Zuständigkeiten – Darstellung des kritischen Weges – Darstellung der (vertraglichen) Zwischen- und Endtermine (Meilensteine) – Darstellung des Soll-/ Ist-Verlaufs (Fortschreibung) – Angabe des Ist-Standes (Fertigungsgrade, Meilensteine etc.) – Personaleinsatz / Kolonnenbesetzung / Geräteeinsatz je Terminvorgang – Material- und Zeitaufwand je Terminvorgang – Geräteeinsatz je Terminvorgang – Angabe der relevanten Mitwirkungspflichten – Berücksichtigung von Trocknungszeiten – Fristen für Inbetriebnahme und Abnahme – relevante Leistungen von Schnittstellenpartnern (extern) <p>Der Terminplan muss eine ausreichende und dem Projekt angemessene Detaillierungstiefe enthalten mit mindestens 50 Vorgängen. Die Gliederung des Terminplanes ist entsprechend dem den Planunterlagen beiliegenden Terminplan aufzubauen.</p> <p><u>Der Terminplan ist nachfolgend zu gliedern:</u></p> <p>jeweils entsprechend der vorgegebenen Taktbereiche und nach Zimmer, Flure, und EG-Sonderzonen)</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Zimmertrennwände stellen, schließen und spachteln 2. Vorgefertigte verleimte Plattenstreifen im Bereich der Flurwände zur Durchführung der Heizleitungen montieren / Flurwände / Badwände / Vorsatzschale / (einseitig) vorbereiten, bzw. stellen und spachteln, Ständerwerke Schächte stellen und abstellen (AN Trockenbauarbeiten) 3. Rohmontage TGA (AN ELT und AN HLS) 4. Badwände / Vorsatzschale / Schächte / Flurwände zweite Seite schließen und Q2 spachteln und schleifen (AN Trockenbauarbeiten) 			
				Übertrag:

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Leistungsverzeichnis

KA Studentenwohnen KIT Ost - BTB (085.2)

039	LV	Trockenbauarbeiten, WC-Trennwände		
01	Titel	Übergeordnete Leistungen		
01.02	Untertitel	Projektabwicklungsmethodik		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Übertrag:			
	5. Trittschalldämmung und Fußbodenheizung inkl. Durchführung der Heizleitungen (AN HLS)			
	6. Estricheinbau (AN Estrich)			
	7. Fliesenspiegel Küche und Fliesenarbeiten Dusche (AN Fliesenarbeiten)			
	8. Abhangdecken Zimmer und Flure, Verschluss Steigschächte von Flurseite inkl. Q2 spachteln und schleifen (AN Trockenbauarbeiten)			
		1 psch		GP
Summe Untertitel 01.02		Projektabwicklungsmethodik, Netto:		
01.03 Untertitel Muster / Musterzimmer				
A0003	*** Ausführungsbeschreibung Materialmuster			
Ausführungsbeschr.	Von allen zur Verwendung kommenden Materialien sind dem AG rechtzeitig Muster ≥ DIN A4 in 2-facher Ausfertigung mit mind. zwei Alternativfarben / Oberflächen vorzulegen, damit die Materialqualität (Oberfläche und Farbe) auf Übereinstimmung mit den ausgeschriebenen Fabrikaten / Typen und der Oberflächenbeschaffenheit der angrenzenden Gewerke überprüft werden kann.			
01.03.0010	Lieferung WC-Trennwandoberfläche zur Freigabe			
	Ausführung gemäß Ausführungsbeschreibung 0003			
	Lieferung Muster der im LV beschriebenen WC-Trennwandoberfläche, in je mind. zwei unterschiedlichen Farben.			
		1 psch		GP
01.03.0020	Lieferung WC-Trennwand Beschläge zur Freigabe			
	Ausführung gemäß Ausführungsbeschreibung 0003			
	Lieferung Muster der im LV beschriebenen WC-Trennwand Beschläge.			
		1 psch		GP
	--- MUSTERZIMMER ---			
01.03.0030	Musterzimmer, vorgezogener Einbau			
	Zulage zu den Positionen der Titel "Trockenbauarbeiten - Wände" und "Trockenbauarbeiten - Decke" für den vorgezogenen Aufbau eines Musterzimmers – zeitlich versetzt zu den übrigen Montagen – auf Abruf der OÜ.			
	Die Zulage betrifft alle Elemente eines Muster-Studierendenzimmers, insbesondere:			
	– Zimmertrennwände stellen, schließen und spachteln			
	– Vorgefertigte verleimte Plattenstreifen im Bereich der Flurwände zur Durchführung der Heizleitungen montieren / Flurwände / Badwände /			
- Fortsetzung auf nächster Seite -		Übertrag:		

Leistungsverzeichnis

KA Studentenwohnen KIT Ost - BTB (085.2)

039	LV	Trockenbauarbeiten, WC-Trennwände		
01	Titel	Übergeordnete Leistungen		
01.03	Untertitel	Muster / Musterzimmer		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:				
	Vorsatzschale / (einseitig) vorbereiten, bzw. stellen und spachteln, Ständerwerke Schächte stellen und abstellen (AN Trockenbauarbeiten)			
	– Rohmontage TGA (AN ELT und AN HLS)			
	– Badwände / Vorsatzschale / Schächte / Flurwände zweite Seite schließen und Q2 spachteln und schleifen (AN Trockenbauarbeiten)			
	– Trittschalldämmung und Fußbodenheizung inkl. Durchführung der Heizleitungen (AN HLS)			
	– Estricheinbau (AN Estrich)			
	– Fliesenspiegel Küche und Fliesenarbeiten Dusche (AN Fliesenarbeiten)			
	– Abhangdecken Zimmer und Flure, Verschluss Steigschächte von Flurseite inkl. Q2 spachteln und schleifen (AN Trockenbauarbeiten)			
	<u>Kalkulationshinweis:</u> Zu kalkulieren ist lediglich der Mehraufwand der früheren Montage, sowie das Ausführen der Arbeiten gemäß der Gewerkesequenzen gemäß Taktbereich. Die Mengen werden über die separaten Positionen abgerechnet.			
		1 psch		GP
Summe Untertitel 01.03				
	Muster / Musterzimmer, Netto:			
01.04 Untertitel Schutz- und provisorische Maßnahmen				
A0004	*** Ausführungsbeschreibung Schutzmaßnahmen			
Ausführungsbeschr.	Die Schutzmaßnahmen in den folgenden Positionen beinhalten die Leistungen, die über die Nebenleistungen nach VOB/C (insbesondere DIN 18340 und DIN 18350) hinaus gehen. Der Schutz von angrenzenden Bauteilen im Sinne einer Nebenleistung nach VOB/C ist in die Preise der jeweiligen Positionen einzukalkulieren und wird nicht gesondert vergütet.			
	<u>Kalkulationshinweis:</u> Der AN ist von einem schrittweisen Rückbau je nach Baufortschritt auszugehen. Die Stöße aller Einzelelemente und Folien sind überlappt herzustellen und mittels geeigneten Klebebändern miteinander zu verbinden. Für den Einsatz auf bestehenden Oberflächen sind rückstandsfrei entfernbare Klebebänder zu verwenden.			
	--- SCHUTZMAßNAHMEN ---			
01.04.0010	Schutzbekl.-belag Kunststofffolie D 0,4mm herstellen räumen			
	Ausführung gemäß Ausführungsbeschreibung 0004 Schutzvorrichtung als Bekleidung/Belag an Deckenflächen, im Innenbereich, aus Kunststofffolie, Foliendicke mind. 0,4 mm, Höhe über 2,65 bis 3,25 m, herstellen, Abrechnung nach bekleideter/belegter Fläche.			
- Fortsetzung auf nächster Seite -		Übertrag:		

Leistungsverzeichnis

KA Studentenwohnen KIT Ost - BTB (085.2)

039	LV	Trockenbauarbeiten, WC-Trennwände		
01	Titel	Übergeordnete Leistungen		
01.04	Untertitel	Schutz- und provisorische Maßnahmen		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Übertrag:			
	Bauseits werden die Außen- und Innenwände als Sichtbeton bzw. Betonfertigteile durch den Rohbauer hergestellt. Die Oberflächen bleiben unverputzt und sichtbar. Die Wandflächen werden im weiteren Ausbau weiß gestrichen. Die Deckenflächen werden ebenfalls als Sichtbeton bzw. Betonfertigteile ausgeführt und verbleiben unverputzt sowie unbehandelt als sichtfertige Oberflächen.			
	Der AN Trockenbau hat seine Arbeiten so auszuführen, dass keine optischen Beeinträchtigungen oder Beschädigungen entstehen und hat an den Deckenbereichen und an den benachbarten Wandflächen entsprechende Schutzvorrichtungen, aus Kunststoffolie, Foliendicke mind. 0,4 mm, herzustellen und nach Beendigung der Arbeiten zu räumen und zu entsorgen.			
	Klebebänder / Folien dürfen im Bereich der Betonflächen nur verwendet werden, wenn diese rückstandsfrei entfernbar sind.			
	1 psch			GP
	--- BEHELFSMÄßIGE WAND / ABGRENZUNG DER TAKTBEREICHE EG - 2.OG ---			
01.04.0020	Schutzwand UK OSB D 20-25mm H 2,65-3,25m herstellen			
	Schutzwand in Gebäuden, im Innenbereich, einschl. Unterkonstruktion, aus OSB-Platten, Dicke über 20 bis 25 mm, Breite über 1,25 bis 1,50 m, Höhe über 2,65 bis 3,25 m, herstellen, inkl. Ausbildung einer Türöffnung einschließl. Türleibungen zur Aufnahme der Bautür, Abrechnung nach St.			
	6 St	EP		GP
01.04.0030	Schutzwand UK OSB D 20-25mm H 2,65-3,25m räumen			
	Wie Position 01.04.0020 jedoch: räumen und fachgerecht entsorgen			
	6 St	EP		GP
	--- PROVISORISCHE BAUTÜREN ---			
01.04.0040	Bautür innen als behelfsmäßiger Zugang beigestellt einbauen			
	Einbau und Vorhalten einer Bautür als behelfsmäßiger Zugang, verzinkt, Unterkonstruktion / seitlicher Verkleidung aus Holz, Rohbauöffnung 2,25 - 2,50 m x 2,25 - 2,50 m, Rahmenholz, in zuvor beschriebener Laibung in Schutzwand einbauen.			
	<u>Kalkulationshinweis:</u> Die Bautür wird vom AG beigestellt, Transportweg ca. 250 m.			
	6 St	EP		GP
	Übertrag:			

Leistungsverzeichnis

KA Studentenwohnen KIT Ost - BTB (085.2)

039	LV	Trockenbauarbeiten, WC-Trennwände		
01	Titel	Übergeordnete Leistungen		
01.04	Untertitel	Schutz- und provisorische Maßnahmen		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:				
01.04.0050	Bautür innen als behelfsmäßiger Zugang beige stellt ausbauen Wie Position 01.04.0040 (Seite 32) jedoch: ausbauen und an den AG übergeben, Transportweg ca. 250 m.	6 St	EP	GP
Summe Untertitel 01.04		Schutz- und provisorische Maßnahmen, Netto:		
01.05 Untertitel Dokumentation				
A0005	*** Ausführungsbeschreibung Dokumentationsunterlagen			
Ausführungsbeschr.	<p>Der AN hat für die erstellten Leistungen der jeweiligen LV's eine Gesamtdokumentation vorzulegen. Umfang und Inhalt der Unterlagen ergeben sich aus der unten aufgeführten Beschreibung.</p> <p>Die Gliederung ist vorab mit dem Bauherrn und der OÜ abzustimmen. Hierzu ist der Entwurf eines Inhaltsverzeichnisses durch den AN zu erstellen und vorzulegen. Die Gliederung muss nachvollziehbar geordnet und zusammenfassend aus den Dokumentationsunterlagen der Einzelgewerke des AN zzgl. der übergreifenden Dokumente über alle Gewerke bestehen. Die Dokumentationsunterlagen der Einzelgewerke muss eine einheitliche Gliederung über alle Gewerke aufweisen.</p> <p>Die Dokumentation ist nach Arbeitsfortschritt zu führen und wöchentlich ergänzt zu übergeben.</p> <p>Die Ablage der baubegleitend zu führenden Dokumentation ist in der OÜ. Jedes zum Einbau kommende Material muss spätestens zum Einbaubeginn in die Dokumentation durch den AN eingepflegt werden.</p> <p>Wird die Dokumentation nicht fortlaufend geführt erfolgt ein Rechnungsabzug.</p> <p>Die Dokumentationsunterlagen sind digital in PDF-Format per Zugriff auf PKMS sowie über einen USB-Datenträger spätestens 21 Tage vor (Teil-) Abnahme zur Prüfung auf Übereinstimmung mit der ausgeführten Leistung dem AG vorzulegen.</p> <p>Für fertiggestellte Bauteile/ -bereiche, die in Nutzung/ Betrieb genommen werden können, hat der AN 10 Tage nach Aufforderung durch den AG diesen Teil der Dokumentation zu übergeben.</p> <p><u>Die Dokumentationsunterlagen umfassen folgende Unterlagen:</u></p> <ul style="list-style-type: none">- Fachunternehmer- und Fachbauleitererklärung- Übereinstimmungserklärungen- Prüfzeugnisse, Zulassungen, Zustimmung im Einzelfall- Einbauvorschriften- Materiallisten- Produktunterlagen- Fabrikat- Modell- und Artikelnummer			
- Fortsetzung auf nächster Seite -				
Übertrag:				

Leistungsverzeichnis

KA Studentenwohnen KIT Ost - BTB (085.2)

039	LV	Trockenbauarbeiten, WC-Trennwände		
01	Titel	Übergeordnete Leistungen		
01.05	Untertitel	Dokumentation		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	<ul style="list-style-type: none"> – Farbangaben – Materialangaben – Hersteller und Lieferant – Datenblätter – Einbauhinweise – Wartungs- und Pflegeanleitungen, Wartungsliste – Ersatzteilliste mit Bezugsadressen – Bestandspläne der fertiggestellten Anlagen – Anlagenschema über alle im Zusammenhang mit dem Ausführungsumfang stehenden Anlagenbereiche – Werkstattzeichnungen inkl. notwendiger Berechnungen – Planlisten – statische Berechnungen – Werkstatt- und Montagepläne – Montagepläne, in welche alle im Rahmen der Ausführung vorgenommenen und evtl. Änderungen maßstäblich eingetragen sind – Detailpläne – Sonstige Listen (Stahl, Verbindungsmittel, usw.) – Bautagebücher – Abnahmeprotokoll ggf. mit Mängelliste – Firmenprotokolle – Betriebsvorschriften – Funktionsbeschreibungen – Bedienungsanleitungen (Angaben zu bestimmungsgemäßer Verwendung und Fehlgebrauch) – Instandhaltungsinformationen – Protokolle zu Leistungen während der Bauzeit – Protokoll über die Einweisung des Wartungs- und Bedienpersonals – Revisionsunterlagen – Nachweise / Dokumentation der baubegleitenden Vermessungsleistungen <p>Allgemeine Schemata werden nicht anerkannt. Vorstehende Aufzählung präzisiert die Formulierungen der VOB / C.</p> <p><u>Kalkulationshinweis:</u> Diese Position beinhaltet auch Grund- und Nebenleistungen nach der VOB/ Teil C, die bei der Bildung des EP entsprechend zu berücksichtigen sind.</p>			Übertrag:
01.05.0010	Dokumentation liefern und übergeben Ausführung gemäß Ausführungsbeschreibung 0005 (Seite 33) Dokumentationsdaten in digitaler Form liefern und übergeben, Datenübergabe per Zugriff auf PKMS sowie per USB-Datenträger.			
		1 psch		GP
Summe Untertitel 01.05			Dokumentation, Netto:	.....

Leistungsverzeichnis

KA Studentenwohnen KIT Ost - BTB (085.2)

039	LV	Trockenbauarbeiten, WC-Trennwände		
01	Titel	Übergeordnete Leistungen		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Summe Titel 01				
Übergeordnete Leistungen, Netto:				
02 Titel Trockenbauarbeiten - Wände				
02.01 Untertitel Trennwände / Schachtwände / Vorsatzschalen mit Brandschutzanforderungen				
A0006	*** Ausführungsbeschreibung Wände mit Brandschutzanforderungen			
Ausführungsbeschr.	<u>Anschlüsse aller Leichtbau-Wände:</u>			
	– Norm-Flankenpegeldifferenz von Dnf,w,R:	65 dB		
	(an Decke)			
	– Norm-Flankenpegeldifferenz von Dnf,w,R:	64 dB		
	(an Boden)			
	– Norm-Flankenpegeldifferenz von Dnf,w,R:	70 dB		
	(Wände untereinander)			
	<u>Anschlüsse:</u>			
	Keine gleitenden Deckenanschlüsse, da Deckendurchbiegung laut Statik max.10 mm.			
	Alle umlaufenden Anschlüsse sind, soweit nicht anders beschrieben, starr mittels Fugenspachtel auszuführen und konstruktiv mit Trennstreifen von der Trennwand zu trennen. Die Trennstreifen sind nach Beendigung der Arbeiten abzuschneiden und zu entsorgen. Dies ist in den EP der folgenden Positionen einzukalkulieren und wird nicht gesondert vergütet. Sonstige Anschlüsse gemäß gesonderter Position.			
	<u>Aufbauabfolge:</u>			
	TW:01 (Wohnungstrennwand):			
	– Ist unmittelbar vollständig zu montieren. Dies umfasst u.a. die UK, die beidseitige Beplankung sowie die vollständige Verspachtelung und das Schleifen beider Wandseiten.			
	TW:02 / 07 (Flurwand):			
	– Sind zunächst mit UK sowie einseitiger, zimmerseitiger Beplankung einschließlich Verspachtelung dieser Seite herzustellen. Nach Abschluss der Installationen der AN HLS und ELT sind die 2. Wandseite zu beplanken und zu verspachteln sowie zu Schleifen. (Vollständiges Schließen)			
	TW:10 / 11 / 12 (Flurwand im Bereich der Schächte):			
	– Sind unmittelbar in einem Arbeitsgang vollständig zu montieren, sobald die Schließfreigabe durch den AN HLS erfolgt ist. Dies umfasst u.a. die UK, die beidseitige Beplankung sowie die vollständige Verspachtelung und das Schleifen beider Wandseiten.			
	TW:05 hellgrün (Vorsatzschalen freistehend Badschächte):			
	– Zunächst erfolgt das vorgezogene Montieren bzw. Abstellen der der			
- Fortsetzung auf nächster Seite -				
Übertrag:				

Leistungsverzeichnis

KA Studentenwohnen KIT Ost - BTB (085.2)

039	LV	Trockenbauarbeiten, WC-Trennwände		
02	Titel	Trockenbauarbeiten - Wände		
02.01	Untertitel	Trennwände / Schachtwände / Vorsatzschalen mit Brandschutzanforderungen		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Übertrag:			
	<p>Bodenprofile, im Bereich Duschen ist unten ein horizontaler Beplankungsstreifen im Bereich des Bodenaufbaus, ca. 80 cm hoch, mit Überlappung, 2-lagig, einseitig, herzustellen. Seitlich anschließend an die Vorsatzschalen sind im Bereich der HLSE-Durchführungen vertikale Beplankungsstreifen, ca. 25 cm breit, mit Überlappung, 2-lagig, einseitig, herzustellen. Die Vergütung hierfür erfolgt über eine separate Position. Nach Abschluss der Installationen der AN HLS und ELT (Schließfreigabe) sind die 2. Wandseite zu beplanken und zu verspachteln. (Vollständiges Schließen)</p> <p>Die einseitig beplankte Vormontage mit späterem vollständigem Schließen der Konstruktion ist in die EPs der betreffenden Positionen einzukalkulieren und wird nicht gesondert vergütet.</p> <p>Durch die Herstellung der Schachtwände im Bereich der bereits bauseits installierten Fertigschachtsysteme ist mit geringfügigen Erschwernissen bzw. Einschränkungen bei der Ausführung zu rechnen. Diese sind in die Einheitspreise einzukalkulieren und werden nicht gesondert vergütet.</p> <p>Der genaue Ablauf der einzelnen Arbeitsschritte ist dem Taktplan und der dort hinterlegten Gewerkesequenz zu entnehmen.</p> <p>--- TRENNWAND F90-A / F90-A + mB ANSTELLE BRANDWAND ---</p>			
02.01.0010	<p>TW:01/02 Trennwand H 3,235m D 155mm 67dB F90-A UK Stahlblechprofil verz. Doppelständerwerk Mineralwolle MW D 40mm Gipspl. DFH2IR D 12,5+12,5mm Q2</p> <p>Ausführung gemäß Ausführungsbeschreibung 0006 (Seite 35) Nichttragende innere Trennwand DIN 18183-1, DIN 4103-1, Einbaubereich 1 nach DIN 4103-1 (Bereiche mit geringer Menschenansammlung) und Unterkonstruktion aus verzinkten Stahlblechprofilen nach DIN EN 14195 und DIN 18182-1.</p> <p>Allgemein</p> <p>Wandtyp: TW:01; TW:02 Einbauort: Zimmer- / Wohnungstrennwand; Flurwand Zeichnungs-Nr.: KIT-GSP-5-BTB-ARC-DI-XX-20 Wandhöhe: 3.235 mm (EG), 2.650 mm (1. - 6.OG) Wanddicke: 155 mm</p> <p>Feuerwiderstandskl.: F90-A nach DIN 4102-2 Schalldämm-Maß Rw: ≥ 67 dB nach DIN 4109 (bewertetes Maß)</p> <p>Baukörper/Anschlüsse: Rohboden / Rohdecke Decken- / Boden- gemäß Ausführungsbeschreibung Wandanschluss: gemäß Ausführungsbeschreibung</p> <p>Unterkonstruktion</p> <p>UK / Profile: Doppelständerwerk / CW/UW 50, Metallständer durch Distanzstreifen gegeneinander abgestützt Ständerachsabstand: max. 625 mm</p> <p>- Fortsetzung auf nächster Seite -</p> <p>Übertrag:</p>			

Leistungsverzeichnis

KA Studentenwohnen KIT Ost - BTB (085.2)

039	LV	Trockenbauarbeiten, WC-Trennwände		
02	Titel	Trockenbauarbeiten - Wände		
02.01	Untertitel	Trennwände / Schachtwände / Vorsatzschalen mit Brandschutzanforderungen		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
			Übertrag:	
	Dämmschicht:	Mineralwolle nach DIN EN 13162, einlagig, dicht stoßen, Baustoffklasse A1, nichtbrennbar nach DIN 4102 und EN 13501-1, Rohdichte 100 kg/m3, längenspezifischer Strömungswiderstand größer gleich 5 kPa s/m2, Anwendungsgebiet DIN 4108-10 WTR,		
	Dämmschichtdicke:	2x 40 mm		
	Beplankung			
	Beplankung:	2-lagig, beidseitig aus Gipsplatten DIN 18180 und DIN EN 520, befestigt mit Schnellbauschrauben nach DIN EN 14566 und DIN 18182-2, Verarbeitung DIN 18181		
	Seite 1:	2x 12,5 mm GKFI / DFH2IR, Spachtelung Qualitätsstufe Q2		
	Seite 2:	2x 12,5 mm GKFI / DFH2IR, Spachtelung Qualitätsstufe Q2		
	Ausführung gemäß Zeichnung.			
		1.780 m²	EP	GP
02.01.0020	TW:07 Trenn-Brandwand H 3,235m D 156mm 67dB F90-A + mB UK Stahlblechprofil verz. Doppelständerwerk Mineralwolle MW D 40mm Gipspl. DFH2IR D 12,5+12,5mm Stahlblecheinlage Q2			
	Wie Position 02.01.0010 (Seite 36) jedoch:			
	Allgemein			
	Wandtyp:	TW:07		
	Einbauort:	Flurwand		
	Wanddicke:	156 mm		
	Feuerwiderstandskl.:	F90-A + mB nach DIN 4102-2 (anstelle Brandwand)		
	Unterkonstruktion			
	Ständerachsabstand:	max. 312,5 mm		
	Beplankung			
	Seite 1:	2x 12,5 mm GKFI / DFH2IR beschichtet mit Blech aus Stahl, verzinkt, Nennblechdicke ≥ 0,5 mm, mit Stoßüberlappung; gemäß DIN EN 10130 und DIN EN 10152, Spachtelung Qualitätsstufe Q2		
	Seite 2:	2x 12,5 mm GKFI / DFH2IR beschichtet mit Blech aus Stahl, verzinkt, Nennblechdicke ≥ 0,5 mm, mit Stoßüberlappung; gemäß DIN EN 10130 und DIN EN 10152, Spachtelung Qualitätsstufe Q2		
		268 m²	EP	GP
			Übertrag:	

Leistungsverzeichnis

KA Studentenwohnen KIT Ost - BTB (085.2)

039	LV	Trockenbauarbeiten, WC-Trennwände		
02	Titel	Trockenbauarbeiten - Wände		
02.01	Untertitel	Trennwände / Schachtwände / Vorsatzschalen mit Brandschutzanforderungen		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:				
02.01.0030	TW:10 Trenn-Brandwand H 2,650m D 151mm 67dB F90-A + mB UK Stahlblechprofil verz. Doppelständerwerk Mineralwolle MW D 40mm Gipspl. DFH2IR D 12,5+12,5mm Stahlblecheinlage Q2 einseitige Montage Wie Position 02.01.0010 (Seite 36) jedoch: Passstück zum flurseitigen Schließen des Schachtes.			
	Allgemein Wandtyp: TW:10 Einbauort: Flurwand im Bereich des Schachts Wandhöhe: 2.650 mm (1. - 6.OG) Wanddicke: 151 mm Einzelfläche: ca. 2,75 m2 Feuerwiderstandskl.: F90-A + mB nach DIN 4102-2 (anstelle Brandwand)			
	Unterkonstruktion UK / Profile: Doppelständerwerk / CW/UW 50, einseitige Montage Ständerachsabstand: max. 312,5 mm			
	Beplankung innen: 2x 12,5 mm GKFI / DFH2IR beschichtet mit Blech aus Stahl, verzinkt, Nennblechdicke ≥ 0,5 mm, mit Stoßüberlappung; gemäß DIN EN 10130 und DIN EN 10152, Spachtelung Qualitätsstufe Q1 Außenseite: 2x 12,5 mm GKFI / DFH2IR beschichtet mit Blech aus Stahl, verzinkt, Nennblechdicke ≥ 0,5 mm, mit Stoßüberlappung; gemäß DIN EN 10130 und DIN EN 10152, Spachtelung Qualitätsstufe Q2			
	<u>Hinweis:</u> Die Ausführung ist als geringfügige Abweichung vom Ausführenden zu bestätigen.			
		12 St	EP	GP
--- SCHACHTWAND / VORSATZSCHALE F30-A / F90-A ---				
02.01.0040	TW:05 hellgrün Schachtwand H 3,235m D 75mm 38dB F30-A UK Stahlblechprofil verz. Einfachständerwerk Mineralwolle MW D 40mm Gipspl. DFH2 D 12,5+12,5mm Q2 Ausführung gemäß Ausführungsbeschreibung 0006 (Seite 35) Schachtwand DIN 4103-1, Einbaubereich 1 nach DIN 4103-1 (Bereiche mit geringer Menschenansammlung) und Unterkonstruktion aus verzinkten Stahlblechprofilen nach DIN EN 14195 und DIN 18182-1.			
	Allgemein Wandtyp: TW:05 Einbauort: Schachtwand, zimmerseitig			
- Fortsetzung auf nächster Seite -				Übertrag:

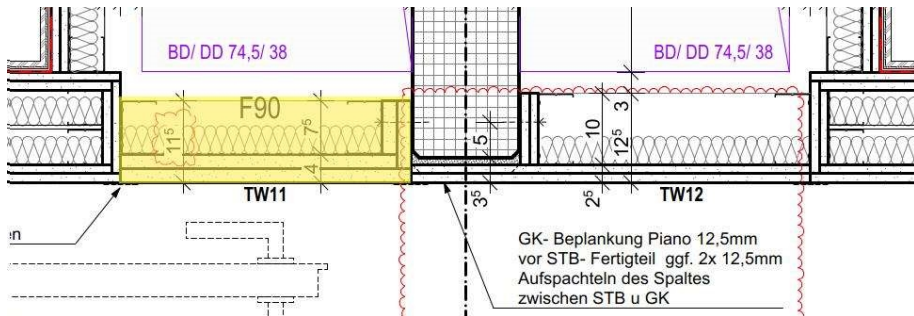
Leistungsverzeichnis

KA Studentenwohnen KIT Ost - BTB (085.2)

039	LV	Trockenbauarbeiten, WC-Trennwände		
02	Titel	Trockenbauarbeiten - Wände		
02.01	Untertitel	Trennwände / Schachtwände / Vorsatzschalen mit Brandschutzanforderungen		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Übertrag:			
	Zeichnungs-Nr.:	KIT-GSP-5-BTB-ARC-DI-XX-21		
	Wandhöhe:	3.235 mm (EG), 2.650 mm (1. - 6.OG)		
	Wanddicke:	75 mm		
	Feuerwiderstandskl.:	F30-A nach DIN 4102-2		
	Schalldämm-Maß Rw:	≥ 38 dB nach DIN 4109 (bewertes Maß)		
	Baukörper/Anschlüsse:	Rohboden / Rohdecke		
	Decken- / Boden-	gemäß Ausführungsbeschreibung		
	Wandanschluss:	gemäß Ausführungsbeschreibung		
	Unterkonstruktion			
	UK / Profile:	Einfachständerwerk / CW/UW 50, Metallständer		
	Ständerachsabstand:	max. 312,5 mm		
	Dämmschicht:	Mineralwolle nach DIN EN 13162, einlagig, dicht stoßen, Baustoffklasse A1, nichtbrennbar nach DIN 4102 und EN 13501-1, Rohdichte 100 kg/m3, längenspezifischer Strömungswiderstand größer gleich 5 kPa s/m2, Anwendungsgebiet DIN 4108-10 WTR		
	Dämmschichtdicke:	40 mm		
	Beplankung			
	Beplankung:	2-lagig, einseitig aus Gipsplatten DIN 18180 und DIN EN 520, befestigt mit Schnellbauschrauben nach DIN EN 14566 und DIN 18182-2, Verarbeitung DIN 18181		
	Seite 1:	2x 12,5 mm GKFI / DFH2, Spachtelung Qualitätsstufe Q2		
	Ausführung gemäß Zeichnung.	1.160 m²	EP	GP
02.01.0050	TW:11 Schachtwand H 3,235m D 115mm 35dB F90-A UK Stahlblechprofil verz. Einfachständerwerk Mineralwolle MW D 40mm Gipspl. Feuerschutzpl. DF D 20+20mm Q2			
	Wie Position 02.01.0040 (Seite 38) jedoch: Passstück zum flurseitigen Schließen des Schachtes.			
	Wandtyp:	TW:11		
	Zeichnungs-Nr.:	KIT-GSP-5-BTB-ARC-DI-XX-47		
	Einbauort:	Schachtwand, flurseitig		
	Wanddicke:	115 mm		
	Einzelfläche:	ca. 3m2		
	Feuerwiderstandskl.:	F90-A nach DIN 4102-2		
	Schalldämm-Maß Rw:	≥ 35 dB nach DIN 4109 (bewertes Maß)		
	Unterkonstruktion			
	UK / Profile:	Einfachständerwerk / CW/UW 75, Metallständer		
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			
	Übertrag:			

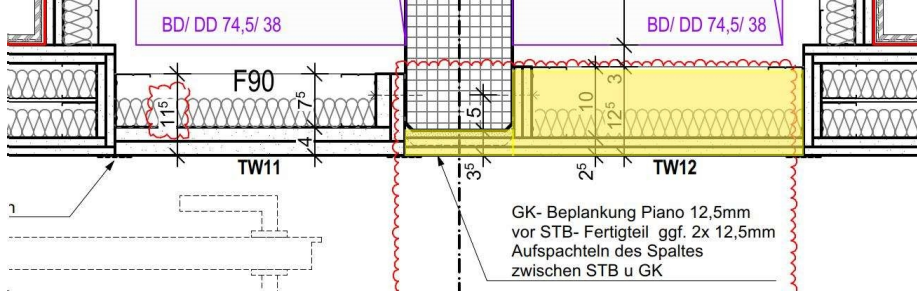
Leistungsverzeichnis

KA Studentenwohnen KIT Ost - BTB (085.2)

039	LV	Trockenbauarbeiten, WC-Trennwände		
02	Titel	Trockenbauarbeiten - Wände		
02.01	Untertitel	Trennwände / Schachtwände / Vorsatzschalen mit Brandschutzanforderungen		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:				
Beplankung				
Seite 1:		2x 20 mm GKF / DF, Spachtelung Qualitätsstufe Q2		
inkl. Freies Wandende, einseitig, Bekleidung aus Gipsplatten, Typ DF, 2-lagig, Dicke 20 mm, F 90 - A DIN 4102-2				
				
<u>Kalkulationshinweis:</u> Da es sich um den Anschluss an das Stahlbetonfertigteil handelt, ist die Bekleidung zuerst auszuführen.				
4 St EP GP				
02.01.0060	TW:12 Schachtwand H 3,235m D 125mm 32dB F30-A UK Stahlblechprofil verz. Einfachständerwerk Mineralwolle MW D 40mm Gipspl. Feuerschutzpl. DF D 12,5+12,5mm Q2			
Wie Position 02.01.0040 (Seite 38) jedoch: Passstück zum flurseitigen Schließen des Schachtes.				
Wandtyp:		TW:12		
Zeichnungs-Nr.:		KIT-GSP-5-BTB-ARC-DI-XX-47		
Einbauort:		Schachtwand, flurseitig		
Wanddicke:		125 mm		
Einzelfläche:		ca. 3m2		
Schalldämm-Maß Rw:		≥ 32 dB nach DIN 4109 (bewertes Maß)		
Unterkonstruktion				
UK / Profile:		Einfachständerwerk / CW/UW 100, Metallständer		
Ständerachsabstand:		max. 625 mm		
Beplankung				
Seite 1:		2x 12,5 mm GKF / DF, Spachtelung Qualitätsstufe Q2		
inkl. Freies Wandende, einseitig, Bekleidung aus Gipsplatten, Typ DF, 2-lagig, Dicke 12,5 mm, F 90 - A DIN 4102-2 sowie Fortführung der beiden Beplankungslagen stirnseitig der querstehenden Fertigteilwand, Breite ca.				
- Fortsetzung auf nächster Seite -				
Übertrag:				

Leistungsverzeichnis

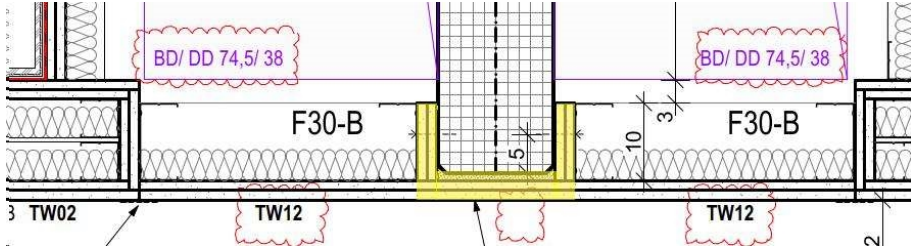
KA Studentenwohnen KIT Ost - BTB (085.2)

039	LV	Trockenbauarbeiten, WC-Trennwände		
02	Titel	Trockenbauarbeiten - Wände		
02.01	Untertitel	Trennwände / Schachtwände / Vorsatzschalen mit Brandschutzanforderungen		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:				
15cm inkl. Aufspachteln des Spaltes zwischen Gipskarton und Stahlbeton, Dicke ca. 10 mm				
				
Kalkulationshinweis: Da es sich um den Anschluss an das Stahlbetonfertigteil handelt, ist die Bekleidung zuerst auszuführen.				
		4 St	EP	GP
02.01.0070	TW:12 Schachtwand H 3,235m D 125mm 32dB F30-A UK Stahlblechprofil verz. Einfachständerwerk Mineralwolle MW D 40mm Gipspl. Feuerschutzpl. DF D 12,5+12,5mm Q2 Wie Position 02.01.0040 (Seite 38) jedoch: Passstück zum flurseitigen Schließen des Schachtes. Wandtyp: TW:12 Zeichnungs-Nr.: KIT-GSP-5-BTB-ARC-DI-XX-42 Einbauort: Schachtwand, flurseitig Wanddicke: 125 mm Einzelfläche: ca. 3 m2 Schalldämm-Maß Rw: ≥ 32 dB nach DIN 4109 (bewertetes Maß) Unterkonstruktion UK / Profile: Einfachständerwerk / CW/UW 100, Metallständer Ständerachsabstand: max. 625 mm Beplankung Seite 1: 2x 12,5 mm GKF / DF, Spachtelung Qualitätsstufe Q2			
		12 St	EP	GP
02.01.0080	Zulage: Ausspachteln, Freies Wandende beidseitig Zulage zu Pos. zuvor für das Anarbeiten der Flurwände TW:12 an die Stirnseite der querstehenden Fertigteil Wand durch Fortführung der beiden Beplankungslagen stirnseitig der querstehenden Fertigteilwand, Breite ca. 15cm inkl. Aufspachteln des Spaltes zwischen Gipskarton und Stahlbeton, Dicke ca. 10 mm sowie beidseitiger Ausbildung Freies Wandende, Dicke			
- Fortsetzung auf nächster Seite -				
Übertrag:				

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Leistungsverzeichnis

KA Studentenwohnen KIT Ost - BTB (085.2)

039	LV	Trockenbauarbeiten, WC-Trennwände		
02	Titel	Trockenbauarbeiten - Wände		
02.01	Untertitel	Trennwände / Schachtwände / Vorsatzschalen mit Brandschutzanforderungen		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:				
	Wand '125' mm, Bekleidung aus Gipsplatten, imprägnierte Feuerschutzplatten, Typ DFH2IR, 2-lagig, Dicke 12,5 mm			
				
	Zeichnungs-Nr.: KIT-GSP-5-BTB-ARC-DI-XX-42			
	Kalkulationshinweis: Da es sich um den Anschluss an das Stahlbetonfertigteile handelt, ist die Bekleidung zuerst auszuführen.			
		12 St	EP	GP
	--- ZULAGEN / MINDERPREIS / SONSTIGES ---			
02.01.0090	Zulage: Einzelflächen bis 2,5m2 Einfachständerwerk			
	Zulage für die Ausführung von Kleinfächern < 2,5m2 sowie ggf. mit geringerem Ständerabstand, Einfachständerwerk.			
	Typ:	TW:01 / TW:02 / TW:05		
		715 m2	EP	GP
02.01.0100	Zulage: Einzelflächen bis 2,5-5m2 Einfachständerwerk			
	Zulage für die Ausführung von Kleinfächern 2,5 - 5,0 m2 sowie ggf. mit geringerem Ständerabstand, Einfachständerwerk.			
	Typ:	TW:01 / TW:02 / TW:05		
		250 m2	EP	GP
02.01.0110	Zulage: Einzelflächen bis 2,5m2 Doppelständerwerk			
	Zulage für die Ausführung von Kleinfächern < 2,5m2 sowie ggf. mit geringerem Ständerabstand, Doppelständerwerk.			
	Typ:	TW:07		
		5 m2	EP	GP
Übertrag:				

Leistungsverzeichnis

KA Studentenwohnen KIT Ost - BTB (085.2)

039	LV	Trockenbauarbeiten, WC-Trennwände		
02	Titel	Trockenbauarbeiten - Wände		
02.01	Untertitel	Trennwände / Schachtwände / Vorsatzschalen mit Brandschutzanforderungen		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:				
02.01.0120	Zulage: Einzelflächen bis 2,5-5m2 Doppelständerwerk Zulage für die Ausführung von Kleinfächern 2,5 - 5,0 m2 sowie ggf. mit geringerem Ständerabstand, Doppelständerwerk. Typ: TW:07 40 m2 EP GP			
02.01.0130	Zulage: vorgezogenes Abstellen Schachtwand im Bodenaufbau-Bereich Zulage für das vorzeitige, horizontale Abstellen der Schachtwände im Bereich des Bodenaufbaus, zur Ermöglichung des Anschlusses der Dusche / luftdichten Anbindung der Durchführungen durch den AN HLS, inkl. Bodenprofile, 2-lagiger einseitiger Beplankung mit Überlappung, Höhe ca. 80 cm, Länge ca. 90 cm sowie Vorspachteln in Spachtelqualität Q1. <u>Kalkulationshinweis:</u> Es ist lediglich der Mehraufwand für das vorgezogene Abstellen zu kalkulieren. Die Materialien werden bereits über die Grundposition vergütet. 200 St EP GP			
02.01.0140	Zulage: vorgezogenes Herstellen Schachtwand-Teilbereich volle Höhe Zulage für das vorzeitige, vertikal vorgezogene Abstellen eines Teilbereichs der Schachtwände über die gesamte Höhe, Breite ca. 25 cm, zur Herstellung der Durchführungen und deren luftdichter Anbindung der Durchführungen durch den AN HLS, inkl. Boden- und Ständerprofile, Dämmung, 2-lagiger, einseitiger Beplankung mit Überlappung und Vorspachtelung in Spachtelqualität Q1. <u>Kalkulationshinweis:</u> Es ist lediglich der Mehraufwand für das vorgezogene Abstellen zu kalkulieren. Die Materialien werden bereits über die Grundposition vergütet. 200 St EP GP			
02.01.0150	Zulage: Anarbeiten der Flurwände an Wandstirnseiten, Ausstopfen Zulage für das Anarbeiten der Flurwände TW:02 / TW:07 an die Stirnseite der querstehenden Wand durch dichtes Ausstopfen des Hohlraums mit Mineralwolle, nicht brennbar, Dämmschichtdicke 80 mm.			

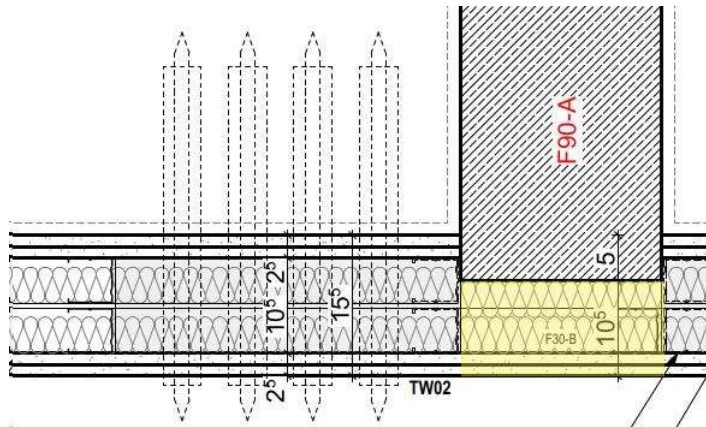
- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag:

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Leistungsverzeichnis

KA Studentenwohnen KIT Ost - BTB (085.2)

039	LV	Trockenbauarbeiten, WC-Trennwände		
02	Titel	Trockenbauarbeiten - Wände		
02.01	Untertitel	Trennwände / Schachtwände / Vorsatzschalen mit Brandschutzanforderungen		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:				
				
Zeichnungs-Nr.:		KIT-GSP-5-BTB-ARC-DI-XX-45, KIT-GSP-5-BTB-ARC-DI-XX-49		
<u>Kalkulationshinweis:</u> Die Beplankung und die Dämmung sind bereits in der ursprünglichen Wandposition enthalten. Zu kalkulieren ist lediglich der Mehraufwand fürs Ausstopfen.				
		150 m	EP	GP
02.01.0160	Minderpreis: Spachtelung Qualitätsstufe Q1 anstelle Q2 Minderpreis für die Ausführung der Spachtelung in Qualitätsstufe Q1 anstelle Q2 im Bereich der Bäder.			
Seite 1:		Spachtelung Qualitätsstufe Q1		
Seite 2:		Spachtelung Qualitätsstufe Q1		
Typ:		TW:01 / TW:02		
Abrechnung nach m2 Seite.				
<u>Kalkulationshinweis:</u> Es ist ein negativer EP einzutragen.				
		600 m²	EP	GP
Summe Untertitel 02.01 Trennwände / Schachtwände / Vorsatzschalen mit Brandschutzanforde... ..				
02.02	Untertitel	Trennwände / Schachtwände / Vorsatzschalen ohne Brandschutzanforderungen		

Leistungsverzeichnis

KA Studentenwohnen KIT Ost - BTB (085.2)

039	LV	Trockenbauarbeiten, WC-Trennwände		
02	Titel	Trockenbauarbeiten - Wände		
02.02	Untertitel	Trennwände / Schachtwände / Vorsatzschalen ohne Brandschutzanforderungen		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:				
A0007	*** Ausführungsbeschreibung Wände ohne Brandschutzanforderungen			
Ausführungsbeschr.	<u>Anschlüsse aller Leichtbau-Wände:</u>			
	– Norm-Flankenpegeldifferenz von Dnf,w,R:	65 dB		
	(an Decke)			
	– Norm-Flankenpegeldifferenz von Dnf,w,R:	64 dB		
	(an Boden)			
	– Norm-Flankenpegeldifferenz von Dnf,w,R:	70 dB		
	(Wände untereinander)			
	<u>Anschlüsse:</u>			
	Keine gleitenden Deckenanschlüsse, da Deckendurchbiegung laut Statik max.10 mm.			
	Alle umlaufenden Anschlüsse sind, soweit nicht anders beschrieben, starr mittels Fugenspachtel auszuführen und konstruktiv mit Trennstreifen von der Trennwand zu trennen. Die Trennstreifen sind nach Beendigung der Arbeiten abzuschneiden und zu entsorgen. Dies ist in den EP der folgenden Positionen einzukalkulieren und wird nicht gesondert vergütet. Sonstige Anschlüsse gemäß gesonderter Position.			
	<u>Aufbauabfolge:</u>			
	TW:02a (Wohnungstrennwand):			
	– Ist unmittelbar vollständig zu montieren. Dies umfasst u.a. die UK, die beidseitige Beplankung sowie die vollständige Verspachtelung und das Schleifen beider Wandseiten.			
	TW:02a (Flurwand):			
	– Sind zunächst mit UK sowie einseitiger, zimmerseitiger Beplankung einschließlich Verspachtelung dieser Seite herzustellen. Nach Abschluss der Installationen der AN HLS und ELT sind die 2. Wandseite zu beplanken und zu verspachteln sowie zu schleifen. (Vollständiges Schließen)			
	TW:03 (Badwand):			
	– Sind zunächst mit UK sowie einseitiger, badseitiger Beplankung einschließlich Verspachtelung dieser Seite herzustellen. Nach Abschluss der Installationen der AN HLS und ELT sind die 2. Wandseite zu beplanken und zu verspachteln sowie zu schleifen. (Vollständiges Schließen)			
	TW:05 graublau (Vorsatzschalen freistehend in Bädern):			
	– Zunächst ist die UK zu montieren.Nach Abschluss der Installationen der AN HLS und ELT sind die 2. Wandseite zu beplanken und zu verspachteln. (Vollständiges Schließen)			
	TW:05 graublau (Vorsatzschalen freistehend ELT-Wandvorlagen neben Kleinküchen):			
	– Sind unmittelbar vollständig zu montieren. Dies umfasst die u.a. die UK, die beidseitige Beplankung sowie die vollständige Verspachtelung und			
- Fortsetzung auf nächster Seite -				
Übertrag:				

Leistungsverzeichnis

KA Studentenwohnen KIT Ost - BTB (085.2)

039	LV	Trockenbauarbeiten, WC-Trennwände		
02	Titel	Trockenbauarbeiten - Wände		
02.02	Untertitel	Trennwände / Schachtwände / Vorsatzschalen ohne Brandschutzanforderungen		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	<p>das Schleifen beider Wandseiten.</p> <p>TW:05 hellblau (Vorsatzschalen Vorwandinstallation):</p> <ul style="list-style-type: none"> – Es erfolgt zunächst das vorgezogene Montieren bzw. Abstellen der Vorsatzschale bzw. der Bodenprofile zum Ausrichten. Die Vergütung hierfür erfolgt über eine separate Position. Nach Abschluss der Installationen der AN HLS und ELT (Schließfreigabe) sind die 2. Wandseite zu beplanken und zu verspachteln. (Vollständiges Schließen) <p>TW:09</p> <ul style="list-style-type: none"> – Ist unmittelbar vollständig zu montieren. Dies umfasst unter anderem die Dämmung, die 2-fache Beplankung sowie die vollständigeerspachtelung sowie das Schleifen. <p>Die einseitig beplankte Vormontage mit späterem vollständigem Schließen der Konstruktion ist in die EPs der betreffenden Positionen einzukalkulieren und wird nicht gesondert vergütet.</p> <p>Durch die Herstellung der Schachtwände im Bereich der bereits bauseits installierten Fertigschachtsysteme ist mit geringfügigen Erschwernissen bzw. Einschränkungen bei der Ausführung zu rechnen. Diese sind in die Einheitspreise einzukalkulieren und werden nicht gesondert vergütet.</p> <p>Der genaue Ablauf der einzelnen Arbeitsschritte ist dem Taktplan und der dort hinterlegten Gewerkesequenz zu entnehmen.</p> <p>--- TRENNWAND ---</p>			Übertrag:
02.02.0010	<p>TW:02a Trennwand H 2,650m D 155mm 67dB UK Stahlblechprofil verz. Doppelständerwerk Mineralwolle MW D 40mm Gipspl. DF D 12,5+12,5mm Q2</p> <p>Ausführung gemäß Ausführungsbeschreibung 0007 (Seite 45)</p> <p>Nichttragende innere Trennwand DIN 18183-1, DIN 4103-1, Einbaubereich 1 nach DIN 4103-1 (Bereiche mit geringer Menschenansammlung) und Unterkonstruktion aus verzinkten Stahlblechprofilen nach DIN EN 14195 und DIN 18182-1.</p> <p>Allgemein</p> <p>Wandtyp: TW:02a</p> <p>Einbauort: Flurwand</p> <p>Zeichnungs-Nr.: KIT-GSP-5-BTB-ARC-DI-XX-20</p> <p>Wandhöhe: 2.650 mm (1. - 6.OG)</p> <p>Wanddicke: 155 mm</p> <p>Feuerwiderstandskl.: keine Anforderung</p> <p>Schalldämm-Maß Rw: ≥ 67 dB nach DIN 4109 (bewertetes Maß)</p> <p>Baukörper/Anschlüsse: Rohboden / Rohdecke</p> <p>Decken- / Boden- gemäß Ausführungsbeschreibung</p> <p>Wandanschluss: gemäß Ausführungsbeschreibung</p>			Übertrag:

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Leistungsverzeichnis

KA Studentenwohnen KIT Ost - BTB (085.2)

039	LV	Trockenbauarbeiten, WC-Trennwände		
02	Titel	Trockenbauarbeiten - Wände		
02.02	Untertitel	Trennwände / Schachtwände / Vorsatzschalen ohne Brandschutzanforderungen		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
			Übertrag:	
	Unterkonstruktion			
	UK / Profile:	Doppelständerwerk / CW/UW 50, Metallständer durch Distanzstreifen gegeneinander abgestützt		
	Ständerachsabstand:	max. 625 mm		
	Dämmschicht:	Mineralwolle nach DIN EN 13162, einlagig, dicht stoßen, Baustoffklasse A1, nichtbrennbar nach DIN 4102 und EN 13501-1, Rohdichte 100 kg/m3, längenspezifischer Strömungswiderstand größer gleich 5 kPa s/m2, Anwendungsgebiet DIN 4108-10 WTR		
	Dämmschichtdicke:	2x 40 mm		
	Beplankung			
	Beplankung:	2-lagig, beidseitig aus Gipsplatten DIN 18180 und DIN EN 520, befestigt mit Schnellbauschrauben nach DIN EN 14566 und DIN 18182-2, Verarbeitung DIN 18181		
	Seite 1:	2x 12,5 mm GKF / DF, Spachtelung Qualitätsstufe, Q2		
	Seite 2:	2x 12,5 mm GKF / DF, Spachtelung Qualitätsstufe, Q2		
	Ausführung gemäß Zeichnung.			
		793 m²	EP	GP
02.02.0020	TW:02a Trennwand H 3,235m D 155mm 67dB UK Stahlblechprofil verz. Doppelständerwerk Mineralwolle MW D 40mm Gipspl. DF D 12,5+12,5mm Q2			
	Wie Position 02.02.0010 (Seite 46) jedoch:			
	Wandhöhe:	3.235 mm (EG)		
	Unterkonstruktion			
	Ständerachsabstand:	max. 417 mm		
		287 m²	EP	GP
02.02.0030	Zulage: Beplankung imprägniert DFH2IR, badseitig			
	Zulage zu Pos. zuvor für die Ausführung der beiden Beplankungslagen auf der 2. Seite (badseitig) als GKFI / DFH2IR, Abrechnung nach m2 Wand = 2x 12,5 mm Beplankung.			
		60 m2	EP	GP
02.02.0040	TW:03 Trennwand H 3,235m D 100mm 54dB UK Stahlblechprofil verz. Einfachständerwerk Mineralwolle MW D 40mm Gipspl. DFR DFIR D 12,5+12,5mm Q2			
	Wie Position 02.02.0010 (Seite 46) jedoch:			
	Allgemein			
	Wandtyp:	TW:03		
	Einbauort:	Raumtrennwand		
	Wanddicke:	100 mm		
- Fortsetzung auf nächster Seite -				
			Übertrag:	

Leistungsverzeichnis

KA Studentenwohnen KIT Ost - BTB (085.2)

039	LV	Trockenbauarbeiten, WC-Trennwände		
02	Titel	Trockenbauarbeiten - Wände		
02.02	Untertitel	Trennwände / Schachtwände / Vorsatzschalen ohne Brandschutzanforderungen		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
	Schalldämm-Maß Rw: ≥ 54 dB nach DIN 4109 (bewertes Maß)			
	Unterkonstruktion			
	UK / Profile:	Einfachständerwerk / CW/UW 50		
	Dämmschichtdicke:	40 mm		
	Beplankung			
	Seite 1 (badseitig):	2x 12,5 mm GKBI, Spachtelung Qualitätsstufe Q2		
	Seite 2:	2x 12,5 mm GKB, Spachtelung Qualitätsstufe Q2		
		2.420 m²	EP	GP
02.02.0050	Zulage: Beplankung imprägniert DFIR, badseitig			
	Zulage zu Pos. zuvor für die Ausführung der beiden Beplankungslagen der 2. Seite als GKFI / DFIR für die öffentlichen Sanitärbereiche, Abrechnung nach m2 Wand = 2x 12,5 mm Beplankung.			
		20 m2	EP	GP
	--- SCHACHTWAND / VORSATZSCHALE ---			
02.02.0060	TW:05 graublau Vorsatzschale freistehend H 3,235m D 75mm F0 UK Stahlblechprofil verz. Einfachständerwerk Gipspl. H2 D 12,5+12,5mm Q2			
	Ausführung gemäß Ausführungsbeschreibung 0007 (Seite 45) Freistehende Vorsatzschale DIN 4103-1, Einbaubereich 1 nach DIN 4103-1 (Bereiche mit geringer Menschenansammlung) und Unterkonstruktion aus verzinkten Stahlblechprofilen nach DIN EN 14195 und DIN 18182-1.			
	Allgemein			
	Wandtyp:	TW:05		
	Einbauort:	Vorsatzschale, Installationsebene Bäder, EG		
	Zeichnungs-Nr.:	KIT-GSP-5-BTB-ARC-DI-XX-21		
	Wandhöhe:	3.235 mm		
	Wanddicke:	75 mm		
	Feuerwiderstandskl.:	keine		
	Schalldämm-Maß Rw:	keine Anforderungen		
	Baukörper/Anschlüsse:	Rohboden / Rohdecke		
	Decken- / Boden-	gemäß Ausführungsbeschreibung		
	Wandanschluss:	gemäß Ausführungsbeschreibung		
	Unterkonstruktion			
	UK / Profile:	Einfachständerwerk / CW/UW 50, Metallständer		
	Ständerachsabstand:	max. 417 mm		
	Dämmschicht:	keine		
	Beplankung			
	Beplankung:	2-lagig, einseitig aus Gipsplatten DIN 18180 und		
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:

Leistungsverzeichnis

KA Studentenwohnen KIT Ost - BTB (085.2)

039	LV	Trockenbauarbeiten, WC-Trennwände		
02	Titel	Trockenbauarbeiten - Wände		
02.02	Untertitel	Trennwände / Schachtwände / Vorsatzschalen ohne Brandschutzanforderungen		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	<p>Übertrag:</p> <p>DIN EN 520, befestigt mit Schnellbauschrauben nach DIN EN 14566 und DIN 18182-2, Verarbeitung DIN 18181 Seite 1: 2x 12,5 mm GKBI / H2, Spachtelung Qualitätsstufe Q2</p> <p>Ausführung gemäß Zeichnung.</p>			
		185 m²	EP	GP
02.02.0070	<p>TW:05 graublau Vorsatzschale freistehend H 2,650m D 75mm F0 UK Stahlblechprofil verz. Einfachständerwerk Gipspl. H2 D 12,5+12,5mm Q2</p> <p>Wie Position 02.02.0060 (Seite 48) jedoch: Einbauort: Vorsatzschale, Installationsebene Bäder, 1.-6.OG Wandhöhe: 2.650 mm</p> <p>Unterkonstruktion Ständerachsabstand: max. 625 mm</p>			
		790 m²	EP	GP
02.02.0080	<p>TW:05 graublau Schachtwand H 3,235m D 75mm F0 UK Stahlblechprofil verz. Einfachständerwerk Gipspl. A D 12,5+12,5mm Q2</p> <p>Wie Position 02.02.0060 (Seite 48) jedoch: Schachtwand DIN 4103-1</p> <p>Einbauort: Schachtwand, zimmerseitig EG, ELT-Wandvorlagen Wandhöhe: 3.235 mm</p> <p>Beplankung Seite 1: 2x 12,5 mm GKB / A, Spachtelung Qualitätsstufe Q2</p>			
		90 m²	EP	GP
02.02.0090	<p>TW:05 graublau Schachtwand H 2,650m D 75mm F0 UK Stahlblechprofil verz. Einfachständerwerk Gipspl. A D 12,5+12,5mm Q2</p> <p>Wie Position 02.02.0060 (Seite 48) jedoch: Schachtwand DIN 4103-1</p> <p>Einbauort: Schachtwand, zimmerseitig EG, ELT-Wandvorlagen Wandhöhe: 2.650 mm</p>			
- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:	

Leistungsverzeichnis

KA Studentenwohnen KIT Ost - BTB (085.2)

039	LV	Trockenbauarbeiten, WC-Trennwände		
02	Titel	Trockenbauarbeiten - Wände		
02.02	Untertitel	Trennwände / Schachtwände / Vorsatzschalen ohne Brandschutzanforderungen		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:				
Unterkonstruktion				
Ständerachsabstand:		max. 625 mm		
Beplankung				
Seite 1:		2x 12,5 mm GKB / A, Spachtelung Qualitätsstufe Q2		
		423 m²	EP	GP
--- VORSATZSCHALE VORWANDINSTALLATION ---				
02.02.0100	TW:05 hellblau Vorsatzschale Vorwandinstallation H bis 3,235 m Abst. 100 mm D 75mm 13dB F0 UK Stahlblechprofil verz. Einfachständerwerk Mineralwolle MW D 40mm Gipspl. H2 D 12,5+12,5mm Q2			
Wie Position 02.02.0060 (Seite 48) jedoch: Vorsatzschale für Vorwandinstallation DIN 4103-1, sowie Abstand zwischen Beplankung und Wand bis 100 mm				
Einbauort:		Vorsatzschale, Vorwandinstallation öffentl. WC EG		
Schalldämm-Maß Rw:		≥ 38 dB nach DIN 4109 (bewertes Maß)		
Unterkonstruktion				
Dämmschicht:		Mineralwolle nach DIN EN 13162, einlagig, dicht stoßen, Baustoffklasse A1, nichtbrennbar nach DIN 4102 und EN 13501-1, Rohdichte 100 kg/m3, längenspezifischer Strömungswiderstand größer gleich 5 kPa s/m2, Anwendungsgebiet DIN 4108-10 WTR		
Dämmschichtdicke:		40 mm		
Beplankung				
Seite 1:		2x 12,5 mm GKFI / DFH2, Spachtelung Qualitätsstufe Q2		
		22 m²	EP	GP
02.02.0110	TW:05 hellblau Vorsatzschale Vorwandinstallation H bis 3,235 m Abst. 175 mm D 75mm 13dB F0 UK Stahlblechprofil verz. Einfachständerwerk Mineralwolle MW D 40mm Gipspl. H2 D 12,5+12,5mm Q2			
Wie Position 02.02.0060 (Seite 48) jedoch: Vorsatzschale für Vorwandinstallation DIN 4103-1, sowie Abstand zwischen Beplankung und Wand bis 100 mm				
Einbauort:		Vorsatzschale, Vorwandinstallation öffentl. WC EG		
Schalldämm-Maß Rw:		≥ 38 dB nach DIN 4109 (bewertes Maß)		
Unterkonstruktion				
Dämmschicht:		Mineralwolle nach DIN EN 13162, einlagig, dicht		
- Fortsetzung auf nächster Seite -				
Übertrag:				

Leistungsverzeichnis

KA Studentenwohnen KIT Ost - BTB (085.2)

039	LV	Trockenbauarbeiten, WC-Trennwände		
02	Titel	Trockenbauarbeiten - Wände		
02.02	Untertitel	Trennwände / Schachtwände / Vorsatzschalen ohne Brandschutzanforderungen		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Übertrag:			
	stoßen, Baustoffklasse A1, nichtbrennbar nach DIN 4102 und EN 13501-1, Rohdichte 100 kg/m ³ , längenspezifischer Strömungswiderstand größer gleich 5 kPa s/m ² , Anwendungsgebiet DIN 4108-10 WTR			
	Dämmschichtdicke: 40 mm			
	Beplankung			
	Seite 1: 2x 12,5 mm GKFI / DFH2, Spachtelung Qualitätsstufe Q2			
		43 m²	EP	GP
02.02.0120	TW:05 hellblau Vorsatzschale Vorwandinstallation H bis 3,235 m Abst. 350 mm D 75mm 13dB F0 UK Stahlblechprofil verz. Einfachständerwerk Mineralwolle MW D 40mm Gipspl. H2 D 12,5+12,5mm Q2			
	Wie Position 02.02.0060 (Seite 48) jedoch: Vorsatzschale für Vorwandinstallation DIN 4103-1, sowie Abstand zwischen Beplankung und Wand bis 350 mm			
	Einbauort: Vorsatzschale, Vorwandinstallation öffentl. WC EG			
	Schalldämm-Maß Rw: ≥ 38 dB nach DIN 4109 (bewertetes Maß)			
	Unterkonstruktion			
	Dämmschicht: Mineralwolle nach DIN EN 13162, einlagig, dicht stoßen, Baustoffklasse A1, nichtbrennbar nach DIN 4102 und EN 13501-1, Rohdichte 100 kg/m ³ , längenspezifischer Strömungswiderstand größer gleich 5 kPa s/m ² , Anwendungsgebiet DIN 4108-10 WTR			
	Dämmschichtdicke: 40 mm			
	Beplankung			
	Seite 1: 2x 12,5 mm GKFI / DFH2, Spachtelung Qualitätsstufe Q2			
		33 m²	EP	GP
02.02.0130	TW:05 hellblau Vorsatzschale Vorwandinstallation H bis 1,2 m Abst. 175 mm D 75mm 13dB F0 UK Stahlblechprofil verz. Einfachständerwerk Mineralwolle MW D 40mm Gipspl. H2 D 12,5+12,5mm Q2 Einzelfläche bis 2,5m²			
	Wie Position 02.02.0060 (Seite 48) jedoch: Vorsatzschale für Vorwandinstallation DIN 4103-1, sowie Abstand zwischen Beplankung und Wand bis 175 mm			
	Einbauort: Vorsatzschale, Vorwandinstallation Bäder			
	Wandhöhe: 1.200 mm			
	Einzelfläche: ca 2,1 m ²			
- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:	


Leistungsverzeichnis

KA Studentenwohnen KIT Ost - BTB (085.2)

039	LV	Trockenbauarbeiten, WC-Trennwände		
02	Titel	Trockenbauarbeiten - Wände		
02.02	Untertitel	Trennwände / Schachtwände / Vorsatzschalen ohne Brandschutzanforderungen		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Schalldämm-Maß Rw: ≥ 38 dB nach DIN 4109 (bewertes Maß)			Übertrag:
	Unterkonstruktion			
	Ständerachsabstand:	max. 625 mm		
	Dämmschicht:	Mineralwolle nach DIN EN 13162, einlagig, dicht stoßen, Baustoffklasse A1, nichtbrennbar nach DIN 4102 und EN 13501-1, Rohdichte 100 kg/m ³ , längenspezifischer Strömungswiderstand größer gleich 5 kPa s/m ² , Anwendungsgebiet DIN 4108-10 WTR		
	Dämmschichtdicke:	40 mm		
	Beplankung			
	Seite 1:	2x 12,5 mm GKFI / DFH2, Spachtelung Qualitätsstufe Q2		
		200 St	EP	GP
	--- BEKLEIDUNG FERTIGSCHACHT ---			
	Hinweis Schachtbekleidung Fertigschächte			
	Grundlage ist ein bauseitig ausgeführter vorgefertigter Installationsschacht der PKT Systeme GmbH, Außenmaße ca. 600 × 110 × 3.135 (EG) / 2.550 (OG) mm. Tragkonstruktion als Stahlbaurahmen mit horizontalen Zwischenstreben im Abstand ca. 625 – 675 mm. Die Schachtbekleidung wird direkt auf die Stahlkonstruktion beplankt.			
	Befestigungsmittel und Montagehilfen für den Stahluntergrund sind vollständig in die Leistung einzukalkulieren und entsprechend der vorhandenen Stahlrahmenkonstruktion auszuwählen. Ecken und Kanten sind mit geeigneten Kantenschutzprofilen lot- und fluchtgerecht auszubilden			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			
			Übertrag:	

Leistungsverzeichnis

KA Studentenwohnen KIT Ost - BTB (085.2)

039	LV	Trockenbauarbeiten, WC-Trennwände		
02	Titel	Trockenbauarbeiten - Wände		
02.02	Untertitel	Trennwände / Schachtwände / Vorsatzschalen ohne Brandschutzanforderungen		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
und ebenfalls in den EP der Position einzukalkulieren.				
				
02.02.0140	TW:09 Schacht-Bekl rechteckig 3seitig Abwicklung 1,5 m Mineralwolle MW ausstopfen Gipspl. GKF 2lagig D 12,5mm Q2 Kantenschutzprofil/Eckschutzschiene, EG Ausführung gemäß Ausführungsbeschreibung 0007 (Seite 45) Schachtbekleidung, Leitungen senkrecht verlaufend und Unterkonstruktion aus verzinkten Stahlblechprofilen DIN EN 14195 und DIN 18182-1.			
Allgemein				
Typ:		TW:09		
Zeichnungs-Nr.:		KIT-GSP-5-BTB-ARC-DI-XX-43		
Wandhöhe:		3.235 mm (EG)		
- Fortsetzung auf nächster Seite -				
				Übertrag:


Leistungsverzeichnis

KA Studentenwohnen KIT Ost - BTB (085.2)

039	LV	Trockenbauarbeiten, WC-Trennwände		
02	Titel	Trockenbauarbeiten - Wände		
02.02	Untertitel	Trennwände / Schachtwände / Vorsatzschalen ohne Brandschutzanforderungen		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
	Querschnitt:	rechteckig		
	Bekleidung:	3-seitig		
	Abwicklung:	1,5 m Bearbeitungsfläche		
	Feuerwiderstandskl.:	keine Anforderung		
	Schalldämm-Maß Rw:	39 dB nach DIN 4109 (bewertes Maß)		
	Baukörper/Anschlüsse:	Rohboden / Rohdecke		
	Decken- / Boden-	gemäß Ausführungsbeschreibung		
	Wandanschluss:	gemäß Ausführungsbeschreibung		
	Unterkonstruktion			
	Untergrund:	bauseitiges Stahlgestell aus 40/20 Stahlrohren		
		Direktbeplankung ohne weitere Unterkonstruktion		
	Unterkonstruktion (obere 550 mm, stirnseitig)			
	Untergrund:	bauseitiges Stahlgestell ca. 2 cm zurückversetzt,		
		Befestigung der Beplankung mittels Mörtelbatzen		
		inkl. Untergrundaussgleich		
	Dämmung (gesamte Höhe)			
	Dämmschicht:	Mineralwolle nach DIN EN 13162, kompletten		
		Schachthohlraum dicht ausstopfen,		
		Baustoffklasse A1, nichtbrennbar nach		
		DIN 4102 und EN 13501-1, Rohdichte 30 kg/m3,		
		längenspezifischer Strömungswiderstand größer		
		gleich 5 kPa s/m2, Anwendungsgebiet DIN		
		4108-10 WTR		
	Beplankung			
	Beplankung:	2-lagig, beidseitig aus Gipsplatten DIN 18180 und		
		DIN EN 520, befestigt mit Schnellbauschrauben		
		nach DIN EN 14566 und DIN 18182-2,		
		Verarbeitung DIN 18181		
	dreiseitig:	2x 12,5 mm GKF / DF, Spachtelung Qualitätsstufe		
	Kanten:	inkl. Kantenschutzprofil/Eckschutzschiene aus		
		Aluminium an 2 Kanten einspachteln		
	Ausschnitte:	inkl. Ausschnitte in beiden Gipslagen für die		
		bauseits vorhandene Leitungsdurchführung, 4 St.		
		Durchmesser ca. 60 mm, inkl. vorherigem		
		Einmessen / Anzeichnen von außen		
	Ausführung gemäß Zeichnung.			
- Fortsetzung auf nächster Seite -				Übertrag:

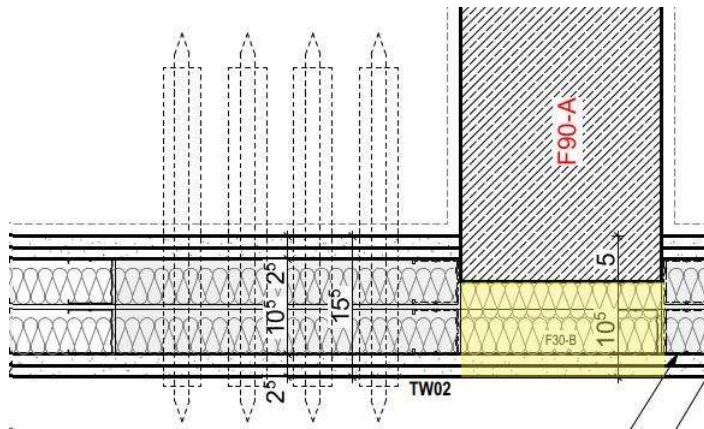
Leistungsverzeichnis

KA Studentenwohnen KIT Ost - BTB (085.2)

039	LV	Trockenbauarbeiten, WC-Trennwände		
02	Titel	Trockenbauarbeiten - Wände		
02.02	Untertitel	Trennwände / Schachtwände / Vorsatzschalen ohne Brandschutzanforderungen		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:				
				
oberer Abschluss stirnseitig ca. 2cm zurückversetzt				
		15 St	EP	GP
02.02.0150	TW:09 Schacht-Bekl rechteckig 3seitig Abwicklung 1,5 m Gipspl. GKF 2lagig D 12,5mm D 2.Lage 12,5mm Q2 Kantenschutzprofil/Eckschutzschiene, 1.-6.OG Wie Position 02.02.0140 (Seite 53) jedoch: Wandhöhe: 2.650 mm (1.-6.OG) Unterkonstruktion (über die gesamte Höhe) Untergrund: bauseitiges Stahlgestell aus 40/20 Stahlrohren Direktbeplankung ohne weitere Unterkonstruktion (durchgängiges Gestell, kein ausgleichen der UK erforderlich) 110 St EP GP			
--- ZULAGEN / MINDERPREIS / SONSTIGES ---				
02.02.0160	Zulage: Einzelflächen bis 2,5m2, Einfachständerwerk Zulage für die Ausführung von Kleinflächen bis 2,5 m2 sowie ggf. mit geringerem Ständerabstand, Einfachständerwerk. Typ: TW:03 / TW:05 510 m2 EP GP			
Übertrag:				

Leistungsverzeichnis

KA Studentenwohnen KIT Ost - BTB (085.2)

039	LV	Trockenbauarbeiten, WC-Trennwände			
02	Titel	Trockenbauarbeiten - Wände			
02.02	Untertitel	Trennwände / Schachtwände / Vorsatzschalen ohne Brandschutzanforderungen			
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)	
Übertrag:					
02.02.0170	Zulage: Einzelflächen bis 2,5-5m2, Einfachständerwerk Zulage für die Ausführung von Kleinflächen 2,5 - 5,0 m2 sowie ggf. mit geringerem Ständerabstand, Einfachständerwerk. Typ: TW:02a / TW:03 / TW:05	750 m2	EP	GP	
02.02.0180	Zulage: vorgezogene Abstellung Vorsatzschalen Bodenprofile Zulage für das vorzeitige Abstellen und Ausrichten der Bodenprofile der Vorsatzschalen im Bereich des Bodenaufbaus.	340 m	EP	GP	
02.02.0190	Zulage: Anarbeiten der Flurwände an Wandstirnseiten, Ausstopfen Zulage für das Anarbeiten der Flurwände TW:02a an die Stirnseite der querstehenden Wand durch dichtes Ausstopfen des Hohlraums mit Mineralwolle, nicht brennbar, Dämmschichtdicke 80 mm.				
					
Zeichnungs-Nr.:		KIT-GSP-5-BTB-ARC-DI-XX-49			
<u>Kalkulationshinweis:</u> Die Beplankung und die Dämmung sind bereits in der ursprünglichen Wandposition enthalten. Zu kalkulieren ist lediglich der Mehraufwand fürs Ausstopfen.					
		73 m	EP	GP	
02.02.0200	Minderpreis: Spachtelung Qualitätsstufe Q1 anstelle Q2 Minderpreis für die Ausführung der Spachtelung in Qualitätsstufe Q1 anstelle Q2 im Bereich der Bäder. Seite 1: Spachtelung Qualitätsstufe Q1 Seite 2: Spachtelung Qualitätsstufe Q1				
- Fortsetzung auf nächster Seite -				Übertrag:	

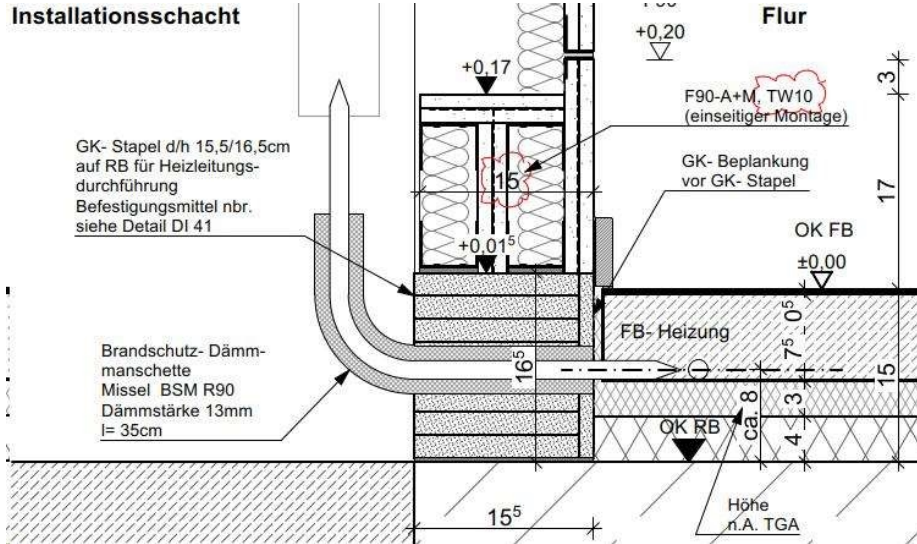
Leistungsverzeichnis

KA Studentenwohnen KIT Ost - BTB (085.2)

039	LV	Trockenbauarbeiten, WC-Trennwände		
02	Titel	Trockenbauarbeiten - Wände		
02.02	Untertitel	Trennwände / Schachtwände / Vorsatzschalen ohne Brandschutzanforderungen		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
	Typ: TW:02a			
	Abrechnung nach m2 Seite.			
	<u>Kalkulationshinweis:</u> Es ist ein negativer EP einzutragen.			
		130 m²	EP	GP
02.02.0210	Minderpreis: Entfall Beplankung raumhohe Vorsatzschale			
	Minderpreis für die Ausführung der raumhohen Vorsatzschalen ohne 2-lagige Beplankung in den Bereichen, in denen vorstehende 1,20 m hohe Vorsatzschalen für Vorwandinstallationen angeordnet sind.			
	Typ: TW:05			
	<u>Kalkulationshinweis:</u> Es ist ein negativer EP einzutragen.			
		405 m²	EP	GP
Summe Untertitel 02.02				
	Trennwände / Schachtwände / Vorsatzschalen ohne Brandschutzanfor...			.....
02.03	Untertitel	Gipsriegel-Schott		
02.03.0010	Plattenstreifen verleimt H 170mm D 155mm B 975mm F90-A zur Heizleitungsdurchführung			
	Vorgefertigte verleimte Plattenstreifen als Schott zur Durchführung der Heizleitungen, bestehend aus 8x übereinandergestapelten Gipsplatten DIN 18180 und DIN EN 520, 20 mm GKFI / DFH2 sowie rückseitiger 1x 12,5 mm GKFI / DFH2 Beplankung, flurseitig Spachtelung Qualitätsstufe Q2.			
	Höhe: ca. 170 mm ab OK RFB			
	Dicke: 155 mm			
	Breite: ca. 975 mm			
	Feuerwiderstandskl.: F90-A nach DIN 4102-2			
	Unterkonstruktion			
	Kimmschicht: vollflächige Ausgleichsschicht am Wandfuß sowie beidseitig seitlich aus Mörtel, Höhe ca. 1 cm (ist in den EP der Pos. einzukalkulieren und wird nicht gesondert vergütet)			
	Befestigung: mittels Winkeln, Anzahl 8 St., Maße ca. 50 x 50 mm, nichtbrennbar, die Befestigungsmittel sind ebenfalls brandschutzkonform zu verkleiden			
	Ausschnitte: inkl. Ausschnitte in Gipsplatte für die Leitungsdurchführung, 12 St., Durchmesser ca. 42			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:

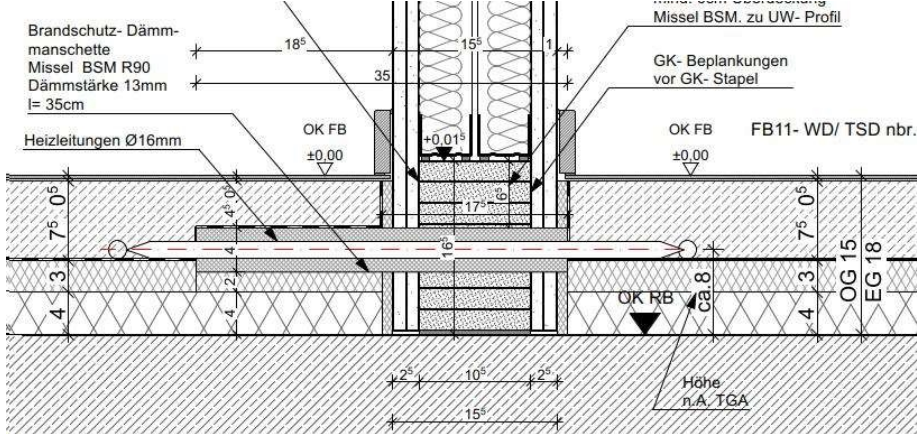
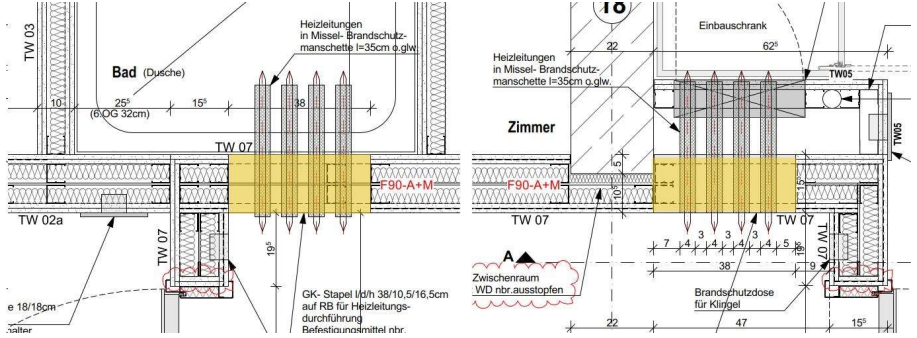
Leistungsverzeichnis

KA Studentenwohnen KIT Ost - BTB (085.2)

039	LV	Trockenbauarbeiten, WC-Trennwände		
02	Titel	Trockenbauarbeiten - Wände		
02.03	Untertitel	Gipsriegel-Schott		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
<p>Übertrag:</p> <p>mm, inkl. vorherigem Einmessen / Anzeichnen von außen</p> <p>Einbauort: Flurwand im Bereich des Schachts (Ausfädelung)</p> <p>Zeichnungs-Nr.: KIT-GSP-5-BTB-ARC-DI-XX-41 KIT-GSP-5-BTB-ARC-DI-XX-46</p> <p>Ausführung gemäß Zeichnung.</p> <p>Installationsschacht</p>  <p>Kalkulationshinweis: Die Bohrungen durch den GK-Stapel für die Durchführungen sowie die Heizleitungen selbst inkl. Brandschutzmanschetten werden durch den AN HLS ausgeführt, die Ausschnitte in der rückseitigen Beplankung durch den AN Trockenbau.</p> <p>Auf den Plattenstreifen sind die Schacht- bzw. Flurwände (in gesonderter Position erfasst) zu stellen.</p> <p>10 St EP GP</p>				
02.03.0020	<p>Plattenstreifen verleimt H 170mm D 155mm B 380mm F90-A zur Heizleitungsdurchführung</p> <p>Wie Position 02.03.0010 (Seite 57) jedoch: ohne rückseitige Beplankung</p> <p>Dicke: 105 mm Breite: ca. 380 mm</p> <p>Ausschnitte: inkl. beidseitiger Ausschnitte in je beiden Gipslagen für die Leitungsdurchführung, 4 St., Durchmesser ca. 42 mm, inkl. vorherigem</p>			
- Fortsetzung auf nächster Seite -				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

KA Studentenwohnen KIT Ost - BTB (085.2)

039	LV	Trockenbauarbeiten, WC-Trennwände		
02	Titel	Trockenbauarbeiten - Wände		
02.03	Untertitel	Gipsriegel-Schott		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Übertrag:			
	Einmessen / Anzeichnen von außen			
	Einbauort: Flurwand im Bereich der Zimmer (Einfädelung)			
	Zeichnungs-Nr.: KIT-GSP-5-BTB-ARC-DI-XX-49			
				
	<p>Kalkulationshinweis: Die beidseitige 2-lagige Beplankung wird im Zuge der Flurwand ausgeführt und ist bereits in der Position der Wand enthalten.</p>			
		10 St	EP	GP
02.03.0030	<p>Zulage: Anarbeiten der Flurwände an die Schotts</p> <p>Zulage zu Position zuvor für das Anarbeiten der Flurwände an die Mörtel- bzw. Gipsriegel-Schotts durch Anpassen / Schneiden der Profile sowie ggf. Ausführung mit geringerem Ständerabstand, Abrechnung nach 1 St. Schott.</p>			
				
	<p>Kalkulationshinweis: Es ist lediglich der Mehraufwand fürs Anarbeiten der Wand zu kalkulieren.</p>			
		190 St	EP	GP
	Übertrag:			

Leistungsverzeichnis

KA Studentenwohnen KIT Ost - BTB (085.2)

039	LV	Trockenbauarbeiten, WC-Trennwände		
02	Titel	Trockenbauarbeiten - Wände		
02.03	Untertitel	Gipsriegel-Schott		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Summe Untertitel 02.03				
			Gipsriegel-Schott, Netto:	.....
02.04	Untertitel	Anschlüsse / Freie Wandenden / Verjüngungen		
--- ANSCHLÜSSE / VERBINDUNGEN ---				
02.04.0010	Außenecke Kantenschutzprofil/Eckschutzschiene Alu Einfachständerwerk Beplankung 2lagig 12,5mm			
	Außenecke herstellen, mit Kantenschutzprofil/Eckschutzschiene, aus Aluminium, alle Wandtypen, Einfachständerwerk, Beplankung 2-lagig, Dicke 12,5 mm, einspachteln.			
		1.910 m	EP	GP
02.04.0020	Außenecke Kantenschutzprofil/Eckschutzschiene Alu Doppelständerwerk Beplankung 2lagig 12,5mm			
	Wie Position 02.04.0010 jedoch: Doppelständerwerk			
		59 m	EP	GP
02.04.0030	Außenecke 68/113° Doppelständerwerk Beplankung 2lagig 12,5mm			
	Wie Position 02.04.0010 jedoch: Doppelständerwerk, sowie Ausführung der Ecke im ca. 68° / 113° Winkel, ohne Kantenschutzprofil/Eckschutzschiene.			
		23 m	EP	GP
02.04.0040	Anschluss starr 68/113° WD 75mm Einfachständerwerk Beplankung 2lagig D 12,5mm			
	Anschluss, Ausführung im ca. 68° / 113° Winkel, starr, Typ TW:05, Beplankung, 2-lagig, Dicke 12,5 mm, Einfachständerwerk			
		46 m	EP	GP
02.04.0050	Anschluss starr 22/68° WD 155mm Doppelständerwerk Beplankung 2lagig D 12,5mm			
	Wie Position 02.04.0040 jedoch: Ausführung des Wandanschlusses im ca. 22° / 68° Winkel, Typ TW:02a, Doppelständerwerk			
		39 m	EP	GP
02.04.0060	T-Verbindung Inneneckprofile Trennwand Gipspl. 2lagig D 12,5mm			
	STLB-Bau 04/2025 039 TA T-Verbindung, mit Inneneckprofilen, Ausführung an nichttragender innerer Trennwand, Bekleidung aus Gipsplatten, imprägnierte Feuerschutzplatten, Typ DFH2, 2-lagig, Dicke 12,5 mm, Doppelständerwerk, bewertetes Schalldämm-Maß DIN 4109 Rw 38 dB,			
- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:	

Leistungsverzeichnis

KA Studentenwohnen KIT Ost - BTB (085.2)

039	LV	Trockenbauarbeiten, WC-Trennwände		
02	Titel	Trockenbauarbeiten - Wände		
02.04	Untertitel	Anschlüsse / Freie Wandenden / Verjüngungen		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Ausführung gemäß Zeichnung, Zeichnungs-Nr KIT-GSP-5-BTB-ARC-DI-EG-44 .			Übertrag:
		3,25 m	EP	GP
	--- FREIES WANDENDE ---			
02.04.0070	TW:01/02 Freies Wandende WD 155 mm Trennwand Gipspl. 2lagig D 12,5mm F90-A Q1 Freies Wandende, Dicke Wand '155' mm, Ausführung an nichttragender innerer Trennwand, Bekleidung aus Gipsplatten, imprägnierte Feuerschutzplatten, Typ DFH2IR, 2-lagig, Dicke 12,5 mm, Spachtelung Qualitätsstufe Q1, Doppelständerwerk inkl. UA-Profilen, bewertetes Schalldämm-Maß DIN 4109 Rw 67 dB, Feuerwiderstandsklasse F 90 - A DIN 4102-2, Höhe bis 3,235 m. <u>Kalkulationshinweis:</u> Freie Wandenden sind qualifiziert auszuführen. Kantenschutzprofile/Eckschutzschienen gemäß separater Position.			
		410 m	EP	GP
02.04.0080	TW:01 Freies Wandende WD 155 mm Trennwand Gipspl. 2lagig D 12,5mm F90-A Q1 Wie Position 02.04.0070 jedoch: ohne UA-Profile. <u>Kalkulationshinweis:</u> Da es sich um den Anschluss an das Stahlbetonfertigteile handelt, ist die Bekleidung zuerst auszuführen.			
		29 m	EP	GP
02.04.0090	TW:02a Freies Wandende WD 155 mm Trennwand Gipspl. 2lagig D 12,5mm Q1 Wie Position 02.04.0070 jedoch: Bekleidung aus Gipsplatten, Feuerschutzplatten, Typ DF, keine Feuerwiderstandsklasse			
		142 m	EP	GP
02.04.0100	TW:07 Freies Wandende WD 156 mm Trennwand Gipspl. 2lagig D 12,5mm Q1 Wie Position 02.04.0070 jedoch: Dicke Wand '156' mm, Bekleidung aus Gipsplatten, Feuerschutzplatten, Typ DFH2IR beschichtet mit Blech aus Stahl, verzinkt, Nennblechdicke ≥ 0,5 mm, Feuerwiderstandsklasse F90-A + mB - DIN 4102-2 (anstelle Brandwand), Höhe bis 2,65 m.			
		76 m	EP	GP
				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

KA Studentenwohnen KIT Ost - BTB (085.2)

039	LV	Trockenbauarbeiten, WC-Trennwände		
02	Titel	Trockenbauarbeiten - Wände		
02.04	Untertitel	Anschlüsse / Freie Wandenden / Verjüngungen		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:				
02.04.0110	TW:07 Freies Wandende WD 155 mm Trennwand Gipspl. 2lagig D 12,5mm Q1 Wie Position 02.04.0070 (Seite 61) jedoch: Dicke Wand '155' mm, Bekleidung aus Gipsplatten, Feuerschutzplatten, Typ DFH2IR beschichtet mit Blech aus Stahl, verzinkt, Nennblechdicke ≥ 0,5 mm, Feuerwiderstandsklasse F90-A + mB - DIN 4102-2 (anstelle Brandwand), Höhe bis 2,65 m.	5 m	EP	GP
02.04.0120	TW:03 Freies Wandende WD 100 mm Trennwand Gipspl. 2lagig D 12,5mm Q1 Wie Position 02.04.0070 (Seite 61) jedoch: Dicke Wand '100' mm, Bekleidung aus Gipsplatten, Typ A, Einfachständerwerk, bewertetes Schalldämm-Maß DIN 4109 Rw 53 dB, keine Feuerwiderstandsklasse.	17 m	EP	GP
--- KANTENSCHUTZPROFIL / ECKSCHUTZSCHIENE ---				
02.04.0130	Kantenschutzprofil/Eckschutzschiene Kantenschutzprofil/Eckschutzschiene aus Aluminium, einspachteln.	50 m	EP	GP
--- FUGENDECKSTREIFEN ---				
02.04.0140	Fuge abdecken Wand Bewehrungsstreifen Fuge abdecken, mit Bewehrungsstreifen aus Glasfaser, inkl. einspachteln und nachträglichem Schleifen, Ausführung an Wand aus Gipsplatten, wo unterschiedliche Wandtypen stumpf stoßen. Zeichnungs-Nr.: KIT-GSP-5-BTB-AR-DI-XX-41, KIT-GSP-5-BTB-AR-DI-XX-42, KIT-GSP-5-BTB-AR-DI-XX-45, KIT-GSP-5-BTB-AR-DI-XX-46, KIT-GSP-5-BTB-AR-DI-XX-47	495 m	EP	GP
--- WANDVERJÜNGUNG ---				
02.04.0150	Anschluss reduziert/verjüngt Fassadenschwert D 47 mm B 375 mm Trennwand H bis 3,235 m WD 75 mm Gipspl. Anschluss, reduziert/verjüngt, Dicke Wandverjüngung '47' mm, Breite Wandverjüngung '375' mm, Ausführung an nichttragender innerer Trennwand, Höhe Wand bis '3,235' m,			
- Fortsetzung auf nächster Seite -				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

KA Studentenwohnen KIT Ost - BTB (085.2)

039	LV	Trockenbauarbeiten, WC-Trennwände		
02	Titel	Trockenbauarbeiten - Wände		
02.04	Untertitel	Anschlüsse / Freie Wandenden / Verjüngungen		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Übertrag:			
	Dicke Wand '75' mm, Wandverjüngung aus Gipsplatten, Feuerschutzplatten, Typ DFR + 2 mm verzinktes Stahlblech, beidseitig, 1. Seite einlagig, Dicke 1. Seite 1. Lage 12,5 mm, 2. Seite einlagig, Dicke 2. Seite 1. Lage 12,5 mm, bewertetes Schalldämm-Maß DIN 4109 Rw 64 dB, Unterkonstruktion aus verzinktem Stahlblechprofil DIN EN 14195, DIN 18182-1, als Einfachständerwerk, Profilart L-Profil, Dämmschicht aus Mineralwolle MW DIN EN 13162, Dämmschichtdicke 20 mm, als Platte, Anwendungsgebiet DIN 4108-10 WTR, Anschluss an Massivbauteil, angrenzendes Bauteil aus Stahl, mechanisch befestigen, Ausführung gemäß Zeichnung, Zeichnungs-Nr KIT-GSP-5-BTB-ARC-DI-EG-44			
	Einbauort: EG, Werkstatt / Musikraum			
	<u>Kalkulationshinweis:</u> Das Ausklinken der GK-Platte im Übergangsbereich ist in den EP der Position einzukalkulieren und wird nicht gesondert vergütet.			
		2 St	EP	GP
	--- ABLAGE VORSATZSCHALE VORWANDINSTALLATION 1,20 M ---			
02.04.0160	Ablage Kantenschutzprofil/Eckschutzschiene Stahl verz B 22,5cm Vorsatzschale Vorwandinstallation Gipspl. 2lagig D 12,5mm Q2 Ablage, Breite 22,5 cm, Ausführung an Vorsatzschale für Vorwandinstallation, Bekleidung aus Gipsplatten, imprägnierte Bauplatten, Typ H2, 2-lagig, Dicke 12,5 mm, Spachtelung Qualitätsstufe Q2, Einfachständerwerk.			
		335 m	EP	GP
Summe Untertitel 02.04				
	Anschlüsse / Freie Wandenden / Verjüngungen, Netto:			
02.05 Untertitel Öffnungen / Wanddurchbrüche herstellen / Verstärkungen				
A0008	*** Ausführungsbeschreibung Türöffnungen			
Ausführungsbeschr.	Die ausgewechselte Unterkonstruktion (UA-Profil) ist seitlich (rechts und links der Türöffnung) auszuführen. Im Sturzbereich ist ein UW-Profil bzw. ein Türsturzprofil vorzusehen. Bei einer Unterkonstruktion als Stahlhohlprofil ist der Anschluss dreiseitig auch im Sturzbereich auszubilden. Die UA-Profile bzw. die Stahlhohlprofile sind mit einer Höhe 2,65 m (in den OGs) auszuführen. Bei den folgenden Maßen handelt es sich um das Rohbau-Fertigmaße der Türen.			
	Übertrag:			

Leistungsverzeichnis

KA Studentenwohnen KIT Ost - BTB (085.2)

039	LV	Trockenbauarbeiten, WC-Trennwände		
02	Titel	Trockenbauarbeiten - Wände		
02.05	Untertitel	Öffnungen / Wanddurchbrüche herstellen / Verstärkungen		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:				
--- TÜRÖFFNUNGEN IN TRENNWAND TW:02---				
02.05.0010	Öffnung herstellen UK auswechseln WD 155 mm UA-Profil 50/40/2 B 0,885 m H 2,135 m Trennwand Gipspl. Mineralwolle D 40mm F90-A Ausführung gemäß Ausführungsbeschreibung 0008 (Seite 63) Öffnung herstellen, einschl. Unterkonstruktion auswechseln, eckig, für Türeinstbau, Dicke Wand '155' mm, mit UA-Profil DIN 18182-1 50/40/2, Doppelständerwerk, Anschluss umlaufend, Breite '0,885' m, Höhe '2,135' m, Ausführung an nichttragender innerer Trennwand, Bekleidung aus Gipsplatten, imprägnierte Feuerschutzplatten, Typ DFH2IR, 1. Seite 2-lagig, Dicke 1. Seite 1. Lage 12,5 mm, Dicke 1. Seite 2. Lage 12,5 mm, 2. Seite 2-lagig, Dicke 2. Seite 1. Lage 12,5 mm, Dicke 2. Seite 2. Lage 12,5 mm, Dämmschicht aus Mineralwolle, Dämmschichtdicke 40 mm, Rohdichte 100 kg/m ³ , Anwendungsgebiet DIN 4108-10 WTR, MW DIN EN 13162, bewertetes Schalldämm-Maß DIN 4109 Rw 67 dB, Feuerwiderstandsklasse F 90 - A DIN 4102-2. inkl. Leibungsbekleidung, 2-fach beplankt, Anschluss dreiseitig, Breite Leibung '15,5' cm			
		96 St	EP	GP
02.05.0020	Öffnung herstellen UK auswechseln WD 155 mm Stahlhohlprofil 50/50mm D 4mm B 1,01 m H 2,25 m Trennwand Gipspl. Mineralwolle D 40mm F90-A Leibungsbekleidung Wie Position 02.05.0010 jedoch: Breite: '1,01' m Höhe '2,25' m mit Stahlhohlprofil Querschnitt 50/50 mm Dicke 4 mm inkl. Leibungsbekleidung, 2-fach beplankt, Anschluss dreiseitig, Breite Leibung '15,5' cm, mit Kantenschutzprofil/Eckschutzschiene, aus Aluminium			
		8 St	EP	GP
02.05.0030	Zulage: Ausführung der UK 3,235m Zulage zu den Positionen zuvor für die Ausführung der zweiseitigen Unterkonstruktion mit einer Höhe von 3,235m, EG. Abrechnung nach 1 St. Türöffnung.			
		15 St	EP	GP
Übertrag:				

Leistungsverzeichnis

KA Studentenwohnen KIT Ost - BTB (085.2)

039	LV	Trockenbauarbeiten, WC-Trennwände		
02	Titel	Trockenbauarbeiten - Wände		
02.05	Untertitel	Öffnungen / Wanddurchbrüche herstellen / Verstärkungen		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:				
--- TÜRÖFFNUNGEN IN TRENNWAND TW:02a---				
02.05.0040	Öffnung herstellen UK auswechseln WD 155 mm UA-Profil 50/40/2 B 0,885 m H 2,135 m Trennwand Gipspl. Mineralwolle D 40mm Ausführung gemäß Ausführungsbeschreibung 0008 (Seite 63) STLB-Bau 04/2025 039 TA Öffnung herstellen, einschl. Unterkonstruktion auswechseln, eckig, für Türeinbau, Dicke Wand '155' mm, mit UA-Profil DIN 18182-1 50/40/2, Doppelständerwerk, Anschluss umlaufend, Breite '0,885' m, Höhe '2,135' m, Ausführung an nichttragender innerer Trennwand, Bekleidung aus Gipsplatten, 1. Seite 2-lagig, Dicke 1. Seite 1. Lage 12,5 mm, Dicke 1. Seite 2. Lage 12,5 mm, 2. Seite 2-lagig, Dicke 2. Seite 1. Lage 12,5 mm, Dicke 2. Seite 2. Lage 12,5 mm, Dämmschicht aus Mineralwolle, Dämmschichtdicke 40 mm, Rohdichte 100 kg/m3, Anwendungsgebiet DIN 4108-10 WTR, MW DIN EN 13162, bewertetes Schalldämm-Maß DIN 4109 Rw 67 dB.			
		76 St	EP	GP
02.05.0050	Zulage: Ausführung der UK 3,235m Zulage zu den Positionen zuvor für die Ausführung der zweiseitigen Unterkonstruktion mit einer Höhe von 3,235m, EG. Abrechnung nach 1 St. Türöffnung.			
		17 St	EP	GP
--- TÜRÖFFNUNGEN IN TRENNWAND TW:03---				
02.05.0060	Öffnung herstellen UK auswechseln WD 100 mm UA-Profil 50/40/2 B 0,76 m H 2,135 m Trennwand Gipspl. Mineralwolle D 40mm Ausführung gemäß Ausführungsbeschreibung 0008 (Seite 63) STLB-Bau 04/2025 039 TA Öffnung herstellen, einschl. Unterkonstruktion auswechseln, eckig, für Türeinbau, Dicke Wand '100' mm, mit UA-Profil DIN 18182-1 50/40/2, Einfachständerwerk, Breite '0,76' m, Höhe '2,135' m,			
- Fortsetzung auf nächster Seite -				
Übertrag:				

Leistungsverzeichnis

KA Studentenwohnen KIT Ost - BTB (085.2)

039	LV	Trockenbauarbeiten, WC-Trennwände		
02	Titel	Trockenbauarbeiten - Wände		
02.05	Untertitel	Öffnungen / Wanddurchbrüche herstellen / Verstärkungen		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Ausführung an nichttragender innerer Trennwand, Bekleidung aus Gipsplatten, 1. Seite 2-lagig, Dicke 1. Seite 1. Lage 12,5 mm, Dicke 2. Seite 2. Lage 12,5 mm, 2. Seite 2-lagig, Dicke 2. Seite 1. Lage 12,5 mm, Dicke 2. Seite 2. Lage 12,5 mm, Dämmschicht aus Mineralwolle, Dämmschichtdicke 40 mm, Rohdichte 100 kg/m ³ , Anwendungsgebiet DIN 4108-10 WTR, MW DIN EN 13162, bewertetes Schalldämm-Maß DIN 4109 Rw 67 dB.	199 St	EP	GP
	Übertrag:			
02.05.0070	Öffnung herstellen UK auswechseln WD 100 mm UA-Profil 50/40/2 B 0,885 m H 2,135 m Trennwand Gipspl. Mineralwolle D 40mm STLB-Bau 04/2025 039 TA Wie Position 02.05.0060 , jedoch: Breite: '0,885' m	1 St	EP	GP
02.05.0080	Öffnung herstellen UK auswechseln WD 100 mm UA-Profil 50/40/2 B 1,01 m H 2,135 m Trennwand Gipspl. Mineralwolle D 40mm STLB-Bau 04/2025 039 TA Wie Position 02.05.0060 , jedoch: Breite: '1,01' m	2 St	EP	GP
02.05.0090	Zulage: Ausführung der UK 3,235m Zulage zu den Positionen zuvor für die Ausführung der zweiseitigen Unterkonstruktion mit einer Höhe von 3,235m, EG. Abrechnung nach 1 St. Türöffnung.	34 St	EP	GP
	--- TÜRÖFFNUNGEN IN TRENNWAND ANSTELLE BRANDWAND TW:07---			
02.05.0100	Öffnung herst. UK auswechseln verstärken WD 156 mm UA-Profil 50/40/2 B 0,885 m H 2,135 m Brandwand Gipspl. Mineralwolle D 40mm F90-A Ausführung gemäß Ausführungsbeschreibung 0008 (Seite 63) Öffnung herstellen, einschl. Unterkonstruktion auswechseln und verstärken, eckig, für Türereinbau, Dicke Wand '156' mm, mit UA-Profil DIN 18182-1 50/40/2, Einfachständerwerk, Anschluss umlaufend, Breite '0,885' m, Höhe '2,135' m, Ausführung an Brandwand, Bekleidung aus Gipsplatten, imprägnierte Feuerschutzplatten, Typ DFH2IR beschichtet mit Blech aus Stahl, verzinkt, Nennblechdicke ≥ 0,5 mm, 1. Seite 2-lagig, Dicke 1. Seite 1. Lage 12,5 mm,			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:

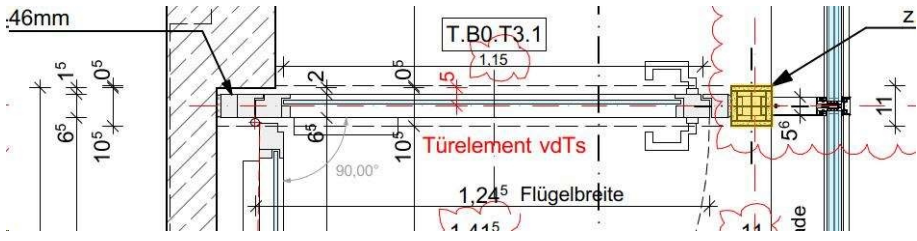
Leistungsverzeichnis

KA Studentenwohnen KIT Ost - BTB (085.2)

039	LV	Trockenbauarbeiten, WC-Trennwände		
02	Titel	Trockenbauarbeiten - Wände		
02.05	Untertitel	Öffnungen / Wanddurchbrüche herstellen / Verstärkungen		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Übertrag:			
	Dicke 1. Seite 2. Lage 12,5 mm, 2. Seite 2-lagig, Dicke 2. Seite 1. Lage 12,5 mm, Dicke 2. Seite 2. Lage 12,5 mm, Dämmschicht aus Mineralwolle, Dämmschichtdicke 40 mm, Rohdichte 100 kg/m3, Anwendungsgebiet DIN 4108-10 WTR, MW DIN EN 13162, bewertetes Schalldämm-Maß DIN 4109 Rw 67 dB, Feuerwiderstandsklasse F 90 - A DIN 4102-2.			
	inkl. Leibungsbekleidung, 2-fach beplankt, Anschluss dreiseitig, Breite Leibung '15,6' cm			
		29 St	EP	GP
02.05.0110	Öffnung herst. UK auswechseln verstärken WD 156 mm UA-Profil 50/40/2 B 1,01 m H 2,135 m Brandwand Gipspl. Mineralwolle D 40mm F90-A STLB-Bau 04/2025 039 TA Wie Position 02.05.0100 , jedoch: Breite: '1,01' m			
		1 St	EP	GP
02.05.0120	Öffnung herst. UK auswechseln verstärken WD 156 mm UA-Profil 50/40/2 B 1,135 m H 2,25 m Brandwand Gipspl. Mineralwolle D 40mm F90-A Leibungsbekleidung Wie Position 02.05.0100 (Seite 66) jedoch: Breite: '1,135' m Höhe: '2,25' m Ausführung gemäß Zeichnung Zeichnungs-Nr KIT-GSP-5-BTB-ARC-DI-00-72			
	inkl. Leibungsbekleidung, 2-fach beplankt, Anschluss dreiseitig, Breite Leibung '15,6' cm, mit Kantenschutzprofil/Eckschutzschiene, aus Aluminium			
		2 St	EP	GP
02.05.0130	Zulage: Ausführung der UK 3,235m Zulage zu den Positionen zuvor für die Ausführung der zweiseitigen Unterkonstruktion mit einer Höhe von 3,235m, EG. Abrechnung nach 1 St. Türöffnung.			
		3 St	EP	GP
	--- UNTERKONSTRUKTION TÜR / STAHLHOHLPROFILE ---			
	Übertrag:			

Leistungsverzeichnis

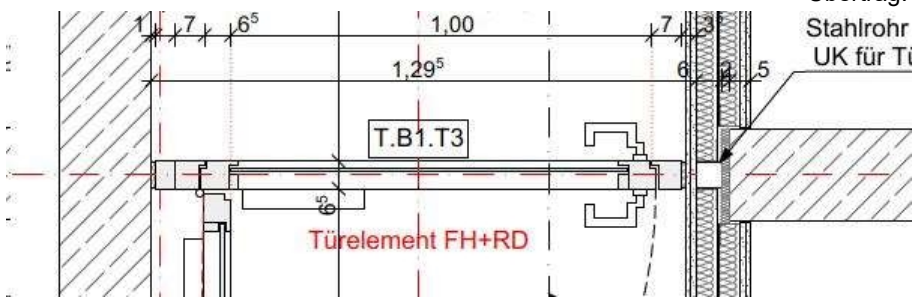
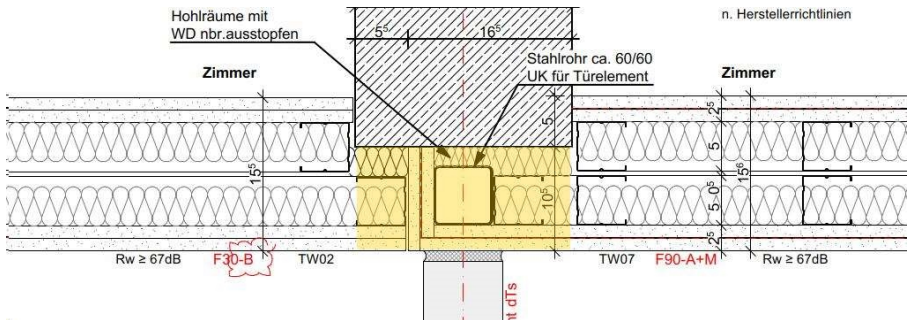
KA Studentenwohnen KIT Ost - BTB (085.2)

039	LV	Trockenbauarbeiten, WC-Trennwände		
02	Titel	Trockenbauarbeiten - Wände		
02.05	Untertitel	Öffnungen / Wanddurchbrüche herstellen / Verstärkungen		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:				
02.05.0140	<p>Unterkonstruktion herstellen Stahlhohlprofil 50/50mm D 4mm ummantelt F90-A</p> <p>Ausführung gemäß Ausführungsbeschreibung 0008 (Seite 63) Unterkonstruktion herstellen, für Türeinbau, Stahlhohlprofil, Querschnitt 50/50 mm, Dicke 4 mm, mit Stahlkopf- und Fußplatte schallentkoppelt montiert, Untergrund Rohboden / Rohdecke, verschweißt mit Stahlrohrprofil in Deckenschott, Anschluss einseitig, Höhe: '3,235' m, F90-A nach DIN 4102-2, allseitig bekleidet inkl. Unterkonstruktion, 1-lagig, aus Gipsplatten DIN EN 520, 15 mm GM-F, Verarbeitung DIN 18181, Spachtelung Qualitätsstufe Q2, inkl. luftdichtem Anschluss an Pfosten der angrenzenden Pfosten-Riegel-Fassade durch Ausstopfen mit Mineralwolle, beidseitiger Füllschnur sowie beidseitiger PU-Fuge.</p>  <p>Ausführung gemäß Zeichnung Zeichnungs-Nr KIT-GSP-5-BTB-ARC-DI-00-70</p>	4 St	EP	GP
02.05.0150	<p>Unterkonstruktion auswechseln Stahlhohlprofil 50/50mm D 4mm Hohlraum ausstopfen</p> <p>Ausführung gemäß Ausführungsbeschreibung 0008 (Seite 63) Unterkonstruktion auswechseln, für Türeinbau, Dicke Wand '155' mm, Stahlhohlprofil, Querschnitt 50/50 mm, Dicke 4 mm, mit Stahlkopf- und Fußplatte schallentkoppelt montiert, Untergrund Rohboden / Rohdecke. Doppelständerwerk, Anschluss einseitig, Höhe: '2,65' m Ausführung an nichttragender innerer Trennwand, Bekleidung aus Gipsplatten, imprägnierte Feuerschutzplatten, Typ DFH2IR, 2-lagig, Dicke 12,5 mm, Dämmschicht aus Mineralwolle, Dämmschichtdicke 80 mm, Anwendungsgebiet DIN 4108-10 WTR, MW DIN EN 13162, bewertetes Schalldämm-Maß DIN 4109 Rw 67 dB</p> <p>inkl. dichtes Ausstopfen des Hohlraums stirnseitig der angrenzenden querstehenden Wand, Mineralwolle, nicht brennbar, Dicke ca. 20 mm.</p>			
Übertrag:				

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Leistungsverzeichnis

KA Studentenwohnen KIT Ost - BTB (085.2)

039	LV	Trockenbauarbeiten, WC-Trennwände		
02	Titel	Trockenbauarbeiten - Wände		
02.05	Untertitel	Öffnungen / Wanddurchbrüche herstellen / Verstärkungen		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	 <p>Ausführung gemäß Zeichnung Zeichnungs-Nr KIT-GSP-5-BTB-ARC-DI-00-71</p>	6 St	EP	GP
02.05.0160	<p>Unterkonstruktion auswechseln Stahlhohlprofil 50/50mm D 4mm Hohlraum ausstopfen stufiges Anarbeiten</p> <p>Ausführung gemäß Ausführungsbeschreibung 0008 (Seite 63) Unterkonstruktion auswechseln, für Türeinbau, Dicke Wand '155' mm, Stahlhohlprofil, Querschnitt 50/50 mm, Dicke 4 mm, mit Stahlkopf- und Fußplatte schallentkoppelt montiert, Untergrund Rohboden / Rohdecke. Doppelständerwerk, Anschluss einseitig, Höhe: '2,65' m Ausführung an nichttragender innerer Trennwand, Bekleidung aus Gipsplatten, imprägnierte Feuerschutzplatten, Typ DFH2IR beschichtet mit Blech aus Stahl, verzinkt, Nennblechdicke $\geq 0,5$ mm, 2-lagig, Dicke 12,5 mm, Dämmschicht aus Mineralwolle, Dämmschichtdicke 80 mm, Anwendungsgebiet DIN 4108-10 WTR, MW DIN EN 13162, bewertetes Schalldämm-Maß DIN 4109 R_w 67 dB</p> <p>inkl. stufiges Anarbeiten der benachbarten Wand Typ TW:02 an freies Wandende sowie dichtes Ausstopfen des Hohlraums stirnseitig der angrenzenden querstehenden Wand, Mineralwolle, nicht brennbar, Dicke ca. 30 mm</p>  <p>Ausführung gemäß Zeichnung Zeichnungs-Nr KIT-GSP-5-BTB-ARC-DI-XX-45</p>			
		Übertrag:		

Leistungsverzeichnis

KA Studentenwohnen KIT Ost - BTB (085.2)

039	LV	Trockenbauarbeiten, WC-Trennwände		
02	Titel	Trockenbauarbeiten - Wände		
02.05	Untertitel	Öffnungen / Wanddurchbrüche herstellen / Verstärkungen		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
		2 St	EP	GP
	--- ÖFFNUNGEN FÜR HEIZKREISVERTEILER ---			
02.05.0170	TW:05 Öffnung herstellen UK auswechseln WD 75 mm CW-Profil 50/50/0,6 B 0,435 m H 0,89 m Schachtwand einseitig Gipspl. Mineralwolle D 40mm F30-A STLB-Bau 04/2025 039 TA Öffnung herstellen, einschl. Unterkonstruktion auswechseln, eckig, zum Einbau von Heizkreisverteiler Dicke Wand '75' mm, mit CW-Profil DIN 18182-1 50/50/0,6, Einfachständerwerk, Breite '0,435' m, Höhe '0,89' m, Ausführung an Schachtwand, Öffnung einseitig, Bekleidung aus Gipsplatten, imprägnierte Feuerschutzplatten, Typ DFH2, 1. Seite 2-lagig, Dicke 1. Seite 1. Lage 12,5 mm, Dicke 1. Seite 2. Lage 12,5 mm, Dämmschicht aus Mineralwolle, Dämmschichtdicke 40 mm, Anwendungsgebiet DIN 4108-10 WTR, MW DIN EN 13162, bewertetes Schalldämm-Maß DIN 4109 Rw 38 dB, Feuerwiderstandsklasse F 30 - A DIN 4102-2, Ausführung gemäß Zeichnung.			
		15 St	EP	GP
02.05.0180	TW:05 Öffnung herstellen UK auswechseln WD 75 mm CW-Profil 50/50/0,6 B 0,49 m H 0,89 m Schachtwand einseitig Gipspl. Mineralwolle D 40mm F30-A STLB-Bau 04/2025 039 TA Wie Position 02.05.0170 , jedoch: Breite: '0,49' m zum Einbau von Heizkreisverteiler			
		1 St	EP	GP
02.05.0190	TW:05 Öffnung herstellen UK auswechseln WD 75 mm CW-Profil 50/50/0,6 B 0,575 m H 0,89 m Schachtwand einseitig Gipspl. Mineralwolle D 40mm F30-A STLB-Bau 04/2025 039 TA Wie Position 02.05.0170 , jedoch: Breite: '0,575' m zum Einbau von Heizkreisverteiler			
		7 St	EP	GP
				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

KA Studentenwohnen KIT Ost - BTB (085.2)

039	LV	Trockenbauarbeiten, WC-Trennwände		
02	Titel	Trockenbauarbeiten - Wände		
02.05	Untertitel	Öffnungen / Wanddurchbrüche herstellen / Verstärkungen		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
02.05.0200	TW:05 Öffnung herstellen UK auswechseln WD 75 mm CW-Profil 50/50/0,6 B 0,725 m H 0,89 m Schachtwand einseitig Gipspl. Mineralwolle D 40mm F30-A STLB-Bau 04/2025 039 TA Wie Position 02.05.0170 , jedoch: Breite: '0,725' m zum Einbau von Heizkreisverteiler	1 St	EP	GP
	--- ÖFFNUNGEN FÜR ELT-VERTEILER ---			
02.05.0210	TW:05 Öffnung herstellen UK auswechseln WD 75 mm CW-Profil 50/50/0,6 B 0,35 m H 0,63 m Schachtwand einseitig Gipspl. STLB-Bau 04/2025 039 TA Öffnung herstellen, einschl. Unterkonstruktion auswechseln, eckig, zum Einbau von ELT-Verteiler Dicke Wand '75' mm, mit CW-Profil DIN 18182-1 50/50/0,6, Einfachständerwerk, Breite '0,35' m, Höhe '0,63' m, Ausführung an Schachtwand, Öffnung einseitig, Bekleidung aus Gipsplatten, Bauplatten Typ A, 1. Seite 2-lagig, Dicke 1. Seite 1. Lage 12,5 mm, Dicke 1. Seite 2. Lage 12,5 mm, Ausführung gemäß Zeichnung, Zeichnungs-Nr KIT-GSP-5-BTB-ARC-DI-XX-26, KIT-GSP-5-BTB-ARC-DI-XX-43 .	141 St	EP	GP
02.05.0220	TW:02a Öffnung herstellen UK auswechseln WD 155 mm CW-Profil 50/50/0,6 B 0,35 m H 0,88 m Trennwand einseitig Gipspl. Mineralwolle D 40mm STLB-Bau 04/2025 039 TA Öffnung herstellen, einschl. Unterkonstruktion auswechseln, eckig, zum Einbau von ELT-Verteiler Dicke Wand '155' mm, mit CW-Profil DIN 18182-1 50/50/0,6, Doppelständerwerk, Breite '0,35' m, Höhe '0,88' m, Ausführung an nichttragender innerer Trennwand, Öffnung einseitig, Bekleidung aus Gipsplatten, Feuerschutzplatten, Typ DF, 1. Seite 2-lagig, Dicke 1. Seite 1. Lage 12,5 mm, Dicke 1. Seite 2. Lage 12,5 mm, Dämmschicht aus Mineralwolle, Dämmschichtdicke 40 mm,			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:

Leistungsverzeichnis

KA Studentenwohnen KIT Ost - BTB (085.2)

039	LV	Trockenbauarbeiten, WC-Trennwände		
02	Titel	Trockenbauarbeiten - Wände		
02.05	Untertitel	Öffnungen / Wanddurchbrüche herstellen / Verstärkungen		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Übertrag:			
	Anwendungsgebiet DIN 4108-10 WTR, MW DIN EN 13162, Ausführung gemäß Zeichnung, Zeichnungs-Nr KIT-GSP-5-BTB-ARC-DI-XX-26			
	.	4 St	EP	GP
	--- AUSSPARUNGEN ECKIG FÜR ELT ---			
02.05.0230	TW:03 Öffnung herstellen UK auswechseln WD 100 mm CW-Profil 50/50/0,6 B 0,35 m H 0,15 m Trennwand beidseitig Gipspl. Mineralwolle D 40mm Leibungsbekleidung Öffnung herstellen, einschl. Unterkonstruktion auswechseln, eckig, zum Einbau von bauseitigem Schott Dicke Wand '100' mm, mit CW-Profil DIN 18182-1 50/50/0,6, Einfachständerwerk, Anschluss umlaufend, Breite '0,35' m, Höhe '0,15' m, Ausführung an nichttragender innerer Trennwand, Öffnung beidseitig, Bekleidung aus Gipsplatten, imprägnierte Bauplatten, Typ H2, 1. Seite 2-lagig, Dicke 1. Seite 1. Lage 12,5 mm, Dicke 1. Seite 2. Lage 12,5 mm, 2. Seite 2-lagig, Dicke 2. Seite 1. Lage 12,5 mm, Dicke 2. Seite 2. Lage 12,5 mm, Dämmschicht aus Mineralwolle, Dämmschichtdicke 40 mm, Anwendungsgebiet DIN 4108-10 WTR, MW DIN EN 13162, bewertetes Schalldämm-Maß DIN 4109 Rw 54 dB inkl. Leibungsbekleidung, 2-fach beplankt, Anschluss umlaufend, Breite Leibung '10' cm	27 St	EP	GP
02.05.0240	TW:01 Öffnung herstellen UK auswechseln WD 155 mm CW-Profil 50/50/0,6 B 0,35 m H 0,15 m Trennwand beidseitig Gipspl. Mineralwolle D 80mm F90-A Leibungsbekleidung Wie Position 02.05.0230 jedoch: Dicke Wand: '155' mm Doppelständerwerk imprägnierte Feuerschutzplatten, Typ DFH2IR Dämmschichtdicke 80 mm bewertetes Schalldämm-Maß DIN 4109 Rw 67 dB Feuerwiderstandsklasse F 90 - A DIN 4102-2 Breite Leibung '15,5' cm	9 St	EP	GP
	Übertrag:			

Leistungsverzeichnis

KA Studentenwohnen KIT Ost - BTB (085.2)

039	LV	Trockenbauarbeiten, WC-Trennwände		
02	Titel	Trockenbauarbeiten - Wände		
02.05	Untertitel	Öffnungen / Wanddurchbrüche herstellen / Verstärkungen		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
02.05.0250	TW:02a Öffnung herstellen UK auswechseln WD 155 mm CW-Profil 50/50/0,6 B 0,35 m H 0,15 m Trennwand beidseitig Gipspl. Mineralwolle D 80mm Leibungsbekleidung Wie Position 02.05.0230 (Seite 72) jedoch: Dicke Wand: '155' mm Doppelständerwerk Feuerschutzplatten, Typ DF Dämmschichtdicke 80 mm bewertetes Schalldämm-Maß DIN 4109 Rw 67 dB Breite Leibung '15,5' cm			
		2 St	EP	GP
02.05.0260	TW:05 Öffnung herstellen UK auswechseln WD 75 mm CW-Profil 50/50/0,6 B 0,35 m H 0,15 m Schachtwand einseitig Gipspl. Mineralwolle D 40mm Leibungsbekleidung Wie Position 02.05.0230 (Seite 72) jedoch: Dicke Wand: '75' mm Einfachständerwerk, Ausführung an Schachtwand, Öffnung einseitig, Gipsplatten, Typ DFH2 Dämmschichtdicke 40 mm Breite Leibung '7,5' cm			
		22 St	EP	GP
	--- AUSSPARUNGEN ECKIG FÜR HLS ---			
02.05.0270	TW:03 Öffnung herstellen UK auswechseln WD 100 mm CW-Profil 50/50/0,6 bis 0,05m2 Trennwand beidseitig Gipspl. Mineralwolle D 40mm Leibungsbekleidung Öffnung herstellen, einschl. Unterkonstruktion auswechseln, eckig, zum Einbau von bauseitigem Schott Dicke Wand '100' mm, mit CW-Profil DIN 18182-1 50/50/0,6, Einfachständerwerk, Anschluss umlaufend, bis 0,05 m2, Ausführung an nichttragender innerer Trennwand, Öffnung beidseitig, Bekleidung aus Gipsplatten, imprägnierte Bauplatten, Typ H2, 1. Seite 2-lagig, Dicke 1. Seite 1. Lage 12,5 mm, Dicke 1. Seite 2. Lage 12,5 mm, 2. Seite 2-lagig, Dicke 2. Seite 1. Lage 12,5 mm, Dicke 2. Seite 2. Lage 12,5 mm, Dämmschicht aus Mineralwolle, Dämmschichtdicke 40 mm, Anwendungsgebiet DIN 4108-10 WTR, MW DIN EN 13162, bewertetes Schalldämm-Maß DIN 4109 Rw 54 dB inkl. Leibungsbekleidung, 2-fach beplankt, Anschluss umlaufend, Breite Leibung '10' cm			
		25 St	EP	GP
				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

KA Studentenwohnen KIT Ost - BTB (085.2)

039	LV	Trockenbauarbeiten, WC-Trennwände		
02	Titel	Trockenbauarbeiten - Wände		
02.05	Untertitel	Öffnungen / Wanddurchbrüche herstellen / Verstärkungen		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
			Übertrag:	
02.05.0280	TW:03 Öffnung herstellen UK auswechseln WD 100 mm CW-Profil 50/50/0,6 0,05-0,1m2 Trennwand beidseitig Gipspl. Mineralwolle D 40mm Leibungsbekleidung Wie Position 02.05.0270 (Seite 73) jedoch: 0,05 bis 0,1 m2	22 St	EP	GP
02.05.0290	TW:03 Öffnung herstellen UK auswechseln WD 100 mm CW-Profil 50/50/0,6 0,1-0,2m2 Trennwand beidseitig Gipspl. Mineralwolle D 40mm Leibungsbekleidung Wie Position 02.05.0270 (Seite 73) jedoch: 0,1 bis 0,2 m2	8 St	EP	GP
02.05.0300	TW:01/02 Öffnung herstellen UK auswechseln WD 155 mm CW-Profil 50/50/0,6 bis 0,05m2 Trennwand beidseitig Gipspl. Mineralwolle D 80mm F90-A Leibungsbekleidung Wie Position 02.05.0270 (Seite 73) jedoch: Dicke Wand: '155' mm Doppelständerwerk imprägnierte Feuerschutzplatten, Typ DFH2IR Dämmschichtdicke 80 mm bewertetes Schalldämm-Maß DIN 4109 Rw 67 dB Feuerwiderstandsklasse F 90 - A DIN 4102-2 Breite Leibung '15,5' cm	1 St	EP	GP
02.05.0310	TW:01/02 Öffnung herstellen UK auswechseln WD 155 mm CW-Profil 50/50/0,6 0,05-0,1 m2 Trennwand beidseitig Gipspl. Mineralwolle D 80mm F90-A Leibungsbekleidung Wie Position 02.05.0270 (Seite 73) jedoch: Dicke Wand: '155' mm Doppelständerwerk, 0,05 bis 0,1 m2, imprägnierte Feuerschutzplatten, Typ DFH2IR Dämmschichtdicke 80 mm bewertetes Schalldämm-Maß DIN 4109 Rw 67 dB Feuerwiderstandsklasse F 90 - A DIN 4102-2 Breite Leibung '15,5' cm	8 St	EP	GP
			Übertrag:	

Leistungsverzeichnis

KA Studentenwohnen KIT Ost - BTB (085.2)

039	LV	Trockenbauarbeiten, WC-Trennwände		
02	Titel	Trockenbauarbeiten - Wände		
02.05	Untertitel	Öffnungen / Wanddurchbrüche herstellen / Verstärkungen		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
02.05.0320	TW:01/02 Öffnung herstellen UK auswechseln WD 155 mm CW-Profil 50/50/0,6 0,1-0,2 m2 Trennwand beidseitig Gipspl. Mineralwolle D 80mm F90-A Leibungsbekleidung Wie Position 02.05.0270 (Seite 73) jedoch: Dicke Wand: '155' mm Doppelständerwerk, 0,1 bis 0,2 m2, imprägnierte Feuerschutzplatten, Typ DFH2IR Dämmschichtdicke 80 mm bewertetes Schalldämm-Maß DIN 4109 Rw 67 dB Feuerwiderstandsklasse F 90 - A DIN 4102-2 Breite Leibung '15,5' cm	14 St	EP	GP
02.05.0330	TW:02a Öffnung herstellen UK auswechseln WD 155 mm CW-Profil 50/50/0,6 bis 0,05m2 Trennwand beidseitig Gipspl. Mineralwolle D 80mm Leibungsbekleidung Wie Position 02.05.0270 (Seite 73) jedoch: Dicke Wand: '155' mm Doppelständerwerk Feuerschutzplatten, Typ DF Dämmschichtdicke 80 mm bewertetes Schalldämm-Maß DIN 4109 Rw 67 dB Breite Leibung '15,5' cm	2 St	EP	GP
02.05.0340	TW:02a Öffnung herstellen UK auswechseln WD 155 mm CW-Profil 50/50/0,6 0,05-0,1m2 Trennwand beidseitig Gipspl. Mineralwolle D 80mm Leibungsbekleidung Wie Position 02.05.0270 (Seite 73) jedoch: Dicke Wand: '155' mm Doppelständerwerk, 0,1 bis 0,2 m2, Feuerschutzplatten, Typ DF Dämmschichtdicke 80 mm bewertetes Schalldämm-Maß DIN 4109 Rw 67 dB Breite Leibung '15,5' cm	3 St	EP	GP
02.05.0350	TW:05 Öffnung herstellen UK auswechseln WD 75 mm CW-Profil 50/50/0,6 bis 0,05m2 Schachtwand einseitig Gipspl. Mineralwolle D 40mm Leibungsbekleidung Wie Position 02.05.0270 (Seite 73) jedoch: Dicke Wand: '75' mm Einfachständerwerk, Ausführung an Schachtwand, Öffnung einseitig, Gipsplatten, Typ DFH2 Dämmschichtdicke 40 mm Breite Leibung '7,5' cm	4 St	EP	GP
				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

KA Studentenwohnen KIT Ost - BTB (085.2)

039	LV	Trockenbauarbeiten, WC-Trennwände		
02	Titel	Trockenbauarbeiten - Wände		
02.05	Untertitel	Öffnungen / Wanddurchbrüche herstellen / Verstärkungen		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:				
02.05.0360	TW:05 Öffnung herstellen UK auswechseln WD 75 mm CW-Profil 50/50/0,6 0,1-0,2m2 Schachtwand einseitig Gipspl. Mineralwolle D 40mm Leibungsbekleidung Wie Position 02.05.0270 (Seite 73) jedoch: Dicke Wand: '75' mm Einfachständerwerk, 0,1 bis 0,2 m2, Ausführung an Schachtwand, Öffnung einseitig, Gipsplatten, Typ DFH2 Dämmschichtdicke 40 mm Breite Leibung '7,5' cm	2 St	EP	GP
02.05.0370	TW:07 Öffnung herstellen UK auswechseln WD 156 mm CW-Profil 50/50/0,6 bis 0,05m2 Trenn-Brandwand beidseitig Gipspl. Mineralwolle D 80mm F90-A + mB Leibungsbekleidung Wie Position 02.05.0270 (Seite 73) jedoch: Dicke Wand: '156' mm Doppelständerwerk imprägnierte Feuerschutzplatten, Typ DFH2IR beschichtet mit Blech aus Stahl, verzinkt, Nennblechdicke ≥ 0,5 mm, Dämmschichtdicke 80 mm bewertetes Schalldämm-Maß DIN 4109 Rw 67 dB Feuerwiderstandsklasse F 90 - A + mB DIN 4102-2 (anstelle Brandwand) Breite Leibung '15,6' cm	4 St	EP	GP
02.05.0380	TW:07 Öffnung herstellen UK auswechseln WD 156 mm CW-Profil 50/50/0,6 0,1 bis 0,2m2 Trenn-Brandwand beidseitig Gipspl. Mineralwolle D 80mm F90-A + mB Leibungsbekleidung Wie Position 02.05.0270 (Seite 73) jedoch: Dicke Wand: '156' mm Doppelständerwerk, 0,1 bis 0,2 m2, imprägnierte Feuerschutzplatten, Typ DFH2IR beschichtet mit Blech aus Stahl, verzinkt, Nennblechdicke ≥ 0,5 mm, Dämmschichtdicke 80 mm bewertetes Schalldämm-Maß DIN 4109 Rw 67 dB Feuerwiderstandsklasse F 90 - A + mB DIN 4102-2 (anstelle Brandwand) Breite Leibung '15,6' cm	4 St	EP	GP
--- AUSSPARUNGEN RUND FÜR HLS ---				
Übertrag:				

Leistungsverzeichnis

KA Studentenwohnen KIT Ost - BTB (085.2)

039	LV	Trockenbauarbeiten, WC-Trennwände		
02	Titel	Trockenbauarbeiten - Wände		
02.05	Untertitel	Öffnungen / Wanddurchbrüche herstellen / Verstärkungen		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:				
02.05.0390	TW:03 Öffnung herstellen UK auswechseln WD 100 mm CW-Profil 50/50/0,6 Durchm. 50mm Trennwand beidseitig Gipspl. Mineralwolle D 40mm Leibungsbekleidung Öffnung herstellen, einschl. Unterkonstruktion auswechseln, rund, zum Einbau von bauseitigem Schott Dicke Wand '100' mm, mit CW-Profil DIN 18182-1 50/50/0,6, Einfachständerwerk, Anschluss umlaufend, Durchmesser bis 50 mm, Ausführung an nichttragender innerer Trennwand, Öffnung beidseitig, Bekleidung aus Gipsplatten, imprägnierte Bauplatten, Typ H2, 1. Seite 2-lagig, Dicke 1. Seite 1. Lage 12,5 mm, Dicke 1. Seite 2. Lage 12,5 mm, 2. Seite 2-lagig, Dicke 2. Seite 1. Lage 12,5 mm, Dicke 2. Seite 2. Lage 12,5 mm, Dämmschicht aus Mineralwolle, Dämmschichtdicke 40 mm, Anwendungsgebiet DIN 4108-10 WTR, MW DIN EN 13162, bewertetes Schalldämm-Maß DIN 4109 Rw 54 dB	3 St	EP	GP
02.05.0400	TW:03 Öffnung herstellen UK auswechseln WD 100 mm CW-Profil 50/50/0,6 Durchm. 100-200mm Trennwand beidseitig Gipspl. Mineralwolle D 40mm Leibungsbekleidung Wie Position 02.05.0390 jedoch: Durchmesser 100-200 mm	3 St	EP	GP
--- ÖFFNUNG / VERSTÄRKUNG SANITÄRELEMENTE ---				
02.05.0410	Öffnungen herstellen UK auswechseln verstärken WD 75 mm CW-Profil 50/50/0,6 Schachtwand einseitig Gipspl. Waschbecken EG alle Öffnungen herstellen einschl. Unterkonstruktion auswechseln, Einfachständerwerk, Dicke Wand '75' mm, mit CW-Profil DIN 18182-1 50/50/0,6, Ausführung an Vorsatzschale, Öffnungen einseitig, Bekleidung aus Gipsplatten, imprägnierte Bauplatten, Typ H2, 2-lagig, Dicke 12,5 mm, Dämmschicht aus Mineralwolle, Dämmschichtdicke 40 mm, Anwendungsgebiet DIN 4108-10 WTR, MW DIN EN 13162 für Waschbecken, bestehend aus: - 2x Gewindestange, Ø ca. 14-16 mm - 2x Wasseranschluss, Ø ca. 40 mm - 1x Ablauf, Ø ca. 68 mm inkl. Verstärkung mit Stahlhohlprofil, Querschnitt 50/50 mm, Dicke 4 mm,			
Übertrag:				
- Fortsetzung auf nächster Seite -				

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Leistungsverzeichnis

KA Studentenwohnen KIT Ost - BTB (085.2)

039	LV	Trockenbauarbeiten, WC-Trennwände		
02	Titel	Trockenbauarbeiten - Wände		
02.05	Untertitel	Öffnungen / Wanddurchbrüche herstellen / Verstärkungen		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Höhe: '3,235' m, beiseitig des Vorwandelements (Einbau des Vorwandelements durch AN HLS).			Übertrag:
	Abrechnung pro 1 St. Waschbeckenelement.			
	<u>Kalkulationshinweis:</u> Die UA-Profile liegen zurückversetzt in der raumhohen Vorsatzschale.			
		26 St	EP	GP
02.05.0420	Öffnungen herstellen UK auswechseln verstärken WD 75 mm CW-Profil 50/50/0,6 Schachtwand einseitig Gipspl. Waschbecken OG			
	Wie Position 02.05.0410 (Seite 77) jedoch: inkl. Verstärkung mit Stahlhohlprofil, Querschnitt 50/50 mm, Dicke 4 mm,, Höhe: '2,65' m, beiseitig des Vorwandelements (Einbau des Vorwandelements durch AN HLS).			
		146 St	EP	GP
02.05.0430	Öffnungen herstellen UK auswechseln verstärken WD 75 mm CW-Profil 50/50/0,6 Schachtwand einseitig Gipspl. Waschbecken			
	Wie Position 02.05.0410 (Seite 77) jedoch: ohne Verstärkung mit mit Stahlhohlprofil, da eine Verankerung rückseitig in Stahlbetonwand möglich			
		32 St	EP	GP
02.05.0440	Öffnungen herstellen UK auswechseln verstärken WD 75 mm CW-Profil 50/50/0,6 Schachtwand einseitig Gipspl. WC Element EG			
	Wie Position 02.05.0410 (Seite 77) jedoch: alle Öffnungen, einseitig, für WC Element, bestehend aus: - 2x Gewindestange, Ø ca. 14-16 mm - 1x Wasseranschluss, Ø ca. 40 mm - 1x Ablauf, Ø ca. 140 mm - 1x Drückerplatte, ca. 220 x 140 mm			
	inkl. Verstärkung mit Stahlhohlprofil, Querschnitt 50/50 mm, Dicke 4 mm, Höhe: '3,235' m, beiseitig des Vorwandelements (Einbau Vorwandelement durch AN HLS).			
	Abrechnung pro 1 St. WC Element.			
		26 St	EP	GP
02.05.0450	Öffnungen herstellen UK auswechseln verstärken WD 75 mm CW-Profil 50/50/0,6 Schachtwand einseitig Gipspl. WC Element OG			
	Wie Position 02.05.0410 (Seite 77) jedoch: alle Öffnungen, einseitig, für WC Element, bestehend aus: - 2x Gewindestange, Ø ca. 14-16 mm - 1x Wasseranschluss, Ø ca. 40 mm			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:

Leistungsverzeichnis

KA Studentenwohnen KIT Ost - BTB (085.2)

039	LV	Trockenbauarbeiten, WC-Trennwände		
02	Titel	Trockenbauarbeiten - Wände		
02.05	Untertitel	Öffnungen / Wanddurchbrüche herstellen / Verstärkungen		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Übertrag:			
	<ul style="list-style-type: none"> - 1x Ablauf, Ø ca. 140 mm - 1x Drückerplatte, ca. 220 x 140 mm <p>inkl. Verstärkung mit Stahlhohlprofil, Querschnitt 50/50 mm, Dicke 4 mm, Höhe: '2,65' m, beiseitig des Vorwandelements (Einbau Vorwandelement durch AN HLS).</p> <p>Abrechnung pro 1 St. WC Element.</p>	146 St	EP	GP
02.05.0460	<p>Öffnungen herstellen UK auswechseln verstärken WD 75 mm CW-Profil 50/50/0,6 Schachtwand einseitig Gipspl. Urinal EG</p> <p>Wie Position 02.05.0410 (Seite 77) jedoch: alle Öffnungen, einseitig, herstellen, für Urinal, bestehend aus:</p> <ul style="list-style-type: none"> - 2x Gewindestange, Ø ca. 12 mm - 1x Wasseranschluss, Ø ca. 40 mm - 1x Ablauf, Ø ca. 68 mm - 1x Drückerplatte, ca. 220 x 140 mm <p>inkl. Verstärkung mit Stahlhohlprofil, Querschnitt 50/50 mm, Dicke 4 mm, Höhe: '3,235' m, beiseitig des Vorwandelements (Einbau Vorwandelement durch AN HLS).</p> <p>Abrechnung pro 1 St. Urinal.</p>	2 St	EP	GP
02.05.0470	<p>Öffnungen herstellen UK auswechseln WD 75 mm CW-Profil 50/50/0,6 Schachtwand einseitig Gipspl. Dusche</p> <p>Wie Position 02.05.0410 (Seite 77) jedoch: alle Öffnungen, einseitig, herstellen, für Dusche, bestehend aus:</p> <ul style="list-style-type: none"> - 2x Wasseranschluss, Ø ca. 32 mm <p>Abrechnung pro 1 St. Dusche.</p>	200 St	EP	GP
	--- TRAVERSEN ---			
02.05.0480	<p>Traverse Dusche</p> <p>Traverse im Wandhohlraum, aus Mehrschichtholzplatte mit Stahlblechprofilen, verzinkt, für Sanitärausstattungsgegenstände, Duschsäule, Abrechnung je 1 St. Dusche.</p>	200 St	EP	GP
	Übertrag:			

Leistungsverzeichnis

KA Studentenwohnen KIT Ost - BTB (085.2)

039	LV	Trockenbauarbeiten, WC-Trennwände		
02	Titel	Trockenbauarbeiten - Wände		
02.05	Untertitel	Öffnungen / Wanddurchbrüche herstellen / Verstärkungen		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:				
02.05.0490	Traverse Wandklappsitz Dusche Traverse im Wandhohlraum, aus Mehrschichtholzplatte mit Stahlblechprofilen, verzinkt, für Sanitärausstattungsgegenstände, Wandklappsitz, Abrechnung je 1 St. Wandklappsitz.	2 St	EP	GP
02.05.0500	Traverse Haltegriff Dusche Traverse im Wandhohlraum, aus Mehrschichtholzplatte mit Stahlblechprofilen, verzinkt, für Sanitärausstattungsgegenstände, Haltegriff abgewinkelt, Abrechnung je 1 St. Haltegriff.	2 St	EP	GP
02.05.0510	Traverse Haltegriff Stützklappgriff WC Traverse im Wandhohlraum, aus Mehrschichtholzplatte mit Stahlblechprofilen, verzinkt, für Sanitärausstattungsgegenstände, Stützklappgriff, Abrechnung je 1 St. Stützklappgriff.	2 St	EP	GP
02.05.0520	Traverse Küchenoberschränke Traverse im Wandhohlraum, aus Mehrschichtholzplatte mit Stahlblechprofilen, verzinkt, für Küchenoberschränke 700 mm hoch, Abrechnung nach m Küchenoberschränke.	30 m	EP	GP
02.05.0530	Traverse WC-Trennwandelemente Traverse im Wandhohlraum, aus Mehrschichtholzplatte mit Stahlblechprofilen, verzinkt, WC-Trennwandelemente, ca. 150 mm breit, Abrechnung nach m Wand.	18 m	EP	GP
Summe Untertitel 02.05				
Öffnungen / Wanddurchbrüche herstellen / Verstärkungen, Netto:				.....
02.06	Untertitel	Revisionsklappen inkl. Öffnungen herstellen		
--- ÖFFNUNG HERSTELLEN ---				
02.06.0010	Öffnung herstellen UK auswechseln WD 155 mm CW-Profil 50/50/0,6 B 0,6 m H 0,6 m Trennwand einseitig Gipspl. Mineralwolle D 80mm STLB-Bau 04/2025 039 TA Öffnung herstellen, einschl. Unterkonstruktion auswechseln, eckig, zum Einbau von Revisionsklappe			
- Fortsetzung auf nächster Seite -				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

KA Studentenwohnen KIT Ost - BTB (085.2)

039	LV	Trockenbauarbeiten, WC-Trennwände		
02	Titel	Trockenbauarbeiten - Wände		
02.06	Untertitel	Revisionsklappen inkl. Öffnungen herstellen		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
	<p>Dicke Wand '155' mm, mit CW-Profil DIN 18182-1 50/50/0,6, Doppelständerwerk, Anschluss umlaufend, Breite '0,6' m, Höhe '0,6' m, Ausführung an nichttragender innerer Trennwand, Öffnung einseitig, Bekleidung aus Gipsplatten, Feuerschutzplatten, Typ DF, 1. Seite 2-lagig, Dicke 1. Seite 1. Lage 12,5 mm, Dicke 1. Seite 2. Lage 12,5 mm, Dämmschicht aus Mineralwolle, Dämmschichtdicke 80 mm, Anwendungsgebiet DIN 4108-10 WTR, MW DIN EN 13162, bewertetes Schalldämm-Maß DIN 4109 Rw 67 dB.</p>	17 St	EP	GP
02.06.0020	<p>Öffnung herstellen UK auswechseln WD 155 mm CW-Profil 50/50/0,6 B 0,6 m H 0,6 m Trennwand einseitig Gipspl. Mineralwolle D 80mm F30-A</p> <p>STLB-Bau 04/2025 039 TA Wie Position 02.06.0010 , jedoch: imprägnierte Feuerschutzplatten, Typ DFH2IR Feuerwiderstandsklasse F 30 - A DIN 4102-2 Ausführung gemäß Zeichnung Zeichnungs-Nr KIT-GSP-5-BTB-ARC-DI-XX-41 zum Einbau von Revisionsklappe</p>	42 St	EP	GP
02.06.0030	<p>Öffnung herstellen UK auswechseln WD 156 mm CW-Profil 50/50/0,6 B 0,6 m H 0,6 m Brandwand einseitig Gipspl. Mineralwolle D 80mm F90-A</p> <p>STLB-Bau 04/2025 039 TA Wie Position 02.06.0010 , jedoch: Dicke Wand: '156' mm Ausführung an Brandwand imprägnierte Feuerschutzplatten, Typ DFH2IR Feuerwiderstandsklasse F 90 - A DIN 4102-2 Ausführung gemäß Zeichnung Zeichnungs-Nr KIT-GSP-5-BTB-ARC-DI-XX-46 zum Einbau von Revisionsklappe</p>	11 St	EP	GP
				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

KA Studentenwohnen KIT Ost - BTB (085.2)

039	LV	Trockenbauarbeiten, WC-Trennwände		
02	Titel	Trockenbauarbeiten - Wände		
02.06	Untertitel	Revisionsklappen inkl. Öffnungen herstellen		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
02.06.0040	Öffnung herstellen UK auswechseln WD 156 mm CW-Profil 50/50/0,6 B 0,4 m H 0,6 m Brandwand einseitig Gipspl. Mineralwolle D 80mm F90-A STL-Bau 04/2025 039 TA Wie Position 02.06.0010 , jedoch: Dicke Wand: '156' mm Breite: '0,4' m Ausführung an Brandwand imprägnierte Feuerschutzplatten, Typ DFH2IR Feuerwiderstandsklasse F 90 - A DIN 4102-2 Ausführung gemäß Zeichnung Zeichnungs-Nr KIT-GSP-5-BTB-ARC-DI-XX-46 zum Einbau von Revisionsklappe			
		1 St	EP	GP
	--- REVISIONSKLAPPEN ---			
02.06.0050	Revisionsklappe Rahmen Alu Füllung Gipspl.DF D 2x12,5mm L 600 mm B 600 mm Vierkant-Verriegelung Fangsicherung zweiseitig STL-Bau 04/2025 039 TA Revisionsklappe, Rahmen aus Aluminium, mit Füllung aus Gipsplatten Typ DF, Spachtelung Qualitätsstufe Q2 (Standardausführung), Dicke 2 x 12,5 mm, Höhe '600' mm, Breite '600' mm, abschließbar, mit Vierkant-Verriegelung, zweiseitige Fangsicherung, für Schachtwand.			
		17 St	EP	GP
02.06.0060	Revisionsklappe Rahmen Alu Füllung Gipspl.DF D 2x12,5mm L 600 mm B 600 mm Vierkant-Verriegelung Fangsicherung zweiseitig STL-Bau 04/2025 039 TA Wie Position 02.06.0050 , jedoch: als Brandschutzausführung, Feuerwiderstandsklasse F 30 DIN 4102-2 Ausführung gemäß Zeichnung Zeichnungs-Nr KIT-GSP-5-BTB-ARC-DI-XX-41			
		42 St	EP	GP
				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

KA Studentenwohnen KIT Ost - BTB (085.2)

039	LV	Trockenbauarbeiten, WC-Trennwände		
02	Titel	Trockenbauarbeiten - Wände		
02.06	Untertitel	Revisionsklappen inkl. Öffnungen herstellen		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:				
02.06.0070	Revisionsklappe Rahmen Alu Füllung Gipspl.DF D 2x12,5mm L 600 mm B 600 mm Vierkant-Verriegelung Fangsicherung zweiseitig STLB-Bau 04/2025 039 TA Wie Position 02.06.0050 , jedoch: als Brandschutzausführung, Feuerwiderstandsklasse F 90 DIN 4102-2 Ausführung gemäß Zeichnung Zeichnungs-Nr KIT-GSP-5-BTB-ARC-DI-XX-46	11 St	EP	GP
02.06.0080	Revisionsklappe Rahmen Alu Füllung Gipspl.DF D 2x12,5mm L 600 mm B 400 mm Vierkant-Verriegelung Fangsicherung zweiseitig STLB-Bau 04/2025 039 TA Wie Position 02.06.0050 , jedoch: Breite: '400' mm als Brandschutzausführung, Feuerwiderstandsklasse F 90 DIN 4102-2 Ausführung gemäß Zeichnung Zeichnungs-Nr KIT-GSP-5-BTB-ARC-DI-XX-46	1 St	EP	GP
Summe Untertitel 02.06		Revisionsklappen inkl. Öffnungen herstellen, Netto:		
Summe Titel 02		Trockenbauarbeiten - Wände, Netto:		
03 Titel Trockenbauarbeiten - Decken				
03.01 Untertitel Gipskarton Abhangdecken mit / ohne Brandschutzanforderungen				
A0009	*** Ausführungsbeschreibung Unterdecke			
Ausführungsbeschr.	Alle Deckenanschlüsse sind, soweit nicht anders beschrieben, starr mittels Fugenspachtel auszuführen und konstruktiv mit Trennstreifen von der Trennwand zu trennen. Dies ist in den EP der folgenden Positionen einzukalkulieren und wird nicht gesondert vergütet. Sonstige Anschlüsse gemäß gesonderter Position. Sofern der AN dies wünscht, können bei Bedarf UD 28/27 Profile als Montagehilfen an den Deckenanschlüssen verwendet werden. Diese werden nicht gesondert vergütet.			
- Fortsetzung auf nächster Seite -				
Übertrag:				

Leistungsverzeichnis

KA Studentenwohnen KIT Ost - BTB (085.2)

039	LV	Trockenbauarbeiten, WC-Trennwände		
03	Titel	Trockenbauarbeiten - Decken		
03.01	Untertitel	Gipskarton Abhangdecken mit / ohne Brandschutzanforderungen		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:				
Bei Brandschutzanschlüssen Vergütung der UD 28/27 Profile siehe gesonderter Position.				
Befestigung der Abhänger an Schalsteinen mit Dübel für Stahlbeton, maximale Bohrtiefe 38 mm (Bohrungen sind mit Tiefenanschlag auszuführen)!				
--- ABHANGDECKE OHNE BRANDSCHUTZANFORDERUNGEN ---				
03.01.0010	Unterdecke Gipspl. einlagig Baupl.A D 12,5mm UK Stahlblechprofil verz Grund-Tragprofil Direktabhängiger Abhänge-H 200 mm Q2 Ausführung gemäß Ausführungsbeschreibung 0009 (Seite 83) Unterdecke DIN 18168-1, innen, geschlossen, luftdicht und Unterkonstruktion aus verzinkten Stahlblechprofilen DIN EN 14195 und DIN 18182-1.			
Allgemein				
Deckentyp:		blau		
Einbauort:		Flur EG		
Zeichnungs-Nr.:		KIT-GSP-5-BTB-ARC-DI-EG-62, KIT-GSP-5-BTB-ARC-DI-EG-63		
Abhanghöhe:		200 mm		
Einbauhöhe:		2.855 mm ab OK FFB, EG		
Flächenlast:		0,15 kN/m2		
Feuerwiderstandskl.:		keine Anforderung		
Brandverhaltensklasse:		A2 -s1, d0 (nichtbrennbar) gemäß DIN EN 13501-1		
Befestigungsuntergrund: Stahlbetondecke				
umlaufender Anschluss: gemäß Ausführungsbeschreibung				
Unterkonstruktion				
UK / Profile:		Grund- und Tragprofil als CD 60/27-Profil DIN 18182-1, Dicke 0,6 mm, abhängen mit Direktabhängigern, Unterkonstruktion verdeckt, befestigen mit bauaufsichtlich zugelassenen Befestigungsmitteln		
Dämmschicht:		keine		
Beplankung				
Beplankung:		1-lagig, aus Gipsplatten DIN 18180 und DIN EN 520, befestigt mit Schnellbauschrauben nach DIN EN 14566 und DIN 18182-2, Verarbeitung DIN 18181 1x 12,5 mm GKB / A, Spachtelung Qualitätsstufe Q2		
Ausführung gemäß Zeichnung.				
		100 m²	EP	GP
Übertrag:				

Leistungsverzeichnis

KA Studentenwohnen KIT Ost - BTB (085.2)

039	LV	Trockenbauarbeiten, WC-Trennwände		
03	Titel	Trockenbauarbeiten - Decken		
03.01	Untertitel	Gipskarton Abhangdecken mit / ohne Brandschutzanforderungen		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:				
03.01.0020	Unterdecke Gipspl. einlagig Baupl.A D 12,5mm UK Stahlblechprofil verz Grund-Tragprofil Direktabhängiger Abhänge-H 200 mm Q2 B 250mm Wie Position 03.01.0010 (Seite 84) jedoch: Zeichnungs-Nr.: KIT-GSP-5-BTB-ARC-DI-EG-60 Breite: 250 mm 8,5 m EP GP			
03.01.0030	Unterdecke Gipspl. einlagig Baupl.A D 12,5mm UK Stahlblechprofil verz Grund-Tragprofil Nonius-Abhänger Abhänge-H 360-500 mm Q2 Wie Position 03.01.0010 (Seite 84) jedoch: Allgemein Deckentyp: pink; hellgrün; limette Einbauort: Flur / Zimmer inkl. Bäder / Nebenräume, EG Zimmer über Küche, 1. - 2. OG Abhanghöhe: 360 - 500 mm Einbauhöhe: 2.555 - 2.695 mm ab OK FFB Flächenlast: über 0,15 bis 0,30 kN/m2 Unterkonstruktion UK / Profile: wie zuvor, jedoch: Nonius-Abhänger 343 m² EP GP			
03.01.0040	Unterdecke Gipspl. zweilagig DFH2IR D 12,5mm UK Stahlblechprofil verz Grund-Tragprofil Nonius-Abhänger Abhänge-H 300 mm MW D 60mm Q2 Wie Position 03.01.0010 (Seite 84) jedoch: Allgemein Deckentyp: orange Einbauort: Zimmer 1. - 6. OG (mit Schmutzwasser-Leitungsverzug) Zeichnungs-Nr.: KIT-GSP-5-BTB-ARC-DI-EG-65 Abhanghöhe: 300 mm Einbauhöhe: 2.200 mm ab OK FFB Flächenlast: über 0,30 bis 0,50 kN/m2 Unterkonstruktion UK / Profile: wie zuvor, jedoch: Nonius-Abhänger Dämmschicht: Mineralwolle nach DIN EN 13162, dicht stoßen, Baustoffklasse A1, nichtbrennbar nach DIN 4102 und EN 13501-1, Rohdichte 100 kg/m3, Schmelzpunkt größer 1000 Grad C, DIN 4102-17, längenspezifischer Strömungswiderstand größer gleich 5 kPa s/m2, Anwendungsgebiet DIN 4108-10 DI Dämmschichtdicke: 60 mm + als Streifen auf den Grundprofilen verlegt			
Übertrag:				

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag:

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Leistungsverzeichnis

KA Studentenwohnen KIT Ost - BTB (085.2)

039	LV	Trockenbauarbeiten, WC-Trennwände		
03	Titel	Trockenbauarbeiten - Decken		
03.01	Untertitel	Gipskarton Abhangdecken mit / ohne Brandschutzanforderungen		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:				
	Beplankung			
	Beplankung:	2-lagig, aus Gipsplatten DIN 18180 und DIN EN 520, befestigt mit Schnellbauschrauben nach DIN EN 14566 und DIN 18182-2, Verarbeitung DIN 18181 2x 12,5 mm GKFI / DFH2IR, Spachtelung Qualitätsstufe Q2 (Flächengewicht je Beplankungslage $\geq 11 \text{ kg/m}^2$)		
		146 m ²	EP	GP
03.01.0050	Zulage: Beplankung imprägniert H2, Bäder			
	Zulage zu Positionen zuvor für die Ausführung der Beplankungslage in den Bädern als GKBI / H2.			
		184 m ²	EP	GP
--- ABHANGDECKE MIT BRANDSCHUTZANFORDERUNGEN ---				
03.01.0060	Unterdecke F30-A Gipspl. zweilagig Feuerschutzpl. DF D 12,5+12,5mm UK Stahlblechprofil verz Grund-Tragprofil Nonius-Abhänger Abhänge-H 500mm MW D 40mm + 40mm Q2			
	Wie Position 03.01.0010 (Seite 84) jedoch:			
	Allgemein			
	Deckentyp:	violett		
	Einbauort:	Flur, EG		
	Zeichnungs-Nr.:	KIT-GSP-5-BTB-ARC-DI-EG-64		
	Abhanghöhe:	500 mm		
	Einbauhöhe:	2.555 mm ab OK FFB		
	Flächenlast:	bis 0,30 kN/m ²		
	Feuerwiderstandskl.:	F30-A nach DIN 4102-2, von oben (für die Unterdecke allein bei Brandbeanspruchung vom Deckenzwischenraum zum Schutz des darunter liegenden Raumes)		
	Unterkonstruktion			
	UK / Profile:	wie zuvor, jedoch: Nonius-Abhänger		
	Dämmschicht:	Mineralwolle nach DIN EN 13162, dicht stoßen, Baustoffklasse A1, nichtbrennbar nach DIN 4102 und EN 13501-1, Rohdichte 100 kg/m ³ , Schmelzpunkt größer 1000 Grad C, DIN 4102-17, längenspezifischer Strömungswiderstand größer gleich 10 kPa s/m ² , Anwendungsgebiet DIN 4108-10 DI		
	Dämmschichtdicke:	2x 40 mm + als Streifen auf den Grundprofilen verlegt		
- Fortsetzung auf nächster Seite -				
Übertrag:				

Leistungsverzeichnis

KA Studentenwohnen KIT Ost - BTB (085.2)

039	LV	Trockenbauarbeiten, WC-Trennwände		
03	Titel	Trockenbauarbeiten - Decken		
03.01	Untertitel	Gipskarton Abhangdecken mit / ohne Brandschutzanforderungen		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
			Übertrag:	
	Beplankung			
	Beplankung:	2-lagig, aus Gipsplatten DIN 18180 und DIN EN 520, befestigt mit Schnellbauschrauben nach DIN EN 14566 und DIN 18182-2, Verarbeitung DIN 18181 2x 12,5 mm GKF / DF, Spachtelung Qualitätsstufe Q2		
		4 m²	EP	GP
03.01.0070	Unterdecke F90-A Gipspl. zweilagig Feuerschutzpl. DF D 20+20mm UK Stahlblechprofil verz Grund-Tragprofil Nonius-Abhänger Abhänge-H 360mm MW D 40mm Q2			
	Wie Position 03.01.0010 (Seite 84) jedoch:			
	Allgemein			
	Deckentyp:	dunkelgrün		
	Einbauort:	Foyer / Treppenhaus, EG		
	Zeichnungs-Nr.:	KIT-GSP-5-BTB-ARC-DI-EG-60, KIT-GSP-5-BTB-ARC-DI-EG-61		
	Abhanghöhe:	360 mm		
	Einbauhöhe:	2.695 mm ab OK FFB		
	Flächenlast:	über 0,30 bis 0,50 kN/m²		
	Feuerwiderstandskl.:	F90-A nach DIN 4102-2, von oben (für die Unterdecke allein bei Brandbeanspruchung vom Deckenzwischenraum zum Schutz des darunter liegenden Raumes)		
	Unterkonstruktion			
	UK / Profile:	wie zuvor, jedoch: Nonius-Abhänger		
	Dämmschicht:	Mineralwolle nach DIN EN 13162, dicht stoßen, Baustoffklasse A1, nichtbrennbar nach DIN 4102 und EN 13501-1, Rohdichte 100 kg/m³, Schmelzpunkt größer 1000 Grad C, DIN 4102-17, längenspezifischer Strömungswiderstand größer gleich 10 kPa s/m², Anwendungsgebiet DIN 4108-10 DI		
	Dämmschichtdicke:	40 mm + als Streifen auf den Grundprofilen verlegt		
	Beplankung			
	Beplankung:	2-lagig, aus Gipsplatten DIN 18180 und DIN EN 520, befestigt mit Schnellbauschrauben nach DIN EN 14566 und DIN 18182-2, Verarbeitung DIN 18181 2x 20 mm GKF / DF, Spachtelung Qualitätsstufe Q2		
		85 m²	EP	GP
	--- AKUSTIKDECKE ---			
			Übertrag:	

Leistungsverzeichnis

KA Studentenwohnen KIT Ost - BTB (085.2)

039	LV	Trockenbauarbeiten, WC-Trennwände		
03	Titel	Trockenbauarbeiten - Decken		
03.01	Untertitel	Gipskarton Abhangdecken mit / ohne Brandschutzanforderungen		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
03.01.0080	Unterdecke Akustik Gips-Lochpl. einlagig D 12,5mm Akustikvlies UK Stahlblechprofil verz Tragprofil Noniusabhänger Abhänge-H 360 mm MW D 20mm Q2 Alpha w 0,65 Wie Position 03.01.0010 (Seite 84) jedoch: Allgemein Deckentyp: weiß gepunktet Einbauort: Gemeinschafts- / Musikraum und Werkstatt EG Abhanghöhe: 360 mm Einbauhöhe: 2.695 mm ab OK FFB Schallabsorptionsgrad: DIN EN ISO 11654 Alpha w 0,65, bewerteter Grad Unterkonstruktion UK / Profile: wie zuvor, jedoch: Nonius-Abhänger Dämmschicht: Mineralwolle nach DIN EN 13162, einlagig, dicht stoßen, Baustoffklasse A1, nichtbrennbar nach DIN 4102 und EN 13501-1, Rohdichte 100 kg/m ³ , längenspezifischer Strömungswiderstand größer gleich 10 kPa s/m ² , Anwendungsgebiet DIN 4108-10 DI Dämmschichtdicke: 20 mm Beplankung Beplankung: 1-lagig, aus Gips-Lochplatten DIN 18180 und DIN EN 14190, befestigt mit Schnellbauschrauben nach DIN EN 14566 und DIN 18182-2, Verarbeitung DIN 18181 1x 12,5 mm durchlaufend gelocht, Lochreihen gerade, Lochanteil 15,5 %, Rückseite beschichtet mit Akustikvlies schwarz, Spachtelung Qualitätsstufe Q2	125 m²	EP	GP
03.01.0090	Zulage: ungelochter Rand 100mm zur Friesausbildung, eckig, Raumumfang Zulage zu Pos. zuvor für die Ausführung der Gips-Lochplatten mit ungelochtem Rand (Raumumfang) bzw. ungelochtem Plattenbereich umlaufend im Randbereich des Raums, Breite 100 mm.	120 m	EP	GP
03.01.0100	Zulage: ungelochter Rand 50mm zur Friesausbildung, eckig, Revisionklappen Wie Position 03.01.0090 jedoch: umlaufend um Revisionsklappe 40 x 40 cm, Breite 50 mm.	7 St	EP	GP
				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

KA Studentenwohnen KIT Ost - BTB (085.2)

039	LV	Trockenbauarbeiten, WC-Trennwände		
03	Titel	Trockenbauarbeiten - Decken		
03.01	Untertitel	Gipskarton Abhangdecken mit / ohne Brandschutzanforderungen		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
03.01.0110	Zulage: ungelochter Rand 50mm zur Friesausbildung, eckig, Paneelleuchte Wie Position 03.01.0090 (Seite 88) jedoch: umlaufend um Aufputz-Paneelleuchte 60 x 60 cm, Breite 50 mm.	12 St	EP	GP
	--- DECKENABKOFFERUNG ---			
03.01.0120	Abkofferrung Leitung 2seitig Abwicklung 0,5 m UK Stahlblechprofil verz MW D 40mm Gipspl. DFH2IR 2lagig D 12,5mm Q2 Ausführung gemäß Ausführungsbeschreibung 0009 (Seite 83) Leitungsbekleidung, Leitung waagrecht verlaufend und Unterkonstruktion aus verzinkten Stahlblechprofilen DIN EN 14195 und DIN 18182-1. Allgemein Deckentyp: orange Einbauort: Werkstatt, Musik- und Gemeinschaftsraum EG, Zimmer 2.OG (Schmutzwasser-Leitungsverzug) Zeichnungs-Nr.: KIT-GSP-5-BTB-ARC-DI-EG-63, KIT-GSP-5-BTB-ARC-DI-EG-65 Abhanghöhe: 280 - 300 mm Einbauhöhe: 2.970 mm ab OK FFB (EG) 2.300 mm ab OK FFB (OG) Querschnitt: rechteckig Bekleidung: 2-seitig Abwicklung: ca. 0,4 bis 0,5 m Bearbeitungsfläche Feuerwiderstandskl.: keine Anforderung Baukörper/Anschlüsse: Rohwand / Rohdecke Decken- / gemäß Ausführungsbeschreibung Wandanschluss: gemäß Ausführungsbeschreibung Unterkonstruktion UK / Profile: Tragprofil als CD 60/27-Profil DIN 18182-1, Dicke 0,6 mm, direkt befestigen, Unterkonstruktion verdeckt, befestigen mit bauaufsichtlich zugelassenen Befestigungsmitteln Dämmschicht: Mineralwolle nach DIN EN 13162, dicht stoßen, Baustoffklasse A1, nichtbrennbar nach DIN 4102 und EN 13501-1, Rohdichte 100 kg/m ³ , Schmelzpunkt größer 1000 Grad C, DIN 4102-17, längenspezifischer Strömungswiderstand größer gleich 5 kPa s/m ² , Anwendungsgebiet DIN 4108-10 DI Dämmschichtdicke: 60 mm Beplankung Beplankung: 2-lagig, aus Gipsplatten DIN 18180 und DIN EN			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:

Leistungsverzeichnis

KA Studentenwohnen KIT Ost - BTB (085.2)

039	LV	Trockenbauarbeiten, WC-Trennwände		
03	Titel	Trockenbauarbeiten - Decken		
03.01	Untertitel	Gipskarton Abhangdecken mit / ohne Brandschutzanforderungen		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
	<p>520, befestigt mit Schnellbauschrauben nach DIN EN 14566 und DIN 18182-2, Verarbeitung DIN 18181</p> <p>2x 12,5 mm GKFI / DFH2IR, Spachtelung Qualitätsstufe Q2 (Flächengewicht je Beplankungslage $\geq 11 \text{ kg/m}^2$)</p> <p>Kanten: inkl. Kantenschutzprofil/Eckschutzschiene aus Aluminium an 1 Kante einspachteln</p> <p>Ausführung gemäß Zeichnung.</p>			
		73 m	EP	GP
	--- DECKENSCHOTT / TÜRSTURZ ---			
03.01.0130	<p>TW:02 Deckenschott H 500 mm D 100mm 54dB F30 UK Stahlblechprofil verz. Einfachständerwerk Mineralwolle MW D 40mm Gipspl. DF D 12,5+12,5mm Q2</p> <p>Ausführung gemäß Ausführungsbeschreibung 0009 (Seite 83)</p> <p>Abschottung im Deckenhohlraum zwischen der F0- und der F30-Decke inkl. Unterkonstruktion aus verzinkten Stahlblechprofilen DIN EN 14195 und DIN 18182-1</p> <p>Allgemein</p> <p>Wandtyp: TW:02</p> <p>Einbauort: Deckenschott, Flur EG</p> <p>Zeichnungs-Nr.: KIT-GSP-5-BTB-ARC-DI-EG-64</p> <p>Höhe: 500 mm</p> <p>Wandhöhe bis UK: 2.550 mm</p> <p>Wanddicke: 100 mm</p> <p>Breite: ca. 1.250 mm</p> <p>Feuerwiderstandskl.: F30-A nach DIN 4102-2</p> <p>Schalldämm-Maß Rw: $\geq 54 \text{ dB}$ nach DIN 4109 (bewertes Maß)</p> <p>Baukörper/Anschlüsse: Rohdecke</p> <p>Deckenanschluss: gemäß Ausführungsbeschreibung</p> <p>Unterkonstruktion</p> <p>UK / Profile: Einfachständerwerk / CW/UW 50, befestigen mit bauaufsichtlich zugelassenen Befestigungsmitteln</p> <p>Dämmschicht: Mineralwolle nach DIN EN 13162, einlagig, dicht stoßen, Baustoffklasse A1, nichtbrennbar nach DIN 4102 und EN 13501-1, Rohdichte 100 kg/m^3, längenspezifischer Strömungswiderstand größer gleich 5 kPa s/m^2, Anwendungsgebiet DIN 4108-10 DI</p> <p>Dämmschichtdicke: 40 mm</p> <p>Beplankung</p> <p>Beplankung: 1-lagig, beidseitig aus Gipsplatten DIN 18180 und</p>			
	<p>- Fortsetzung auf nächster Seite -</p> <p>Übertrag:</p>			

Leistungsverzeichnis

KA Studentenwohnen KIT Ost - BTB (085.2)

039	LV	Trockenbauarbeiten, WC-Trennwände		
03	Titel	Trockenbauarbeiten - Decken		
03.01	Untertitel	Gipskarton Abhangdecken mit / ohne Brandschutzanforderungen		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
			Übertrag:	
		DIN EN 520, befestigt mit Schnellbauschrauben nach DIN EN 14566 und DIN 18182-2, Verarbeitung DIN 18181		
	Seite 1:	12,5 mm GKF / DF, Spachtelung Qualitätsstufe Q2		
	Seite 2:	12,5 mm GKF / DF, Spachtelung Qualitätsstufe Q2		
	inkl. unterer Abdeckung:	12,5 mm GKF / DF, Spachtelung Qualitätsstufe Q2		
		2 St	EP	GP
03.01.0140	TW:07 Türsturz H 200 mm D 110mm 67dB F90-A + mB UK Stahlblechprofil verz. Einfachständerwerk Mineralwolle MW D 40mm Gipspl. DFH2IR D 15+15mm Stahlblecheinlage Q2 Wie Position 03.01.0130 (Seite 90) jedoch: Abschottung im Deckenhohlraum bzw. Türsturz, Unterkonstruktion aus verzinkten Stahlblechprofilen DIN EN 14195 und DIN 18182-1 Allgemein Wandtyp: TW:07 Einbauort: Türsturz über Rohrrahmentür, Flur EG Zeichnungs-Nr.: KIT-GSP-5-BTB-ARC-DI-EG-62 Höhe: 200 mm Wanddicke: 110 mm Breite: ca. 1.500 mm Feuerwiderstandskl.: F90-A + mB nach DIN 4102-2 (anstelle Brandwand) Schalldämm-Maß Rw: ≥ 67 dB nach DIN 4109 (bewertes Maß) Beplankung Beplankung: 2-lagig, beidseitig aus Gipsplatten DIN 18180 und DIN EN 520, befestigt mit Schnellbauschrauben nach DIN EN 14566 und DIN 18182-2, Verarbeitung DIN 18181 Seite 1: 2x 15 mm GKFI / DFH2IR beschichtet mit Blech aus Stahl, verzinkt, Nennblechdicke ≥ 0,5 mm, mit Stoßüberlappung; gemäß DIN EN 10130 und DIN EN 10152, Spachtelung Qualitätsstufe Q2 Seite 2: 2x 15 mm GKFI / DFH2IR beschichtet mit Blech aus Stahl, verzinkt, Nennblechdicke ≥ 0,5 mm, mit Stoßüberlappung; gemäß DIN EN 10130 und DIN EN 10152, Spachtelung Qualitätsstufe Q2 inkl. unterer Abdeckung: 2x 15 mm GKFI / DFH2IR beschichtet mit Blech aus Stahl, verzinkt, Nennblechdicke ≥ 0,5 mm, mit Stoßüberlappung; gemäß DIN EN 10130 und DIN EN 10152, Spachtelung Qualitätsstufe Q2 Ausführung gemäß Zeichnung.			
		4 St	EP	GP
			Übertrag:	

Leistungsverzeichnis

KA Studentenwohnen KIT Ost - BTB (085.2)

039	LV	Trockenbauarbeiten, WC-Trennwände		
03	Titel	Trockenbauarbeiten - Decken		
03.01	Untertitel	Gipskarton Abhangdecken mit / ohne Brandschutzanforderungen		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:				
--- SCHÜRZE FÜR GLASSYSTEMTRENNWAND ---				
03.01.0150	Deckenschürze H 200 mm D 100mm 54dB UK Stahlblechprofil verz. Einfachständerwerk Mineralwolle MW D 40mm Gipspl. DFR DFIR D 12,5+12,5mm Q2 Ausführung gemäß Ausführungsbeschreibung 0009 (Seite 83) Deckenschürze zur Lastabtragung (Linienlasten aus Einbaubereich 1), gemäß DIN 4103-1, oberhalb der Glassystemtrennwand inkl. Unterkonstruktion aus verzinkten Stahlblechprofilen DIN EN 14195 und DIN 18182-1			
Allgemein				
Einbauort:		Schürze über Glassystemtrennwand, EG		
Zeichnungs-Nr.:		KIT-GSP-5-BTB-ARC-DI-XX-48, KIT-GSP-5-BTB-ARC-DI-EG-63		
Höhe:		200 mm		
Wandhöhe bis UK:		2.850 mm		
Wanddicke:		100 mm		
Feuerwiderstandskl.:		keine Anforderung		
Schalldämm-Maß Rw:		≥ 54 dB nach DIN 4109 (bewertetes Maß)		
Baukörper/Anschlüsse:		Rohdecke		
Deckenanschluss:		gemäß Ausführungsbeschreibung		
Unterkonstruktion				
UK / Profile:		Einfachprofile / UW 50 / SL-C 50/50/2, SL-U 50/50/2, hängend in Primärkonstruktion des Gebäudes verankert, befestigen mit bauaufsichtlich zugelassenen Befestigungsmitteln		
Stützenachsabstand:		max. 1.250 mm		
Ständerachsabstand:		max. 625 mm		
Dämmschicht:		Mineralwolle nach DIN EN 13162, einlagig, dicht stoßen, Baustoffklasse A1, nichtbrennbar nach DIN 4102 und EN 13501-1, Rohdichte 100 kg/m3, längenspezifischer Strömungswiderstand größer gleich 5 kPa s/m2, Anwendungsgebiet DIN 4108-10 DI		
Dämmschichtdicke:		40 mm		
Beplankung				
Beplankung:		2-lagig, beidseitig aus Gipsplatten DIN 18180 und DIN EN 520, befestigt mit Schnellbauschrauben nach DIN EN 14566 und DIN 18182-2, Verarbeitung DIN 18181		
Seite 1:		2x 12,5 mm GKF / DF, Spachtelung Qualitätsstufe Q2		
Seite 2:		2x 12,5 mm GKF / DF, Spachtelung Qualitätsstufe Q2		
Übertrag:				

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag:

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Leistungsverzeichnis

KA Studentenwohnen KIT Ost - BTB (085.2)

039	LV	Trockenbauarbeiten, WC-Trennwände		
03	Titel	Trockenbauarbeiten - Decken		
03.01	Untertitel	Gipskarton Abhangdecken mit / ohne Brandschutzanforderungen		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Übertrag:			
	inkl. unterer Abdeckung: 2x 12,5 mm GKF / DF, Spachtelung Qualitätsstufe Q2			
	Ausführung gemäß Zeichnung.			
		30 m	EP	GP
	--- ZULAGEN / MINDERPREIS / SONSTIGES ---			
03.01.0160	Zulage: Einzelflächen bis 2,5m2 Direktabhänger			
	Zulage für die Ausführung von Kleinflächen bis 2,5 m2 sowie ggf. mit geringerem Achsabstand, Direktabhänger.			
	Typ:	blau		
		2,2 m2	EP	GP
03.01.0170	Zulage: Einzelflächen bis 2,5m2 Nonius-Abhänger			
	Zulage für die Ausführung von Kleinflächen < 2,5m2 sowie ggf. mit geringerem Achsabstand, Noniusabhänger.			
	Typ:	hellgrün; orange		
		10 m2	EP	GP
03.01.0180	Zulage: Einzelflächen bis 2,5-5m2 Nonius-Abhänger			
	Zulage für die Ausführung von Kleinflächen 2,5 - 5,0 m2 sowie ggf. mit geringerem Achsabstand, Nonius-Abhänger.			
	Typ:	hellgrün; orange		
		305 m2	EP	GP
Summe Untertitel 03.01				
	Gipskarton Abhangdecken mit / ohne Brandschutzanforderungen, Netto:			
03.02	Untertitel	Anschlüsse / Freie Deckenenden		
	--- DECKENANSCHLÜSSE BRANDSCHUTZTECHNISCH KLASSIFIZIERT ---			
03.02.0010	Anschluss Unterdecke Gipspl. einlagig D 20mm F90-A UD-Profil gleichschenkelig B 28mm			
	Anschluss, starr, Plattenstreifen ≥ 20 mm , Ausführung an Unterdecke aus Gipsplatten, Feuerschutzplatten Typ DF, einlagig, Dicke 20 mm, Feuerwiderstandsklasse F 90 - A DIN 4102-2 inkl. U-Deckenprofil (UD) DIN EN 14195 und DIN 18182-1, gleichschenkelig, Profilbreite 28 mm, aus verzinktem Stahl.			
		47 m	EP	GP
	Übertrag:			

Leistungsverzeichnis

KA Studentenwohnen KIT Ost - BTB (085.2)

039	LV	Trockenbauarbeiten, WC-Trennwände		
03	Titel	Trockenbauarbeiten - Decken		
03.02	Untertitel	Anschlüsse / Freie Deckenenden		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
03.02.0020	Anschluss Unterdecke Gipspl. einlagig D 20mm F30-A UD-Profil gleichschenkl. B 28mm Wie Position 03.02.0010 (Seite 93) jedoch: Plattenstreifen ≥ 10 mm , Feuerwiderstandsklasse F 30 - A DIN 4102-2.	10 m	EP	GP
	--- FREIES DECKENENDE / HÖHENVERSPRUNG ---			
03.02.0030	Höhenversprung Unterdecke Gipspl. zweilagig D 12,5mm Q2 Höhenversatz 300 mm Kantenschutzprofil/Eckschutzschiene Alu Schenkel 25/25mm Höhenversprung, Ausführung an Unterdecke aus Gipsplatten, Bauplatten Typ A, zweilagig, Dicke 12,5 mm, Spachtelung Qualitätsstufe Q2, Höhenversatz '300' mm inkl. Kantenschutzprofil/Eckschutzschiene, Aluminium einspachteln.	27 m	EP	GP
03.02.0040	Höhenversprung Unterdecke Gipspl. zweilagig D 12,5mm Q2 Höhenversatz 300 mm Kantenschutzprofil/Eckschutzschiene Alu Schenkel 25/25mm Wie Position 03.02.0030 jedoch: Bauplatten Typ H2	5 m	EP	GP
03.02.0050	Höhenversprung Unterdecke Gipspl. einlagig D 12,5mm Q2 Höhenversatz 360 mm Kantenschutzprofil/Eckschutzschiene Alu Schenkel 25/25mm Wie Position 03.02.0030 jedoch: Höhenversatz: '360' mm, einlagig	102 m	EP	GP
03.02.0060	Höhenversprung Unterdecke Gipspl. 2lagig D 20mm Q2 Höhenversatz 140 mm F90-A Kantenschutzprofil/Eckschutzschiene Alu Schenkel 25/25mm Höhenversprung, Ausführung an Unterdecke aus Gipsplatten, Feuerschutzplatten Typ DF, zweilagig, Dicke 20 mm, Spachtelung Qualitätsstufe Q2, Höhenversatz '140' mm, Feuerwiderstandsklasse F 90 - A DIN 4102-2 inkl. Kantenschutzprofil/Eckschutzschiene, Aluminium einspachteln.	8,5 m	EP	GP
03.02.0070	Höhenversprung Unterdecke Gipspl. 2lagig D 20mm Q2 Höhenversatz 360 mm F90-A Kantenschutzprofil/Eckschutzschiene Alu Schenkel 25/25mm STLB-Bau 04/2025 039 TA Wie Position 03.02.0060 , jedoch: Höhenversatz: '360' mm	23 m	EP	GP
				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

KA Studentenwohnen KIT Ost - BTB (085.2)

039	LV	Trockenbauarbeiten, WC-Trennwände		
03	Titel	Trockenbauarbeiten - Decken		
03.02	Untertitel	Anschlüsse / Freie Deckenenden		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
03.02.0080	Höhenversprung Unterdecke Gipspl. 2lagig D 20mm Q2 Höhenversatz 500 mm F90-A Kantenschutzprofil/Eckschutzschiene Alu Schenkel 25/25mm Wie Position 03.02.0060 (Seite 94) jedoch: Höhenversatz '500' mm	11 m	EP	GP
	--- FUGENDECKSTREIFEN ---			
03.02.0090	Fuge abdecken Unterdecke Bewehrungsstreifen Fuge abdecken, mit Bewehrungsstreifen aus Glasfaser, inkl. einspachteln und nachträglichem Schleifen, Ausführung an Unterdecke aus Gipsplatten, wo unterschiedliche Deckentypen stumpf stoßen. Zeichnungs-Nr.: KIT-GSP-5-BTB-ARC-DI-EG-62, KIT-GSP-5-BTB-ARC-DI-EG-63	50 m	EP	GP
	--- ANARBEITEN / ANPASSEN ---			
03.02.0100	Trockenbau anpassen Durchm 350 mm Unterdecke Gipspl. D 20mm F90-A Trockenbau anpassen an Stütze, rund, Durchmesser '350' mm, Ausführung an Unterdecke, Anschluss umlaufend, Bekleidung aus Gipsplatten, Feuerschutzplatten Typ DF, 2-lagig, Dicke 20 mm, Feuerwiderstandsklasse F 90 - A DIN 4102-2.	1 St	EP	GP
	--- ZULAGEN / MINDERPREIS / SONSTIGES ---			
03.02.0110	Zulage: Einzellängen bis 1m Nonius-Abhänger Zulage für die Ausführung von Einzellängen < 1 m, Direktabhänger. Typ: hellgrün; violett	22 St	EP	GP
Summe Untertitel 03.02		Anschlüsse / Freie Deckenenden, Netto:		
03.03	Untertitel	Revisionsklappen inkl. Öffnungen herstellen		
A0010	*** Ausführungsbeschreibung Revisionsklappen mit Brandschutzanforderung			
Ausführungsbeschr.	Die Feuerwiderstandsklasse F90-A gilt für die Brandbeanspruchung von oben nach unten.			
				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

KA Studentenwohnen KIT Ost - BTB (085.2)

039	LV	Trockenbauarbeiten, WC-Trennwände		
03	Titel	Trockenbauarbeiten - Decken		
03.03	Untertitel	Revisionsklappen inkl. Öffnungen herstellen		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:				
--- ÖFFNUNG HERSTELLEN ---				
03.03.0010	Öffnung herstellen UK auswechseln CD-Profil CD60/27 B 0,4 m L 0,4 m Unterdecke Gipspl. 2lagig D 20mm F90-A Ausführung gemäß Ausführungsbeschreibung 0010 (Seite 95) STLB-Bau 04/2025 039 TA Öffnung herstellen, einschl. Unterkonstruktion auswechseln, mit CD-Profil, CD 60/27 DIN 18182-1, aus verzinktem Stahl, eckig, zum Einbau von Revisionsklappe Anschluss umlaufend, Breite '0,4' m, Länge '0,4' m, Ausführung an Unterdecke aus Gipsplatten, 2-lagig, Feuerschutzplatten Typ DF, Dicke 20 mm, Dämmschicht aus Mineralwolle, Dämmschichtdicke 40 mm, Rohdichte 100 kg/m3, Anwendungsgebiet DIN 4108-10 DI, MW DIN EN 13162, Feuerwiderstandsklasse F 90 - A DIN 4102-2.			
		9 St	EP	GP
03.03.0020	Öffnung herstellen UK auswechseln CD-Profil CD60/27 B 0,4 m L 0,4 m Unterdecke Gipspl. 2lagig D 12,5mm F30-A STLB-Bau 04/2026 039 TA Wie Position 03.03.0010 , jedoch: Dicke 12,5 mm Feuerwiderstandsklasse F 30 - A DIN 4102-2 zum Einbau von Revisionsklappe			
		3 St	EP	GP
03.03.0030	Öffnung herstellen UK auswechseln CD-Profil CD60/27 B 0,4 m L 0,4 m Unterdecke Gipspl. einlagig D 12,5mm Ausführung gemäß Ausführungsbeschreibung 0010 (Seite 95) STLB-Bau 04/2025 039 TA Öffnung herstellen, einschl. Unterkonstruktion auswechseln, mit CD-Profil, CD 60/27 DIN 18182-1, aus verzinktem Stahl, eckig, zum Einbau von Revisionsklappe Anschluss umlaufend, Breite '0,4' m, Länge '0,4' m, Ausführung an Unterdecke aus Gipsplatten, einlagig, Bauplatten Typ A, Dicke 12,5 mm.			
		80 St	EP	GP
Übertrag:				

Leistungsverzeichnis

KA Studentenwohnen KIT Ost - BTB (085.2)

039	LV	Trockenbauarbeiten, WC-Trennwände		
03	Titel	Trockenbauarbeiten - Decken		
03.03	Untertitel	Revisionsklappen inkl. Öffnungen herstellen		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:				
03.03.0040	Öffnung herstellen UK auswechseln CD-Profil CD60/27 B 0,4 m L 0,4 m Unterdecke Gipspl. H2 einlagig D 12,5mm Wie Position 03.03.0030 (Seite 96) jedoch: imprägnierte Bauplatten, Typ H2	6 St	EP	GP
03.03.0050	Öffnung herstellen UK auswechseln CD-Profil CD60/27 B 0,4 m L 0,4 m Unterdecke Gips-Lochpl. einlagig D 12,5mm Wie Position 03.03.0030 (Seite 96) jedoch: aus Gips-Lochplatten, Dämmschicht aus Mineralwolle, Dämmschichtdicke 20 mm, Rohdichte 100 kg/m3, Anwendungsgebiet DIN 4108-10 DI, MW DIN EN 13162, zum Einbau von Revisionsklappe	8 St	EP	GP
03.03.0060	Öffnung herstellen UK auswechseln CD-Profil CD60/27 Durchm 10 cm Unterdecke Gipspl. A einlagig D 12,5mm STL-Bau 04/2025 039 TA Wie Position 03.03.0030 , jedoch: rund Durchmesser: '10' cm zum Einbau von Lüftungsventil	7 St	EP	GP
03.03.0070	Öffnung herstellen UK auswechseln CD-Profil CD60/27 Durchm 20 cm Unterdecke Gips-Lochpl. einlagig D 12,5mm Wie Position 03.03.0030 (Seite 96) jedoch: rund, Durchmesser: '20' cm aus Gips-Lochplatten, Dämmschicht aus Mineralwolle, Dämmschichtdicke 20 mm, Rohdichte 100 kg/m3, Anwendungsgebiet DIN 4108-10 DI, MW, DIN EN 13162, zum Einbau von Lüftungsventil	2 St	EP	GP
--- REVISIONSKLAPPEN ---				
Übertrag:				

Leistungsverzeichnis

KA Studentenwohnen KIT Ost - BTB (085.2)

039	LV	Trockenbauarbeiten, WC-Trennwände		
03	Titel	Trockenbauarbeiten - Decken		
03.03	Untertitel	Revisionsklappen inkl. Öffnungen herstellen		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:				
03.03.0080	Revisionsklappe Rahmen Alu Füllung Gipspl. D 12,5mm L 400 mm B 400 mm Schnappverschluss Fangsicherung einseitig Ausführung gemäß Ausführungsbeschreibung 0010 (Seite 95) STLB-Bau 04/2026 039 TA Revisionsklappe, Rahmen aus Aluminium, mit Füllung aus Gipsplatten, Spachtelung Qualitätsstufe Q2 (Standardausführung), Dicke 12,5 mm, Höhe '400' mm, Breite '400' mm, mit Schnappverschluss, einseitige Fangsicherung, für Unterdecke.	80 St	EP	GP
03.03.0090	Revisionsklappe Rahmen Alu Füllung Gipspl. H2 D 12,5mm L 400 mm B 400 mm Schnappverschluss Fangsicherung einseitig Wie Position 03.03.0080 jedoch: imprägnierte Bauplatten, Typ H2	6 St	EP	GP
03.03.0100	Revisionsklappe Rahmen Alu Füllung Gipspl.DF D 2x20mm L 400 mm B 400 mm Schnappverschluss Fangsicherung einseitig STLB-Bau 04/2026 039 TA Wie Position 03.03.0080 , jedoch: mit Füllung aus Gipsplatten Typ DF Dicke 2 x 20 mm als Brandschutzausführung, Feuerwiderstandsklasse F 90 DIN 4102-2	9 St	EP	GP
03.03.0110	Revisionsklappe Rahmen Alu Füllung Gipspl.DF D 2x12,5mm L 400 mm B 400 mm Schnappverschluss Fangsicherung einseitig STLB-Bau 04/2026 039 TA Wie Position 03.03.0080 , jedoch: mit Füllung aus Gipsplatten Typ DF Dicke 2 x 12,5 mm als Brandschutzausführung, Feuerwiderstandsklasse F 30 DIN 4102-2	3 St	EP	GP
03.03.0120	Revisionsklappe Rahmen Alu Füllung Gips-Lochpl. D 12,5mm L 400 mm B 400 mm Schnappverschluss Fangsicherung einseitig Wie Position 03.03.0080 jedoch: mit Füllung aus Gips-Lochplatten, Raster fluchtend zur benachbarten Decke	8 St	EP	GP
Übertrag:				

Leistungsverzeichnis

KA Studentenwohnen KIT Ost - BTB (085.2)

039	LV	Trockenbauarbeiten, WC-Trennwände		
03	Titel	Trockenbauarbeiten - Decken		
03.03	Untertitel	Revisionsklappen inkl. Öffnungen herstellen		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Summe Untertitel 03.03				
		Revisionsklappen inkl. Öffnungen herstellen, Netto:		
Summe Titel 03				
		Trockenbauarbeiten - Decken, Netto:		
04 Titel WC-Trennwände				
04.01 Untertitel Technische Bearbeitung				
A0011	*** Ausführungsbeschreibung Werk- und Montageplanung WC-Trennwandelemente			
Ausführungsbeschr.	<p>Rechtzeitig vor Fertigungsbeginn hat der AN sämtliche für die Detailklärung, Prüfung und Herstellung erforderlichen Zeichnungen, Planungen, Nachweise, Details, etc. zu erstellen. Aus den Darstellungen müssen Konstruktion, Maße, Einbau, Befestigung und Bauanschlüsse der Bauteile sowie die Einbaufolge erkennbar sein. Hierfür ist ggf. ein örtliches Aufmaß erforderlich.</p> <p><u>1. Umfang der Werk- und Montageplanung</u></p> <p>- Details (in Aufsicht und allen Ansichten) M 1 /5 - 1 /20</p> <p>- Auflistung der verwendeten Materialien (Hersteller, Fabrikat, Farbe, Oberfläche) inkl. Herstellerdatenblätter und Verweis auf das jeweilige Bauteil im Detailplan.</p> <p>Die Gebäudeachsen sind in der Planung zu berücksichtigen. Eine Verortung entsprechend der Gebäudeteile, Geschosse, Räume ist in allen Detailplänen zu berücksichtigen.</p> <p>Die Erstellung der nachfolgend beschriebenen Planungsleistungen beinhaltet alle Pläne, Detailpläne, statischen und sonstigen Nachweise und die sonstigen erforderlichen Planungen, für folgende Leistungen:</p> <p>- WC-Trennwandelemente</p> <p><u>2. Übergabe der Werk- und Montageplanungen</u></p> <p>Durch den AN sind Werk- und Montageplanungen zu erstellen und in digitaler Form im PDF- und DWG-Format über ein Projektkommunikationssystem (nach Festlegung des AG) in prüfbarer Form dem AG und dem Objektplaner bzw. Fachplaner des AGs zu übermitteln.</p> <p>Bautechnische Nachweise, Prüfzeugnisse, Herstellerdatenblätter, Verwendbarkeitsnachweise und Zulassungen für die vom AG zum Einbau oder zweitweiser Überlassung vorgesehenen Stoffe und Bauteile zum Nachweis Ihrer Eignung und Güte sind der OÜ des AGs vom AN rechtzeitig vor Ausführungsbeginn, mindestens jedoch auf Anforderung in übersichtlicher, prüfbarer Papierform und digital zu übergeben.</p> <p>Alle Dokumente und Unterlagen müssen in deutscher Sprache abgefasst sein.</p>			
- Fortsetzung auf nächster Seite -				
			Übertrag:	

Leistungsverzeichnis

KA Studentenwohnen KIT Ost - BTB (085.2)

039	LV	Trockenbauarbeiten, WC-Trennwände		
04	Titel	WC-Trennwände		
04.01	Untertitel	Technische Bearbeitung		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	<p style="text-align: right;">Übertrag:</p> <p><u>3. Spezifische Anforderungen an die Planungen des AN</u> Als Grundlage zur Erstellung der Werkstattplanung erhält der AN alle Planunterlagen der Objektplanung. Der AN hat auf der Grundlage der Ergebnisse der Planungen des AG seine Werk- und Montageplanung nach Maßgabe der Leistungsbeschreibung (LV) zu erarbeiten.</p> <p>Darin eingeschlossen sind, neben den Planungen für den Endzustand, auch alle erforderlichen Planungen und Berechnungen für etwaige Zwischenbauzustände während der Bauzeit, sowie Planungen aller Baubehelfsmaßnahmen.</p> <p>Die Angaben in den Werk- und Montageplänen müssen so vollständig sein, dass eine Überprüfung der vertraglich vereinbarten Ausführung sowie der Einhaltung der gültigen Normen, Gesetze und Richtlinien, der Auflagen der Genehmigungsbehörde etc. vor der Fertigung und Montage auf der Baustelle möglich ist. Der AN hat für die Prüfung und Freigabe der ggf. erforderlichen statisch-konstruktiven Nachweise sämtliche Abstimmungen mit dem Prüfenieur selbst vorzunehmen.</p> <p><u>4. Toleranzen</u> In der Werk- und Montageplanung sind die zulässigen Maßtoleranzen zu berücksichtigen. Es sind in den Werkplanungen an den Schnittstellen zu Nachfolgewerken Fertigungstoleranzen auszuweisen.</p> <p><u>5. Planfreigabe</u> Die Werk- und Montageplanung bedarf, bevor sie ausgeführt wird, einer Freigabe durch den AG bzw. einem vom AG bestimmten Planer (z.B. statische Prüfung durch den Prüfstatiker). Für die Richtigkeit seiner Planungen und Planungsergebnisse bleibt der AN ungeachtet der Freigabe des AGs allein verantwortlich.</p> <p>Der AG darf die Freigabe verweigern, wenn z.B.</p> <ul style="list-style-type: none"> – zusätzliche genehmigungsrechtliche Anforderungen zu erfüllen sind – Änderungen der bereits geprüften bzw. freigegebenen Pläne – nicht gekennzeichnet (Umwolkung) wurden, insbesondere kein ordnungsgemäßer Änderungsindex vorliegt – Planungsfehler vorliegen (etwa die Planungsqualität nicht gegeben ist) – die Planung nicht vollständig ist – die Planung keine systemgerechte Fortentwicklung genehmigter Pläne darstellt – die Planung von sonstigen funktionalen oder gestalterischen Belangen der vertragsgegenständlichen Anforderungen und Unterlagen abweicht <p>Die Planunterlagen werden durch die Prüfinstanzen mit dem Status "A", "B" oder "C" versehen:</p> <p>Status "A" = zur Ausführung freigegeben.</p> <p>Status "B" = zur Ausführung freigegeben, mit der Verpflichtung, die</p>			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:

Leistungsverzeichnis

KA Studentenwohnen KIT Ost - BTB (085.2)

039	LV	Trockenbauarbeiten, WC-Trennwände		
04	Titel	WC-Trennwände		
04.01	Untertitel	Technische Bearbeitung		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	<p>Übertrag:</p> <p>Korrekturen umgehend (bis maximal 5 Arbeitstage) in die Planung aufzunehmen, dem AG und der zuständigen OÜ des AGs eine Durchschrift der Korrektur in zweifacher Ausfertigung in Papierform sowie durch digitale Übermittlung umgehend zur Verfügung zu stellen und die bezeichneten Prüfvermerke auszuführen.</p> <p>Status "C" = zur Ausführung nicht freigegeben, da die Konstruktionen die Anforderungen nicht erfüllen. Die Werkpläne sind erneut und unverzüglich, jedoch spätestens innerhalb von 5 Arbeitstagen, korrigiert und überarbeitet einzureichen.</p> <p>Sämtliche Korrekturrückläufe sind mit den vertraglich vereinbarten EPs der Werk- und Montageplanung abgegolten.</p> <p>Etwaige Änderungen gegenüber bereits geprüften bzw. freigegebenen Plänen hat der AN ausdrücklich als solche zu kennzeichnen und in einem Änderungsindex ohne weiteres nachvollziehbar fortzuführen.</p> <p><u>6. Änderungen</u> In der Freigabe von Plänen durch den AG oder einem prüfenden Planer liegt keine rechtsgeschäftliche Zustimmung zu Änderungen des vertraglichen Planungs- und Bausolls. Sofern Pläne eine Änderung des vertraglichen Bausolls beinhalten, hat der AN den AG gesondert darauf hinzuweisen. Unterlässt der AN einen solchen Hinweis, kann der AG davon ausgehen, dass mit den vorgelegten Plänen Änderungen des vertraglichen Bausolls nicht verbunden sind.</p> <p><u>7. Prüffristen</u> Der AN hat alle Unterlagen rechtzeitig vor der Fertigung und Materialbestellung zur Prüfung vorzulegen. Die Prüfzeiten des AG sind zu berücksichtigen. Die Regelprüfzeit für den AG beträgt 15 Arbeitstage ab Eingang der Pläne bei dem AG oder dessen Beauftragten.</p>			
04.01.0010	Werk- und Montageplanung			
	<p>Ausführung gemäß Ausführungsbeschreibung 0011 (Seite 99)</p> <p>Vom AN sind folgende Zeichnungen anzufertigen und dem AG zur übergeben:</p> <p>Werk- und Montageplanung einschließlich Übersichts- und Detailzeichnungen für sämtliche im folgenden beschriebenen Leistungen, im Datenformat PDF.</p>			
		1 psch		GP
Summe Untertitel 04.01		Technische Bearbeitung, Netto:		
04.02	Untertitel	WC Trennwände EG		

Leistungsverzeichnis

KA Studentenwohnen KIT Ost - BTB (085.2)

039	LV	Trockenbauarbeiten, WC-Trennwände		
04	Titel	WC-Trennwände		
04.02	Untertitel	WC Trennwände EG		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:				
A0012	*** Ausführungsbeschreibung WC-Trennwände			
Ausführungsbeschr.	Die WC-Trennwände sind als flächenbündiges System auszuführen.			
<u>Wandkonstruktion:</u> Spanverbundplatten, 40 mm stark mit beidseitig 1 mm starken HPL-Schichtstoffplatten mit Reliefoberfläche. Die Beschichtung muss in hohem Maße kratz-, abrieb- und schlagfest sein. Die unteren Kanten müssen mit Laserkante fugenlos beschichtet sein. An den Seiten sind sie mit einem Echtholzanleimer zu versehen. Über die gesamte Vorderfront hat ein Aluminium-Abdeckprofil, 40 x 20 mm, zu verlaufen, das eine hohe Stabilität der Anlage zu gewährleisten hat. Die Rahmenkonstruktion muss durch vollflächige Verleimung luft- und wasserdicht geschlossen ist. Trennwände aus 30 mm melaminharzbeschichteter Vollspanplatte. Die Kanten sind umlaufend mit Laserkante fugenlos zu beschichten. An Wand und Vorderfront ist die Trennwand mit einem Aluminium-U-Profil, 17 x 30 mm, zu befestigen. Die gesamte Anlage ist als selbsttragende Konstruktion auszubilden. Die erforderliche Aussteifung und Standsicherheit sind innerhalb des Trennwandsystems sicherzustellen. Befestigungen sind ausschließlich an den angrenzenden Wänden zulässig.				
Die Konstruktion muss TÜV-geprüft sein, das Prüfzeugnis ist mit der Angebotsabgabe einzureichen. Zum Nachweis der Sicherheit ist eine zusätzliche GS-Prüfung vorzuweisen.				
<u>Bodenfreiheit</u> Alle Elemente sind mit 150 mm Bodenfreiheit auszuführen.				
<u>Wand- und Bodenanschlüsse:</u> Wandanschlüsse sind mit Aluminium-U-Profilen 17 x 30 mm so auszuführen, dass eine Schattenfuge von 10 mm entsteht. Die Anschlüsse an den Boden sind mittels Stützfüßen aus Aluminiumrohren, 20 mm stark, mit trittfesten Nylonrosetten. Die Füße müssen höhenverstellbar und unsichtbar im Boden befestigt sein. Sie sind 50 mm tief in die Vorderfront einzulassen.				
<u>Türen:</u> Müssen aus dem gleichen Material wie die Vorderfront bestehen. Sie sind als Falztüren, rechts und links mittels Echtholzanleimer, flächenbündig auszuführen. Oben und unten sind die Kanten mit Laserkante fugenlos zu beschichten. Eine eingefräste Gummidichtung an der Schlossseite muss ein geräuscharmes Schließen gewährleisten.				
Türbreite:		650 mm		
Türhöhe:		ca. 2.150 mm Gesamtdurchgangshöhe entspricht der Gesamtsystemhöhe		
Die Türbänder werden als verdeckt liegendes Bandsystem aus Aluminium				
- Fortsetzung auf nächster Seite -				
Übertrag:				

Leistungsverzeichnis

KA Studentenwohnen KIT Ost - BTB (085.2)

039	LV	Trockenbauarbeiten, WC-Trennwände		
04	Titel	WC-Trennwände		
04.02	Untertitel	WC Trennwände EG		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	ausgeführt.			Übertrag:
	<u>Schlösser/Beschläge:</u> Aluminium-U-Form-Drücker 23 mm stark nach DIN 18255 gefertigt. Innen Rosette mit Riegelolive, außen Schauscheibe rot-weiß mit Notentriegelung. Einsteckschloss mit Falle, Riegel und abgerundetem 20 mm Stulp.			
	<u>Zubehör:</u> Je WC-Kabine sind ein Aluminium-Kleiderhaken und ein Türpuffer mitzuliefern und zu montieren. Die Befestigung hat verdeckt zu erfolgen.			
	<u>Farbe:</u> – weiß, RAL 9010			
	<u>Kalkulationshinweis:</u> Die aufgeführten Anforderungen an die Trennwandsysteme sind in die Einzelpreise der folgenden Positionen einzukalkulieren und werden nicht gesondert vergütet. Zur Befestigung der WC-Trennwände werden gemäß gesonderter Position in den benachbarten Trockenbauwänden Verstärkungen vorgesehen.			
04.02.0010	WC Trennwandanlage, B 1.820 mm, H 2.160 mm, 2 Kabinen Ausführung gemäß Ausführungsbeschreibung 0012 (Seite 102) Liefern und Montieren von WC-Trennwandanlage für Toiletten, inkl. aller benötigten Verbindungsmittel, Schrauben, Unterkonstruktionen etc.			
	Gesamtbreite: ca. 1.820 mm Gesamttiefe: ca. 1.500 mm Gesamthöhe ca. 2.160 mm			
	Seitenwände: keine Mittelwände: 1x ca. 1.460 mm			
	Blende zw. den Türen: 1x ca. 370 mm Seitenblende: 2x ca. 75 mm			
	Türen: 2 Drehtüren			
	Ausführungsort: EG, WC Herren Zeichnungs-Nr.: KIT-GSP-5-BTB-ARC-DS-00-08-AV			
	Ausführung gemäß Zeichnung.			
		1 St	EP	GP
04.02.0020	WC Trennwandanlage, B 2.865 mm, H 2.160 mm, 3 Kabinen Wie Position 04.02.0010 jedoch:			
	Gesamtbreite: ca. 2.865 mm			
	Mittelwände: 2x ca. 1.460 mm			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:

Leistungsverzeichnis

KA Studentenwohnen KIT Ost - BTB (085.2)

039	LV	Trockenbauarbeiten, WC-Trennwände		
04	Titel	WC-Trennwände		
04.02	Untertitel	WC Trennwände EG		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
	Blende zw. den Türen: 2x ca. 370 mm Seitenblende: 2x ca. 100 mm			
	Türen: 3 Drehtüren			
	Ausführungsort: EG, WC Damen Zeichnungs-Nr.: KIT-GSP-5-BTB-ARC-DS-00-07-AV			
		1 St	EP	GP
04.02.0030	WC-Papierhalter Kunststoff 1Rolle beige stellt WC-Papierhalter, aus Kunststoff, offene Form, für eine Rolle, für Trennwand einbau, zweiseitig, Befestigungsschrauben verdeckt, vom AG beige stellt.			
		5 St	EP	GP
	--- URINAL-TRENNWÄNDE ---			
04.02.0040	Urinal-Trennwand, aus HPL-Schichtstoffplatte im System der Urinal-Trennwand, aus HPL-Schichtstoffplatte, 30 mm stark, im System der WC-Trennwandanlagen gemäß Ausführungsbeschreibung. Breite ca. 400 mm, Höhe ca. 900 mm, Wandbefestigung mit pulverbeschichteten Wandhaltern, bodenfrei, Befestigung mit Schrauben.			
		1 St	EP	GP
Summe Untertitel 04.02				
		WC Trennwände EG, Netto:		.....
Summe Titel 04				
		WC-Trennwände, Netto:		.....
05	Titel	Nachweissarbeiten		
05.01	Untertitel	Stundenlohnarbeiten		
A0013	*** Ausführungsbeschreibung zu den Stundenlohnarbeiten			
Ausführungsbeschr.	Stundenlohnarbeiten werden nach Stundenverrechnungssätzen, in denen Lohn- und Gehaltskosten, Lohn- und Gehaltsnebenkosten, Sozialkassenbeiträge, Vermögenswirksame Leistungen und Gewinn enthalten sind, vergütet. Zuschläge für Mehr-, Nacht-, Sonntags- und Feiertagsarbeit sowie Erschweriszuschläge sind nicht in die Stundenverrechnungssätze mit einzubeziehen, sondern - sofern sie nicht schon als Teilleistungspositionen im LV enthalten sind - im Bedarfsfall zu vereinbaren und gesondert			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:

Leistungsverzeichnis

KA Studentenwohnen KIT Ost - BTB (085.2)

039	LV	Trockenbauarbeiten, WC-Trennwände		
05	Titel	Nachweisarbeiten		
05.01	Untertitel	Stundenlohnarbeiten		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	nachzuweisen.			Übertrag:
	<p>Der Bieter erklärt, dass der Stundenverrechnungssatz unter Beachtung der preisrechtlichen Vorschriften ermittelt wurde und unabhängig von der Anzahl der abgerechneten Stunden gilt. Stundenlohnarbeiten werden nur vergütet, wenn deren Ausführung vom AG angeordnet wurde (zu § 2 Abs. 10 VOB/B).</p>			
05.01.0010	Vorarbeiter/-in sämtliche Kosten/Zuschläge			
	<p>Ausführung gemäß Ausführungsbeschreibung 0013 (Seite 104) STLB-Bau 04/2024 091 Stundenlohnarbeiten durch Vorarbeiter/-in der Verrechnungssatz für die jeweilige Arbeitskraft umfasst sämtliche Aufwendungen wie Lohn- und Gehaltskosten, Lohn- und Gehaltsnebenkosten, Zuschläge, lohngebundene und lohnabhängige Kosten, sonstige Sozialkosten, Gemeinkosten, Wagnis und Gewinn.</p>			
		25 h	EP	GP
05.01.0020	Facharbeiter/-in sämtliche Kosten/Zuschläge			
	<p>Ausführung gemäß Ausführungsbeschreibung 0013 (Seite 104) STLB-Bau 04/2024 091 Stundenlohnarbeiten durch Facharbeiter/-in der Verrechnungssatz für die jeweilige Arbeitskraft umfasst sämtliche Aufwendungen wie Lohn- und Gehaltskosten, Lohn- und Gehaltsnebenkosten, Zuschläge, lohngebundene und lohnabhängige Kosten, sonstige Sozialkosten, Gemeinkosten, Wagnis und Gewinn.</p>			
		50 h	EP	GP
05.01.0030	Arbeiter-in sämtliche Kosten/Zuschläge			
	<p>Ausführung gemäß Ausführungsbeschreibung 0013 (Seite 104) STLB-Bau 10/2024 091 Stundenlohnarbeiten durch Arbeiter/-in der Verrechnungssatz für die jeweilige Arbeitskraft umfasst sämtliche Aufwendungen wie Lohn- und Gehaltskosten, Lohn- und Gehaltsnebenkosten, Zuschläge, lohngebundene und lohnabhängige Kosten, sonstige Sozialkosten, Gemeinkosten, Wagnis und Gewinn.</p>			
		50 h	EP	GP
				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

KA Studentenwohnen KIT Ost - BTB (085.2)

039	LV	Trockenbauarbeiten, WC-Trennwände		
05	Titel	Nachweisarbeiten		
05.01	Untertitel	Stundenlohnarbeiten		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
05.01.0040	Helfer/-in sämtliche Kosten/Zuschläge Ausführung gemäß Ausführungsbeschreibung 0013 (Seite 104) STLB-Bau 04/2024 091 Stundenlohnarbeiten durch Helfer/-in der Verrechnungssatz für die jeweilige Arbeitskraft umfasst sämtliche Aufwendungen wie Lohn- und Gehaltskosten, Lohn- und Gehaltsnebenkosten, Zuschläge, lohngebundene und lohnabhängige Kosten, sonstige Sozialkosten, Gemeinkosten, Wagnis und Gewinn.			
		50 h	EP	GP
Summe Untertitel 05.01		Stundenlohnarbeiten, Netto:		
Summe Titel 05		Nachweisarbeiten, Netto:		

LV-Zusammenfassung

KA Studentenwohnen KIT Ost - BTB (085.2)

039	LV	Trockenbauarbeiten, WC-Trennwände		
Nr.	Bezeichnung		Seite	Gesamt in EUR
01	Titel	Übergeordnete Leistungen	27	.....
01.01	Untertitel	Erweiterte Baustelleneinrichtung	27	.....
01.02	Untertitel	Projektabwicklungsmethodik	28	.....
01.03	Untertitel	Muster / Musterzimmer	30	.....
01.04	Untertitel	Schutz- und provisorische Maßnahmen	31	.....
01.05	Untertitel	Dokumentation	33	.....
02	Titel	Trockenbauarbeiten - Wände	35	.....
02.01	Untertitel	Trennwände / Schachtwände / Vorsatzschalen mit Brandsc...	35	.....
02.02	Untertitel	Trennwände / Schachtwände / Vorsatzschalen ohne Brand...	45	.....
02.03	Untertitel	Gipsriegel-Schott	57	.....
02.04	Untertitel	Anschlüsse / Freie Wandenden / Verjüngungen	60	.....
02.05	Untertitel	Öffnungen / Wanddurchbrüche herstellen / Verstärkungen	63	.....
02.06	Untertitel	Revisionsklappen inkl. Öffnungen herstellen	80	.....
03	Titel	Trockenbauarbeiten - Decken	83	.....
03.01	Untertitel	Gipskarton Abhangdecken mit / ohne Brandschutzanforde...	83	.....
03.02	Untertitel	Anschlüsse / Freie Deckenenden	93	.....
03.03	Untertitel	Revisionsklappen inkl. Öffnungen herstellen	95	.....
04	Titel	WC-Trennwände	99	.....
04.01	Untertitel	Technische Bearbeitung	99	.....
04.02	Untertitel	WC Trennwände EG	102	.....
05	Titel	Nachweissarbeiten	104	.....
05.01	Untertitel	Stundenlohnarbeiten	104	.....
Summe LV 039 Trockenbauarbeiten, WC-Trennwände				
			Angebotssumme, Netto:	EUR
Stempel			zzgl. MwSt. (19,0 %):	EUR
.....			Angebotssumme, Brutto:	EUR
Anbieter - Unterschrift				